

Alphabetisches Namenverzeichnis

zum

Heiratsbuch

Standesamt

Langenfeld (Rhld.)

Kreis

Rhein-Wupper-Kreis

Jahrgang

1904

Begonnen am

Verlag für Standesamtswesen GmbH., Frankfurt a. M. - Hamburg - München

B 123 T

M ä n n e r !

Mannesnamen hier beginnen	Frauennamen hier beginnen	Familienname ¹⁾	Vornamen	Rechtl. Zugehörigk. oder Nichtzugeh. z. einer Kirche usw. (PStG § 69a)	Nr. des Eintrags	Tag der Eheschließung ²⁾	Bemerkungen (z. B. auswärtiger Wohnort, Name des anderen Ehegatten usw.)
<u>A</u>		Adrian	Paul		31	13.5.	
<u>B</u>		Bachhausen	Friedrich Eberhard		76	25.10.	
		Bachhausen	Wilhelm		78	29.10.	
		Berntgen	Adolf		70	7.10.	
		Bonke	Friedrich Wilhelm		71	7.10.	
		Brinsa	Eduard Alexander		53	13.8.	
		Büscher	Wilhelm		24	30.4.	
		Busch	Paul		18	26.3.	
<u>C</u>							
<u>D</u>		Debus	Heinrich Bernhard		28	7.5.	

Erläuterung:

Ehefrauen, geschiedene Frauen und Frauen, deren Ehe aufgehoben ist, und Witwen werden im Namenverzeichnis zum Heiratsbuch außer mit dem durch die Wiederverheiratung erworbenen Namen auch mit ihrem Mädchennamen eingetragen, mit dem Namen des Ehemannes auch dann, wenn die geschiedene Frau ihren Mädchennamen wieder angenommen oder der geschiedene Ehemann oder das Vormundschaftsgericht ihr die Weiterführung des Ehenamens untersagt hat.

War eine Frau mehrmals verheiratet, so wird sie mit dem Namen jedes der Ehemänner eingetragen (§ 88 Abs. 1 Buchst. f DA).

Umfaßt der Standesamtsbezirk mehrere Gemeinden oder betrifft der Eintrag Personen, die außerhalb des Bezirks ihren Wohnsitz haben, so wird der Wohnort auch mitangegeben (§ 88 Abs. 3 DA).

1) In das Namenverzeichnis sind Mannes- und Frauennamen aufzunehmen. Geschieht dies in einem gemeinsamen Alphabet, so werden die Frauennamen zur besseren Übersicht eingerückt. Hierauf kann verzichtet werden, wenn für Mannes- und Frauennamen getrennt je ein Alphabet geführt wird. Frauen sind mit jedem ihrer Namen — Mädchennamen, jetziger Ehenamen und evtl. frühere Ehenamen aufzunehmen (§ 88, 1 f DA).

2) Das Ausfüllen dieser Spalte soll lediglich dem besseren Auffinden dienen; ihre Ausfüllung ist nicht vorgeschrieben.

Mannesnamen hier beginnen	Frauenamen hier beginnen	Familienname ¹⁾	Vornamen	Rechtl. Zugehörigk. oder Nichtzugeh. z. einer Kirche usw. (PStG § 69a)	Nr. des Eintrags	Tag der Eheschließung ²⁾	Bemerkungen (z. B. auswärtiger Wohnort, Name des anderen Ehegatten usw.)
		Drevers	Johann		27	7.5.	
	<u>E</u>						
	<u>F</u>						
		Fischer	Leonhard		29	13.5.	
		Fischer	Peter		52	13.8.	
		Fluß	Ewald Wilhelm		41	11.6.	
	<u>G</u>						
		Gieth	Christian		84	19.11.	
		Gräf	Edmund		10	6.2.	
		Groß	Hugo		91	3.12.	

1) In das Namenverzeichnis sind Mannes- und Frauennamen aufzunehmen. Geschieht dies in einem gemeinsamen Alphabet, so werden die Frauennamen zur besseren Übersicht eingerückt. Hierauf kann verzichtet werden, wenn für Mannes- und Frauennamen getrennt je ein Alphabet geführt wird. Frauen sind mit jedem ihrer Namen — Mädchenname, jetziger Ehe name und evtl. frühere Ehenamen aufzunehmen (§ 88, 1 f DA).

2) Das Ausfüllen dieser Spalte soll lediglich dem besseren Auffinden dienen; ihre Ausfüllung ist nicht vorgeschrieben.

Mannesnamen hier beginnen	Frauenamen hier beginnen	Familienname ¹⁾	Vornamen	Rechtl. Zugehörigk. oder Nichtzugeh. z. einer Kirche usw. (PStG § 69a)	Nr. des Eintrags	Tag der Eheschließung ²⁾	Bemerkungen (z. B. auswärtiger Wohnort, Name des anderen Ehegatten usw.)
	<u>H</u>						
		Hackenbroich	Theodor		26	7.5.	
		Hansen	Joseph		89	26.11.	
		Hartings	Johann Hubert		30	13.5.	
		Held	Peter		62	24.9.	
		Hellingrath	Joseph		49	30.7.	
		Herder	Friedrich		72	13.10.	
		Heuschen	Friedrich Wilhelm		46	15.7.	
		Heuschen	Winand		9	5.2.	
		Heuser	Joseph		39	28.5.	
		Hilgers	Peter		57	9.9.	
		Höveler	Johann		77	26.10.	
		Höveler	Peter		48	29.7.	
		Holzenhauer	Peter		66	30.9.	
	<u>I</u>						

1) In das Namenverzeichnis sind Mannes- und Frauennamen aufzunehmen. Geschieht dies in einem gemeinsamen Alphabet, so werden die Frauennamen zur besseren Übersicht eingerückt. Hierauf kann verzichtet werden, wenn für Mannes- und Frauennamen getrennt je ein Alphabet geführt wird. Frauen sind mit jedem ihrer Namen — Mädchenname, jetziger Ehe name und evtl. frühere Ehenamen aufzunehmen (§ 88, 1 f DA).

2) Das Ausfüllen dieser Spalte soll lediglich dem besseren Auffinden dienen; ihre Ausfüllung ist nicht vorgeschrieben.

Mannesnamen hier beginnen	Frauennamen hier beginnen	Familienname ¹⁾	Vornamen	Rechtl. Zugehörigk. oder Nichtzugeh. z. einer Kirche usw. (PStG § 69a)	Nr. des Eintrags	Tag der Eheschließung ²⁾	Bemerkungen (z. B. auswärtiger Wohnort, Name des anderen Ehegatten usw.)
		<u>J</u>					
		Jansen	Matthias		90	26.11.	
		Joch	Ludwig		15	13.2.	
		Jung	Heinrich August		85	19.11.	
		<u>K</u>					
		Kals	Adam		75	25.10.	
		Kirschbaum	Karl		61	17.9.	
		Kirschner	Ernst		74	15.10.	
		Klasen	Karl Adolf		87	25.11.	
		Klein	Peter Joseph		34	21.5.	
		Klimek	Theodor		73	15.10.	
		Klöcker	Joseph		23	30.4.	
		Klopp	Karl		38	28.5.	
		Kluth	Clemens Hubert		11	10.2.	
		Koch	Wilhelm		6	30.1.	
		Kocheisen	Eugen		69	1.10.	
		Koenen	Stephan		80	11.11.	

1) In das Namenverzeichnis sind Mannes- und Frauennamen aufzunehmen. Geschieht dies in einem gemeinsamen Alphabet, so werden die Frauennamen zur besseren Übersicht eingerückt. Hierauf kann verzichtet werden, wenn für Mannes- und Frauennamen getrennt je ein Alphabet geführt wird. Frauen sind mit jedem ihrer Namen — Mädchenname, jetziger Ehe name und evtl. frühere Ehenamen aufzunehmen (§ 88, 1 f DA).

2) Das Ausfüllen dieser Spalte soll lediglich dem besseren Auffinden dienen; ihre Ausfüllung ist nicht vorgeschrieben.

Mannesnamen hier beginnen	Frauennamen hier beginnen	Familienname ¹⁾	Vornamen	Rechtl. Zugehörigk. oder Nichtzugeh. z. einer Kirche usw. (PStG § 69a)	Nr. des Eintrags	Tag der Eheschließung ²⁾	Bemerkungen (z. B. auswärtiger Wohnort, Name des anderen Ehegatten usw.)
		Köster	Friedrich		60	12.9.	
		Krings	Peter		43	2.7.	
		Krupp	Johann		17	4.3.	
		Kurschildgen	Eberhard		21	16.4.	
		<u>L</u>					
		Langen	Anton		82	18.11.	
		Langen	Wilhelm		4	26.1.	
		Liever	Peter		58	10.9.	
		Lohmann	Friedrich Wilhelm		36	26.5.	
		Lützenkirchen	Eberhard		47	23.7.	
		<u>M</u>					
		Mansen	Johann		2	22.1.	
		Meißwinkel	Karl		33	19.5.	
		Michaelis	Heinrich Hermann Albert		79	3.11.	
		Müller	Peter Joseph		88	25.11.	

1) In das Namenverzeichnis sind Mannes- und Frauennamen aufzunehmen. Geschieht dies in einem gemeinsamen Alphabet, so werden die Frauennamen zur besseren Übersicht eingerückt. Hierauf kann verzichtet werden, wenn für Mannes- und Frauennamen getrennt je ein Alphabet geführt wird. Frauen sind mit jedem ihrer Namen — Mädchenname, jetziger Ehe name und evtl. frühere Ehenamen aufzunehmen (§ 88, 1 f DA).

2) Das Ausfüllen dieser Spalte soll lediglich dem besseren Auffinden dienen; ihre Ausfüllung ist nicht vorgeschrieben.

Mannesnamen hier beginnen	Frauennamen hier beginnen	Familiennamen ¹⁾	Vornamen	Rechtl. Zugehörigk. oder Nichtzugeh. z. einer Kirche usw. (PStG § 69a)	Nr. des Eintrags	Tag der Eheschließung ²⁾	Bemerkungen (z. B. auswärtiger Wohnort, Name des anderen Ehegatten usw.)
		<u>N</u>					
		<u>O</u>					
		Odenbach	Franz		40	4.6.	
		Opherden	Wilhelm		13	12.2.	
		Otto	Joseph		14	13.2.	
		<u>P</u>					
		Paas	Wilhelm		86	24.11.	
		Pauls	August		65	27.9.	
		Pick	Wilhelm		20	15.4.	
		Pohlig	Karl		35	21.5.	

1) In das Namenverzeichnis sind Mannes- und Frauennamen aufzunehmen. Geschieht dies in einem gemeinsamen Alphabet, so werden die Frauennamen zur besseren Übersicht eingerückt. Hierauf kann verzichtet werden, wenn für Mannes- und Frauennamen getrennt je ein Alphabet geführt wird. Frauen sind mit jedem ihrer Namen — Mädchennamen, jetziger Ehe name und evtl. frühere Ehenamen aufzunehmen (§ 88, 1 f DA).

2) Das Ausfüllen dieser Spalte soll lediglich dem besseren Auffinden dienen; ihre Ausfüllung ist nicht vorgeschrieben.

Mannesnamen hier beginnen	Frauennamen hier beginnen	Familiennamen ¹⁾	Vornamen	Rechtl. Zugehörigk. oder Nichtzugeh. z. einer Kirche usw. (PStG § 69a)	Nr. des Eintrags	Tag der Eheschließung ²⁾	Bemerkungen (z. B. auswärtiger Wohnort, Name des anderen Ehegatten usw.)
		<u>R</u>					
		Remscheid	Paul		67	1.10.	
		Richarz	Friedrich		25	6.5.	
		Rüttgers	Hugo		51	6.8.	
		<u>S</u>					
		Sieger	Franz Wilhelm		16	13.2.	
		Sonnenschein	Richard		32	14.5.	
		Spaan	Joseph		37	28.5.	
		<u>Sch</u>					
		Schäfers	Wilhelm		7	30.1.	
		Scheus	Peter Joseph		12	12.2.	
		Schiefer	Johann		83	18.11.	

1) In das Namenverzeichnis sind Mannes- und Frauennamen aufzunehmen. Geschieht dies in einem gemeinsamen Alphabet, so werden die Frauennamen zur besseren Übersicht eingerückt. Hierauf kann verzichtet werden, wenn für Mannes- und Frauennamen getrennt je ein Alphabet geführt wird. Frauen sind mit jedem ihrer Namen — Mädchennamen, jetziger Ehe name und evtl. frühere Ehenamen aufzunehmen (§ 88, 1 f DA).

2) Das Ausfüllen dieser Spalte soll lediglich dem besseren Auffinden dienen; ihre Ausfüllung ist nicht vorgeschrieben.

Mannesnamen hier beginnen	Frauennamen hier beginnen	Familienname ¹⁾	Vornamen	Rechtl. Zugehörigk. oder Nichtzugeh. z. einer Kirche usw. (PStG § 69a)	Nr. des Eintrags	Tag der Eheschließung ²⁾	Bemerkungen (z. B. auswärtiger Wohnort, Name des anderen Ehegatten usw.)
		Schönenberg	August		19	2.4.	
		Schork	Johann Heinrich		5	28.1.	
		Schmitz	Joseph		56	3.9.	
		Schumacher	Johann Edmund		54	19.8.	
		<u>St</u>					
		Stoll	Gregor		63	24.9.	
		Stupplich	Stephan Joseph		45	15.7.	
		<u>T</u>					
		Theisen	Wilhelm		64	26.9.	
		Thißen	Heinrich		44	4.7.	
		Thönes	Franz		22	29.4.	
		Trappe	Louis Diedrich Friedrich		42	2.7.	

1) In das Namenverzeichnis sind Mannes- und Frauennamen aufzunehmen. Geschieht dies in einem gemeinsamen Alphabet, so werden die Frauennamen zur besseren Übersicht eingerückt. Hierauf kann verzichtet werden, wenn für Mannes- und Frauennamen getrennt je ein Alphabet geführt wird. Frauen sind mit jedem ihrer Namen — Mädchenname, jetziger Ehe name und evtl. frühere Ehenamen aufzunehmen (§ 88, 1 f DA).

2) Das Ausfüllen dieser Spalte soll lediglich dem besseren Auffinden dienen; ihre Ausfüllung ist nicht vorgeschrieben.

Mannesnamen hier beginnen	Frauennamen hier beginnen	Familienname ¹⁾	Vornamen	Rechtl. Zugehörigk. oder Nichtzugeh. z. einer Kirche usw. (PStG § 69a)	Nr. des Eintrags	Tag der Eheschließung ²⁾	Bemerkungen (z. B. auswärtiger Wohnort, Name des anderen Ehegatten usw.)
		<u>U</u>					
		Unkelbach	Anton		50	6.8.	
		<u>V</u>					
		Vogel	Peter		81	12.11.	
		<u>W</u>					
		Weidenmüller	Robert		59	10.9.	
		Wies	Gottfried Karl Otto		68	1.10.	
		Wilden	Franz Wilhelm		55	31.8.	
		Wilke	Friedrich Wilhelm		3	23.1.	
		Wurth	Friedrich		1	8.1.	
		<u>X</u>					

1) In das Namenverzeichnis sind Mannes- und Frauennamen aufzunehmen. Geschieht dies in einem gemeinsamen Alphabet, so werden die Frauennamen zur besseren Übersicht eingerückt. Hierauf kann verzichtet werden, wenn für Mannes- und Frauennamen getrennt je ein Alphabet geführt wird. Frauen sind mit jedem ihrer Namen — Mädchenname, jetziger Ehe name und evtl. frühere Ehenamen aufzunehmen (§ 88, 1 f DA).

2) Das Ausfüllen dieser Spalte soll lediglich dem besseren Auffinden dienen; ihre Ausfüllung ist nicht vorgeschrieben.

F r a u e n !

Mannesnamen hier beginnen	Frauenamen hier beginnen	Familiennamen ¹⁾	Vornamen	Rechtl. Zugehörigk. oder Nichtzugeh. z. einer Kirche usw. (PStG § 69a)	Nr. des Eintrags	Tag der Eheschließung ²⁾	Bemerkungen (z. B. auswärtiger Wohnort, Name des anderen Ehegatten usw.)
	<u>Y</u>						
	<u>Z</u>						
	Zaß		Wilhelm		8	5.2.	

Mannesnamen hier beginnen	Frauenamen hier beginnen	Familiennamen ¹⁾	Vornamen	Rechtl. Zugehörigk. oder Nichtzugeh. z. einer Kirche usw. (PStG § 69a)	Nr. des Eintrags	Tag der Eheschließung ²⁾	Bemerkungen (z. B. auswärtiger Wohnort, Name des anderen Ehegatten usw.)
	<u>A</u>						
	Adolphs		Sibylla Gertrud		14	13.2.	
	Arens		Henriette Selma Maria		27	7.5.	
	<u>B</u>						
	Bachhausen		Maria Elise		78	29.10.	
	Bergs		Gertrud		20	15.4.	
	Boden		Anna		4	26.1.	
	Bohlje		Marie Katharina		69	1.10.	
	<u>C</u>						
	Claasen		Gertrud		77	26.10.	
	Clemens		Mechtildis		62	24.9.	
	<u>D</u>						
	Demmer		Anna		40	4.6.	

1) In das Namenverzeichnis sind Mannes- und Frauenamen aufzunehmen. Geschlecht dies in einem gemeinsamen Alphabet, so werden die Frauenamen zur besseren Übersicht eingerückt. Hierauf kann verzichtet werden, wenn für Mannes- und Frauenamen getrennt je ein Alphabet geführt wird. Frauen sind mit jedem ihrer Namen — Mädchenname, jetziger Eheame und evtl. frühere Ehenamen aufzunehmen (§ 88, 1 f DA).

2) Das Ausfüllen dieser Spalte soll lediglich dem besseren Auffinden dienen; ihre Ausfüllung ist nicht vorgeschrieben.

1) In das Namenverzeichnis sind Mannes- und Frauenamen aufzunehmen. Geschlecht dies in einem gemeinsamen Alphabet, so werden die Frauenamen zur besseren Übersicht eingerückt. Hierauf kann verzichtet werden, wenn für Mannes- und Frauenamen getrennt je ein Alphabet geführt wird. Frauen sind mit jedem ihrer Namen — Mädchenname, jetziger Eheame und evtl. frühere Ehenamen aufzunehmen (§ 88, 1 f DA).

2) Das Ausfüllen dieser Spalte soll lediglich dem besseren Auffinden dienen; ihre Ausfüllung ist nicht vorgeschrieben.

Mannesnamen hier beginnen	Frauenamen hier beginnen	Familiennamen ¹⁾	Vornamen	Rechtl. Zugehörigk. oder Nichtzugeh. z. einer Kirche usw. (PStG § 69a)	Nr. des Eintrags	Tag der Eheschließung ²⁾	Bemerkungen (z. B. auswärtiger Wohnort, Name des anderen Ehegatten usw.)
		Düster	Gertrud		50	6.8.	
		Düster	Gertrud		83	18.11.	
		Duisberg	Martha		32	14.5.	
<u>E</u>							
		Eigen	Margareta		48	29.7.	
		Endersch	Katharina		47	23.7.	
		Eßer	Maria Sibylla		89	26.11.	
		Everts	Anna Maria		43	2.7.	
<u>F</u>							
		Fings	Helene		44	4.7.	
		Fischer	Anna		26	7.5.	
		Fischer	Katharina		55	31.8.	
		Funk	Hulda		18	26.3.	

- 1) In das Namenverzeichnis sind Mannes- und Frauennamen aufzunehmen. Geschieht dies in einem gemeinsamen Alphabet, so werden die Frauennamen zur besseren Übersicht eingerückt. Hierauf kann verzichtet werden, wenn für Mannes- und Frauennamen getrennt je ein Alphabet geführt wird. Frauen sind mit jedem ihrer Namen — Mädchenname, jetziger Ehe name und evtl. frühere Ehenamen aufzunehmen (§ 88, 1 f DA).
- 2) Das Ausfüllen dieser Spalte soll lediglich dem besseren Auffinden dienen; ihre Ausfüllung ist nicht vorgeschrieben.

Mannesnamen hier beginnen	Frauenamen hier beginnen	Familiennamen ¹⁾	Vornamen	Rechtl. Zugehörigk. oder Nichtzugeh. z. einer Kirche usw. (PStG § 69a)	Nr. des Eintrags	Tag der Eheschließung ²⁾	Bemerkungen (z. B. auswärtiger Wohnort, Name des anderen Ehegatten usw.)
		G					
		Gladbach	Lisette		81	12.11.	
<u>H</u>							
		Hack	Sibylla		65	27.9.	
		Hackenbroich	Anna Maria		29	13.5.	
		Hammesfahr	Selma		36	26.5.	
		Heiliger	Elisabeth		46	15.7.	
		Heinrichs	Antonie		31	13.5.	
		Heinrichs	Auguste		67	1.10.	
		Holtwick	Wilhelmine Cäcilia		22	29.4.	
		Horkenbach	Christina		12	12.2.	
		Hülstrunk	Maria		9	5.2.	
		Humburg	Anna Franziska		19	2.4.	
<u>I</u>							
		Iland	Bernhardine Josephine		75	25.10.	

- 1) In das Namenverzeichnis sind Mannes- und Frauennamen aufzunehmen. Geschieht dies in einem gemeinsamen Alphabet, so werden die Frauennamen zur besseren Übersicht eingerückt. Hierauf kann verzichtet werden, wenn für Mannes- und Frauennamen getrennt je ein Alphabet geführt wird. Frauen sind mit jedem ihrer Namen — Mädchenname, jetziger Ehe name und evtl. frühere Ehenamen aufzunehmen (§ 88, 1 f DA).
- 2) Das Ausfüllen dieser Spalte soll lediglich dem besseren Auffinden dienen; ihre Ausfüllung ist nicht vorgeschrieben.

Mannesnamen hier beginnen	Frauenamen hier beginnen	Familienname ¹⁾	Vornamen	Rechtl. Zugehörigk. oder Nichtzugeh. z. einer Kirche usw. (PStG § 69a)	Nr. des Eintrags	Tag der Eheschließung ²⁾	Bemerkungen (z. B. auswärtiger Wohnort, Name des anderen Ehegatten usw.)
	J	Jacoby	Anna Katharina		15	13.2.	
		Jung	Adele		38	28.5.	
	K	Kals	Eva Odilia		64	26.9.	
		Kinnet	Karoline		85	19.11.	
		Klein	Elise		6	30.1.	
		Klötters	Maria Luise		30	13.5.	
		Krings	Johanna		42	2.7.	
		Kronenberg	Pauline		10	6.2.	
		Kürten	Josepha		7	30.1.	
	L	Lauff	Maria Helene		5	28.1.	

1) In das Namenverzeichnis sind Mannes- und Frauenamen aufzunehmen. Geschieht dies in einem gemeinsamen Alphabet, so werden die Frauenamen zur besseren Übersicht eingerückt. Hierauf kann verzichtet werden, wenn für Mannes- und Frauenamen getrennt je ein Alphabet geführt wird. Frauen sind mit jedem ihrer Namen — Mädchenname, jetziger Eheame und evtl. frühere Ehenamen aufzunehmen (§ 88, 1 f DA).

2) Das Ausfüllen dieser Spalte soll lediglich dem besseren Auffinden dienen; ihre Ausfüllung ist nicht vorgeschrieben.

Mannesnamen hier beginnen	Frauenamen hier beginnen	Familienname ¹⁾	Vornamen	Rechtl. Zugehörigk. oder Nichtzugeh. z. einer Kirche usw. (PStG § 69a)	Nr. des Eintrags	Tag der Eheschließung ²⁾	Bemerkungen (z. B. auswärtiger Wohnort, Name des anderen Ehegatten usw.)
		Leipertz	Eva		57	9.9.	
		Leverkus	Maria		49	30.7.	
		Link	Ida		68	1.10.	
		Loos	Selma		74	15.10.	
		Lottner	Emilie		33	19.5.	
	M	Maibücher	Gertrud		37	28.5.	
		Müller	Anna		21	16.4.	
		Müller	Elisabeth		84	19.11.	
		Müller	Sibylla		2	22.1.	
	N	Nöres	Elisabeth		73	15.10.	
		Nöres	Katharina		11	10.2.	

1) In das Namenverzeichnis sind Mannes- und Frauenamen aufzunehmen. Geschieht dies in einem gemeinsamen Alphabet, so werden die Frauenamen zur besseren Übersicht eingerückt. Hierauf kann verzichtet werden, wenn für Mannes- und Frauenamen getrennt je ein Alphabet geführt wird. Frauen sind mit jedem ihrer Namen — Mädchenname, jetziger Eheame und evtl. frühere Ehenamen aufzunehmen (§ 88, 1 f DA).

2) Das Ausfüllen dieser Spalte soll lediglich dem besseren Auffinden dienen; ihre Ausfüllung ist nicht vorgeschrieben.

Mannesnamen hier beginnen	Frauenamen hier beginnen	Familiennamen ¹⁾	Vornamen	Rechtl. Zugehörigk. oder Nichtzugeh. z. einer Kirche usw. (PStG § 69a)	Nr. des Eintrags	Tag der Eheschließung ²⁾	Bemerkungen (z. B. auswärtiger Wohnort, Name des anderen Ehegatten usw.)
		<u>St</u>					
		Steffens	Mathilde		79	3.11.	
		Stüttgen	Elisabeth		82	18.11.	
		<u>T</u>					
		Tappert	Antoinette		60	12.9.	
		<u>U</u>					
		Uebber	Sibylla		61	17.9.	
		<u>V</u>					
		Vollbach	Gertrud		13	12.2.	
		<u>W</u>					
		Wadenpohl	Katharina		8	5.2.	

1) In das Namenverzeichnis sind Mannes- und Frauenamen aufzunehmen. Geschieht dies in einem gemeinsamen Alphabet, so werden die Frauenamen zur besseren Übersicht eingerückt. Hierauf kann verzichtet werden, wenn für Mannes- und Frauenamen getrennt je ein Alphabet geführt wird. Frauen sind mit jedem ihrer Namen — Mädchenname, jetziger Eheame und evtl. frühere Ehenamen aufzunehmen (§ 88, 1 f DA).

2) Das Ausfüllen dieser Spalte soll lediglich dem besseren Auffinden dienen; ihre Ausfüllung ist nicht vorgeschrieben.

Mannesnamen hier beginnen	Frauenamen hier beginnen	Familiennamen ¹⁾	Vornamen	Rechtl. Zugehörigk. oder Nichtzugeh. z. einer Kirche usw. (PStG § 69a)	Nr. des Eintrags	Tag der Eheschließung ²⁾	Bemerkungen (z. B. auswärtiger Wohnort, Name des anderen Ehegatten usw.)
		Wagner	Karoline Elisabeth genannt Katharina		91	3.12.	
		Weingarten	Auguste Henriette		86	24.11.	
		Wermelskirchen	Maria		59	10.9.	
		Wichter	Elise Katharina		70	7.10.	
		Wolferts	Helene		72	13.10.	
		Wollwe	Anna Berta Ida		54	19.8.	
		Wolters	Anna Katharina		58	10.9.	
		<u>X</u>					
		<u>Y</u>					
		<u>Z</u>					
		Zacheia	Auguste genannt Ottilie		88	25.11.	
		Zapp	Maria Sophia		25	6.5.	
		Zaß	Margareta		23	30.4.	

1) In das Namenverzeichnis sind Mannes- und Frauenamen aufzunehmen. Geschieht dies in einem gemeinsamen Alphabet, so werden die Frauenamen zur besseren Übersicht eingerückt. Hierauf kann verzichtet werden, wenn für Mannes- und Frauenamen getrennt je ein Alphabet geführt wird. Frauen sind mit jedem ihrer Namen — Mädchenname, jetziger Eheame und evtl. frühere Ehenamen aufzunehmen (§ 88, 1 f DA).

2) Das Ausfüllen dieser Spalte soll lediglich dem besseren Auffinden dienen; ihre Ausfüllung ist nicht vorgeschrieben.

B.

Nr. 1

Karzenfeld, am 17. ten
Januar tausend neunhundert und vier.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zwecke der
Eheschließung:

1. der Kaiser Friedrich Wurth
der Persönlichkeit nach
bekannt,
Katholischer Religion, geboren am 17. ten
Januar des Jahres tausend 1877 hundert
und siebenzig zu Berghausen,
wohnhaft in Hilden

Der Ehemann ist am 11. Juni 1949
in Hilden verstorben. (Standesamt
Hilden Nr. 145/1949).
Karzenfeld, den 24. Juni 1949
Der Standesbeamte
Im Vertretung: Wiel

Sohn des genannten Kapitän Wilhelm Wurth und
seiner Gemahlin Anna Karoline geborenen Falschauer,
beide wohnhaft
in Berghausen;

2. die Anna Sibilla Pröpper, geb. Knipf
der Persönlichkeit nach
bekannt,
Katholischer Religion, geboren am 22. ten
Nov des Jahres tausend 1875 hundert
und einundfünfzig zu Berghausen,
wohnhaft in Berghausen

Tochter des Kommunikationsrat Kater Johann Pröpper und seiner
Gemahlin Elisabeth geborenen Hermann, beide
wohnhaft
in Berghausen

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. der Kommunikationsrat Kater Johann Pröpper
der Persönlichkeit nach
bekannt,
48 Jahre alt, wohnhaft in Berghausen;
4. der Kommunikationsrat Kater Hermann
der Persönlichkeit nach
bekannt,
39 Jahre alt, wohnhaft in Karzenfeld

Der Standesbeamte richtete an die Verlobten einzeln und nach
einander die Frage:
ob sie die Ehe mit einander eingehen wollen.
Die Verlobten bejahten diese Frage und der Standesbeamte
sprach hierauf aus,
daß sie kraft des Bürgerlichen Gesetzbuchs nunmehr rechtmäßig
verbundene Eheleute seien.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben:
Friedrich Wurth
Sibilla Wurth geborenen Pröpper
Anna Pröpper
Stephan Hermann

17. Sta. Sohn geboren Nr. 131/19.19
Hilden
18. Sta. gebiratal Nr. 22/19.25
Hilden

Der Standesbeamte.

Haas

B.

Nr. 2

Langenfeld am zweiundzwanzigsten
Januar tausend neunhundert und vier.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zwecke der
Eheschließung:

1. der Arbeitsleiter Johann Mansen,

der Persönlichkeit nach
bekannt,

Katholischer Religion, geboren am einundzwanzigsten
Febr. des Jahres tausend acht hundert
undachtzig zu Riehrath,
wohnhaft in Zollhaus,

Sohn des verstorbenen gewesenen Witfahrs Mansen, welcher
gebürtig in Hefershausen und privat verstorben am
ersten Herbst geborenen Kämpfer, gebürtig wohnhaft
in Hecklenbusch;

2. die Arbeitsleiterin Wilh. Müller,

der Persönlichkeit nach
bekannt,

Katholischer Religion, geboren am zweizehnundzwanzigsten
Februar des Jahres tausend acht hundert
undachtzig zu Riehrath,
wohnhaft in Zollhaus,

Tochter des Wappflügers Peter Müller und privat geborenen
Katharina geborenen Ernst Witt
wohnhaft
in Zollhaus

Langenfeld (Rhld.) den
5. Mai 1958
Der Ehemann
Johann
Mansen
ist am 5. Mai
1958 in Langenfeld (Rhld.)
(Standesamt Langenfeld (Rhld.)
Nr. 215/1958 verstorben.
Der Standesbeamte
St. A. Berichtigung
K. Müller

H. Gestorben 7. 8. 64
Nr. 450 / 1964
St. A. Langenfeld (Rhld.)

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. der Arbeitsleiter Johann Köpfer,

der Persönlichkeit nach
bekannt,

36 Jahre alt, wohnhaft in Hefershausen

4. der Wit Witfahrs Lippert,

der Persönlichkeit nach
bekannt,

40 Jahre alt, wohnhaft in Langenfeld

Der Standesbeamte richtete an die Verlobten einzeln und nach
einander die Frage:
ob sie die Ehe mit einander eingehen wollen.
Die Verlobten bejahten diese Frage und der Standesbeamte
sprach hierauf aus,
daß sie kraft des Bürgerlichen Gesetzbuchs nunmehr rechtmäßig
verbundene Eheleute seien.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben:
Johann Mansen
Wilh. Müller geborenen Ernst Witt
Johann Köpfer
Wilhelm Lippert

Der Standesbeamte.

K. Müller

B.

Nr. 2

Langenfeld am Sonntag den
Januar tausend neunhundert und vier.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zwecke der
Eheschließung:

1. der Herr Erwin Friedrich Wilhelm Wilke,

der Persönlichkeit nach auf Grund des Taufbuchs der evangelischen Kirche
St. Marien kannt,

evangelischer Religion, geboren am Freitag den
12. März des Jahres tausend acht hundert
sechszehn zu Winkelkirchen,
wohnt in Winkel,

Sohn des Katholikens Erwin Wilke und Anna Marie
geb. Maria geboren am 12. März 1894
wohnt
in Winkelkirchen;

2. die Fräulein Erwin Schmitt, geb. Engel

der Persönlichkeit nach auf Grund des Taufbuchs der evangelischen Kirche
St. Marien kannt,

evangelischer Religion, geboren am Freitag den
12. März des Jahres tausend acht hundert
sechszehn zu Winkelkirchen,
wohnt in Winkelkirchen.

Tochter des Katholiken Erwin Schmitt und Anna Marie
geb. Engel geboren am 12. März 1894
in Winkelkirchen.

Das Ehepaar ist am 12. Februar
1945 in Duisburg verheiratet.
(St. A. Duisburg - Süd Nr.
162/1945)
Ehestandesbeamter
zu Winkelkirchen: Engel

3. Erwin geboren Nr. 191/1947
Duisburg - Süd

4. geb. Engel Nr. 36/1945
Duisburg - Süd

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. d. Erwin Engel

der Persönlichkeit nach Erwin Engel
kannt,

40 Jahre alt, wohnt in Winkelkirchen;

4. d. Erwin Engel

der Persönlichkeit nach Erwin Engel
kannt,

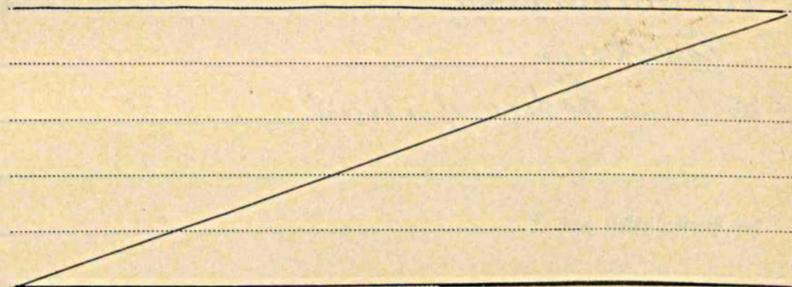
22 Jahre alt, wohnt in Winkelkirchen.

Der Standesbeamte richtete an die Verlobten einzeln und nach
einander die Frage:

ob sie die Ehe mit einander eingehen wollen.

Die Verlobten bejahten diese Frage und der Standesbeamte
sprach hierauf aus,

daß sie kraft des Bürgerlichen Gesetzbuchs nunmehr rechtmäßig
verbundene Eheleute seien.



Vorgelesen, genehmigt und Erwin Engel

Friedrich Wilke
Erwin Engel
Erwin Engel
Erwin Engel

Der Standesbeamte.

Erwin Engel

B.

Nr. 4

Langensfeld am 1. Juni 1955
Juni tausend neunhundert und vier.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zwecke der Eheschließung:

1. der Arbeiter Wilhelm Langens,
der Persönlichkeit nach bekannt,
Evangelischer Religion, geboren am 2. Juli
1911 des Jahres tausend neunhundert
einundzwanzig zu Lams,
wohnhaft in Nagelkreuz.

Sohn des Heinrich Ludwig Langens, wohnhaft in Nagelkreuz
und seiner Ehefrau Marie geborene Petersen,
wohnhaft in Nagelkreuz;

2. die Anna Boden, spin. besitt.,
der Persönlichkeit nach bekannt,
Evangelischer Religion, geboren am 1. Juni
1911 des Jahres tausend neunhundert
einundzwanzig zu Bessrath,
wohnhaft in Schellhofen.

Tochter des Heinrich Jakob Boden, wohnhaft in Schellhofen
und seiner Ehefrau Johanna geborene Hoffmann,
wohnhaft in Schellhofen;
in Mehlbeusch.

Langensfeld, den
2. Juni 1955
Die Ehefrau
Anna Langens
geborene Boden
ist am 31. Mai
1955 in Langen-
feld (Reich.)
(Standesamt Langen-
feld (Reich.)
Nr. 253/1955) verstorben.
Der Standesbeamte
In Vertretung [Signature]

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

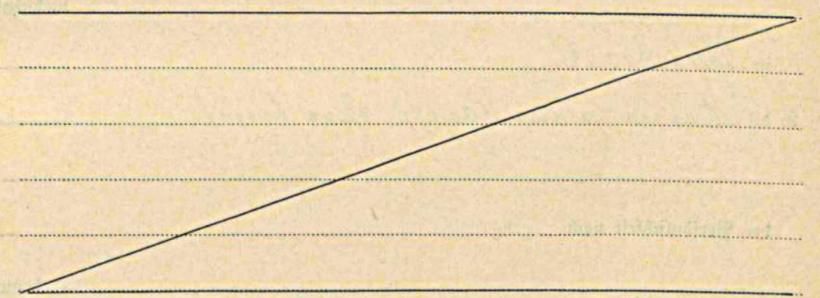
3. d. v. Viktor Popf Gladbach

der Persönlichkeit nach bekannt,
49 Jahre alt, wohnhaft in Schellhofen;

4. d. v. Ludwig Langens

der Persönlichkeit nach bekannt,
64 Jahre alt, wohnhaft in Nagelkreuz

Der Standesbeamte richtete an die Verlobten einzeln und nach
einander die Frage:
ob sie die Ehe mit einander eingehen wollen.
Die Verlobten bejahten diese Frage und der Standesbeamte
sprach hierauf aus,
daß sie kraft des Bürgerlichen Gesetzbuchs nunmehr rechtmäßig
verbundene Eheleute seien.



Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben:
Wilhelm Langens
Anna Langens geborene Boden
Josef Glanberg
Ludwig Langens

Der Standesbeamte.
[Signature]

B.

Nr. 5

Langerfeld am 1. und 2. März 1894
Jahre tausend neunhundert und vier.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zwecke der Eheschließung:

1. der Alexander Wilhelm Johann Ginzif Schork

der Persönlichkeit nach bekannt,

evangelischer Religion, geboren am 1. März 1894
1894 des Jahres tausend acht hundert
und einundvierzig zu Primm,
wohnhaft in Opentuch.

Sohn des Alexander Ginzif Schork und seiner Ehefrau
Johanna geborenen Fales, beide
wohnhaft
in Opentuch;

2. die Mariae Johanna Lauff, spin. Witt.

der Persönlichkeit nach bekannt,

evangelischer Religion, geboren am 1. und 2. März 1894
August des Jahres tausend acht hundert
und einundvierzig zu Burbach,
wohnhaft in Wiescheid.

Tochter des Alexander und Mariae Fales Joh. Lauff und seiner
Ehefrau Wilhelmine geborenen Rütgers, beide
wohnhaft
in Wiescheid.

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. der Alexander Johann Schork

der Persönlichkeit nach bekannt,

29 Jahre alt, wohnhaft in Opentuch;

4. der Ernst Theis

der Persönlichkeit nach bekannt,

31 Jahre alt, wohnhaft in Burbach.

Der Standesbeamte richtete an die Verlobten einzeln und nach einander die Frage:

ob sie die Ehe mit einander eingehen wollen.

Die Verlobten bejahten diese Frage und der Standesbeamte sprach hierauf aus,

daß sie kraft des Bürgerlichen Gesetzbuchs nunmehr rechtmäßig verbundene Eheleute seien.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben:

Kirch Schork
Helene Johanna geborenen Lauff
Johann Schork
Ernst Theis

15. Ein Sohn geboren Nr. 132/1904
hier

15. Gebiratel Nr. 148/1904
hier

Der Standesbeamte.

Haas

B.

Nr. 6

Langenfeld am 11. Januar
tausend neunhundert und vier.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zwecke der Eheschließung:

1. der Substitut des Wilhelm Koch

der Persönlichkeit nach bekannt,

Katholischer Religion, geboren am 11. Januar
des Jahres tausend acht hundert
acht und siebenzig zu Emmigrath,
wohnt in Emmigrath,

Sohn des Anton Wolf Koch und seiner Ehefrau Karoline
geborenen Hamacher, wohnt
in Emmigrath;

2. die Substitutenin Elise Klein

der Persönlichkeit nach bekannt,

Katholischer Religion, geboren am 11. Mai
des Jahres tausend acht hundert
acht und siebenzig zu Emmigrath,
wohnt in Emmigrath,

Tochter des Carl Johann Substitut des Friedrich Klein, wohnt
in Emmigrath und seiner Ehefrau
geborenen Zündorf, wohnt
in Emmigrath.

Die Ehefrau ist am
13. Juli 1951 in Lan-
genfeld-Rhd verstor-
ben. Sterbereg. Nr.
341/1951 Standesamt
Langenfeld-Rhd.
Langenfeld, den 12. Juli 1951
Der Standesbeamte.
In Vertretung:
Kraus

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. der Substitut des Fritz Klein

der Persönlichkeit nach bekannt,

31 Jahre alt, wohnt in Emmigrath;

4. der Substitut des Fritz Koch

der Persönlichkeit nach bekannt,

24 Jahre alt, wohnt in Emmigrath.

Der Standesbeamte richtete an die Verlobten einzeln und nach
einander die Frage:

ob sie die Ehe mit einander eingehen wollen.

Die Verlobten bejahten diese Frage und der Standesbeamte
sprach hierauf aus,

daß sie kraft des Bürgerlichen Gesetzbuchs nunmehr rechtmäßig
verbundene Eheleute seien.

1. Ein Sohn geboren Nr. 278/1913
Friedrich, am 10.10.13
Juni

2. Ehefrau Nr. 71/1942
I. Ehe, 24. 5. 1940
Juni

3. Ein Sohn geboren Nr. 316/1911
Juni

4. Ehefrau Nr. 57/1942
Oktoberr

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben:

Wilhelm Koch
Elise Koch geborene Klein
Fritz Klein Fritz Koch

Der Standesbeamte.

Kraus

B.

Nr. 7

Langerfeld am 25. März 1955
Jamaa taufend neunhundert und vier.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zwecke der Eheschließung:

1. der Ernst Wilhelm Schäfers,
der Persönlichkeit nach
be kannt,
Katholischer Religion, geboren am 1. April 1907
September des Jahres taufend 1917
hundert
Kaiserstraße zu Lüttersbuch,
wohnhaft in Terrenhof

Langerfeld, den
25. März 1955
Der Ehemann
Wilhelm Schäfers
ist am 20. März
1955 in Köln-Lange-
rich
(Standesamt Köln -
Nippes
Nr. 330/1955) verstorben.
Der Standesbeamte
zu Vertretung M.

Sohn des verstorbenen Wilhelm Schäfers und seiner Ehefrau
Bertha geb. Schmidt, wohnhaft
in Lüttersbuch

2. die Luise Marie Johanna Kürten,
der Persönlichkeit nach
be kannt,
Katholischer Religion, geboren am 1. April 1907
September des Jahres taufend 1917
hundert
Kaiserstraße zu Lüttersbuch,
wohnhaft in Terrenhof

Tochter des verstorbenen Peter Kürten, wohnhaft in
Kaisersberg und seiner Ehefrau Maria
geb. Schmidt, wohnhaft in
Kaisersberg

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. der Herr Johann Lüpf
der Persönlichkeit nach
be kannt,
24 Jahre alt, wohnhaft in Terrenhof

4. der Herr Peter Kürten
der Persönlichkeit nach
be kannt,
24 Jahre alt, wohnhaft in Gladbach

Der Standesbeamte richtete an die Verlobten einzeln und nach
einander die Frage:
ob sie die Ehe mit einander eingehen wollen.
Die Verlobten bejahten diese Frage und der Standesbeamte
sprach hierauf aus,
daß sie kraft des Bürgerlichen Gesetzbuchs nunmehr rechtmäßig
verbundene Eheleute seien.

H. Ein-^{Tochter}-geboren
Nr. 954 / 1919
St. A. Köln - Nippes

H. 1. x. Geheiratet
Nr. 105 / 1938
St. A. Köln - Ehrenfeld

H. 2. x. Geheiratet
Nr. 181 / 1956
St. A. Köln - Nippes

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben
Wilhelm Schäfers
Johanna Kürten geb. Schmidt
Johann Lüpf
Peter Kürten

Der Standesbeamte.

In Vertretung
M.

B.

Nr. 8

Langenfeld am fünf^{ten}
Februar tausend neunhundert und vier.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zwecke der
Eheschließung:

1. der Arbeiter Wilhem Kaps

der Persönlichkeit nach
er kannt,

Katholischer Religion, geboren am 17. März
1851 in Gladbach, wohnhaft in Mehlerich.

Sohn des pensionierten Wirtshausbesizers Peter Jakob Kaps
und seiner Frau Maria Margaretha geb. Schmidt
Bensheimer, wohnhaft in Mehlerich.

2. die Arbeiterin Rosine Wadepohl

der Persönlichkeit nach
er kannt,

Katholischer Religion, geboren am 1. Juli
1851 in Hanf, wohnhaft in Mehlerich.

Tochter des verstorbenen Wirtshausbesizers Johann Wadepohl,
jetzt wohnhaft in Mehlerich und seiner Frau Anna
geb. Müller, wohnhaft in Mehlerich.

Langenfeld (Rhld.), den
20. Mai 1960
Die Ehefrau
Katharina Kaps
geborene Wadepohl
ist am 4. November
1933 in Biebrach
(Standesamt Langenfeld (Rhld.))
Nr. 261 (1933) verstorben.
Der Standesbeamte
Klein

Ehemann
H. Gestorben 20. 5. 60
Nr. 263 / 1960
St. A. Langenfeld (Rhld.)

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. der pensionierte Wirtshausbesizer Peter Jakob Kaps

der Persönlichkeit nach
er kannt,

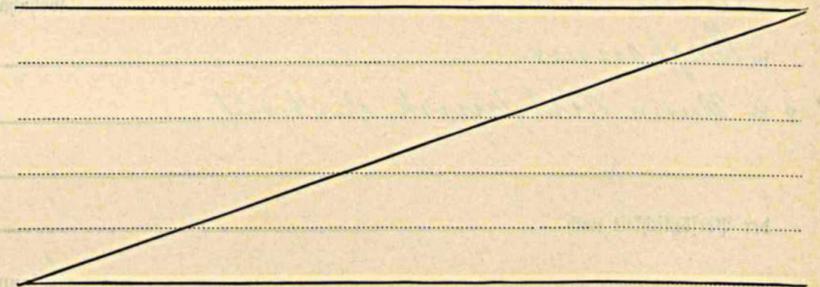
54 Jahre alt, wohnhaft in Mehlerich

4. der Arbeiter Johann Langel

der Persönlichkeit nach
er kannt,

32 Jahre alt, wohnhaft in Hagelkreuz

Der Standesbeamte richtete an die Verlobten einzeln und nach
einander die Frage:
ob sie die Ehe mit einander eingehen wollen.
Die Verlobten bejahten diese Frage und der Standesbeamte
sprach hierauf aus,
daß sie kraft des Bürgerlichen Gesetzbuchs nunmehr rechtmäßig
verbundene Eheleute seien.



Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben:
Wilhelm Kaps
Rosine Wadepohl geb. Wadepohl
Peter Kaps
Johann Langel

Der Standesbeamte.
Haas

B.

Nr. 9.

Langerfeld am fünf^{ten}
Februar tausend neunhundert und vier.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zwecke der
Eheschließung:

1. der Herr Hinrich Heuschen,

der Persönlichkeit nach

be kannt,

Katholischer Religion, geboren am 24^{ten}

November des Jahres tausend 187^{hundert}

und 187^{hundert} zu Berghausen

, wohnhaft in Berghausen,

Sohn des Carlposthum Nikolai Wilhelms Heuschen, erstgeburt
giltig in Berghausen und seiner Ehefrau, Agnes ge-
borenen Köster, wohnhaft
in Berghausen;

2. die Frau Hilsterink, geb. Gerst,

der Persönlichkeit nach

be kannt,

Katholischer Religion, geboren am 11^{ten} und 187^{hundert}

Juli des Jahres tausend 187^{hundert}

und 187^{hundert} zu Opladen,

, wohnhaft in Langerfeld,

Tochter des Carlposthum Hinrich Hilsterink und seiner
Ehefrau, Agnes geborenen Kommerbrach, beide

wohnhaft

in Langerfeld.

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. der Herr Hinrich Heuschen,

der Persönlichkeit nach

be kannt,

26 Jahre alt, wohnhaft in Berghausen,

4. der Herr Hinrich Heuschen,

der Persönlichkeit nach

be kannt,

26 Jahre alt, wohnhaft in Berghausen.

Der Standesbeamte richtete an die Verlobten einzeln und nach
einander die Frage:

ob sie die Ehe mit einander eingehen wollen.

Die Verlobten bejahten diese Frage und der Standesbeamte
sprach hierauf aus,

dass sie kraft des Bürgerlichen Gesetzbuchs nunmehr rechtmäßig
verbundene Eheleute seien.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben:

Hinrich Heuschen

Maria Heuschen geborene Heilbrunn

Hilsterink

Friedrich Bloch.

Der Standesbeamte.

Haas

B.

Nr. 10

Karzenfeld am 17. Febr. 1874
tausend neunhundert und vier.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zwecke der
Eheschließung:

1. der Leibensbesitzer Geminus Graf

der Persönlichkeit nach

kannt,

evangelische Religion, geboren am

17. April des Jahres tausend

acht hundert

und vierzig zu Wiescheid

, wohnhaft in Hirschbaum

Sohn des Leibensbesitzer Adolph Wilhelm Graf geb. am 17. April 1834
in Hirschbaum und seiner Gemahlin geb. am 17. April 1834
Marie geb. am 17. April 1834 wohnhaft

in Hirschbaum;

2. die Leibensbesitzerin Pauline Kronenberg

der Persönlichkeit nach

kannt,

evangelische Religion, geboren am

17. Januar des Jahres tausend

acht hundert

und vierzig zu Gosse Gemeinde Wilsch-

scheid, wohnhaft in Oelzig

Tochter des Leibensbesitzer Karl Kronenberg und seiner
Gemahlin geb. am 17. April 1834 Marie

wohnhaft

in Gosse

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. der Leibensbesitzer Otto Schmitz

der Persönlichkeit nach

kannt,

24 Jahre alt, wohnhaft in Wiescheid

4. der Leibensbesitzer Karl Kronenberg

der Persönlichkeit nach Leibensbesitzer Otto Schmitz

kannt,

24 Jahre alt, wohnhaft in Wilsch-

Der Standesbeamte richtete an die Verlobten einzeln und nach
einander die Frage:

ob sie die Ehe mit einander eingehen wollen.

Die Verlobten bejahten diese Frage und der Standesbeamte
sprach hierauf aus,

daß sie kraft des Bürgerlichen Gesetzbuchs nunmehr rechtmäßig
verbundene Eheleute seien.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben:

Geminus Graf

Pauline Kronenberg geb. am 17. April 1834

Otto Schmitz

Karl Kronenberg

Der Standesbeamte.

Haas

B.

Nr. 11

Langenfeld am 23sten
Februar tausend neunhundert und vier.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zwecke der
Ehechließung:

1. der Herr Gottlieb Clammel Hubert Kluth

der Persönlichkeit nach auf Grund der Aufgebotsaufstellungen
bekannt,

Katholisch Religion, geboren am ein und zwanzigsten

Oktober des Jahres tausend acht hundert

sechshundert und vierzig zu Womerswerth,

wohnhaft in Womerswerth,

Sohn des Gottlieb Clammel Kluth wohnhaft in Womerswerth

und seiner verstorbenen Gattin Christina geborene

Heiser, zuletzt wohnhaft

in Womerswerth;

2. die Katharina Löses geb. Wesph.

der Persönlichkeit nach bekannt,

Katholisch Religion, geboren am ein und zwanzigsten

März des Jahres tausend acht hundert

und vierzig zu Bensrath,

wohnhaft in Bensrath.

Tochter des Gottlieb Clammel Gammann Löses wohnhaft

in Bensrath und seiner verstorbenen Gattin Anna

Katharina geborene Hascherbach, zuletzt wohnhaft

in Bensrath.

Der Ehemann, Clemens Hubert Kluth, ist am 14. Mai 1952 in
Solingen verstorben.

Storbuch Nr. 823/1952,

Standesamt Solingen.

Langenfeld, den 20. Mai 1952

Der Standesbeamte

in Vertretung:

Haas

B. Ein Sohn geboren Nr. 2 / 19 23

11.5.25 Hahscheid

B. IX geheiratet Nr. 11 / 19 52

Solingen

G. Ein Sohn geboren Nr. 130 / 19 42

Heide Solingen

H. Ein Sohn geboren Nr. 191 / 19 21

Solingen

H. geheiratet Nr. 96 / 19 42

Opladen

H. Ein Tochter geboren

Nr. 119 / 19 11

St. A. Solingen

H. I. X. Geheiratet

Nr. 7 / 19 39

St. A. Langenfeld (Rhld.)

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. der Herr Wilhelm Hoffels

der Persönlichkeit nach bekannt,

30 Jahre alt, wohnhaft in Langenfeld,

4. der Herr Heinrich Löses

der Persönlichkeit nach bekannt,

26 Jahre alt, wohnhaft in Bensrath.

Der Standesbeamte richtete an die Verlobten einzeln und nach
einander die Frage:

ob sie die Ehe mit einander eingehen wollen.

Die Verlobten bejahten diese Frage und der Standesbeamte
sprach hierauf aus,

daß sie kraft des Bürgerlichen Gesetzbuchs nunmehr rechtmäßig
verbundene Eheleute seien.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben:

Clemens Kluth

Katharina Kluth geborene Wörs

Wilhelm Hoffels

Heinrich Wörs

Der Standesbeamte.

Haas

B.

Nr. 12

Langenfeld, am 22. d. 1944
Führer
taufend neunhundert und vier.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zwecke der
Eheschließung:

1. der Kapmeister Peter Josef Scheus,
der Persönlichkeit nach
katholisch Religion, geboren am 22. d. 1901
September des Jahres taufend auf hundert
auf fünfzig zu Mehlbruch,
wohnt in Mehlbruch,

Sohn des Kapmeisters Peter Scheus, verstorben, gültig verheiratet
in Mehlbruch und seiner Ehefrau Johanna geb. Gassen,
Gassen, wohnhaft
in Mehlbruch;

2. die Gräfin Helene von Hohenhausen,
der Persönlichkeit nach
katholisch Religion, geboren am 1. d. 1900
April des Jahres taufend auf hundert
auf fünfzig zu Mehlbruch,
wohnt in Mehlbruch.

Tochter des Kapmeisters Hermann Hohenhausen und seiner
Ehefrau Johanna geb. Gassen, beide
wohnt
in Mehlbruch.

Der Ehemann ist am 16.
Januar 1944 in Langenfeld-
Mühlbach verstorben. (N. A.
Langenfeld Nr. 24/1944)
Langenfeld, am 28. März 1944
Der Standesbeamte
In Vertretung:
H. Haas

H. Gestorben 18. 12. 59
Nr. 470 / 1959
St. A. Langenfeld (Rhld.)

H. Ein-^{Tochter}_{Sohn}-geboren
Nr. 290 / 1915
St. A. Langenfeld (Rhld.)
H. 1. x Geheiratet
Nr. 66 / 1939
St. A. Langenfeld (Rhld.)

H. Ein-^{Tochter}_{Sohn}-geboren
Nr. 243 / 1914
St. A. Langenfeld (Rhld.)
H. 1. x Geheiratet
Nr. 131 / 1938
St. A. Langenfeld (Rhld.)

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. der Kapmeister Hermann Hohenhausen,
der Persönlichkeit nach
katholisch Religion, geboren am 1. d. 1900
April des Jahres taufend auf hundert
auf fünfzig zu Mehlbruch,
wohnt in Mehlbruch.
4. der Herr Josef Engel,
der Persönlichkeit nach
katholisch Religion, geboren am 26. d. 1900
April des Jahres taufend auf hundert
auf fünfzig zu Mehlbruch,
wohnt in Mehlbruch.

Der Standesbeamte richtete an die Verlobten einzeln und nach
einander die Frage:

ob sie die Ehe mit einander eingehen wollen.

Die Verlobten bejahten diese Frage und der Standesbeamte
sprach hierauf aus,

dass sie kraft des Bürgerlichen Gesetzbuchs nunmehr rechtmäßig
verbundene Eheleute seien.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

Josef Engel
Gräfin Helene von Hohenhausen
Hermann Hohenhausen
Josef Engel

Der Standesbeamte.

H. Haas

B.

Nr. 12

Langenfeld, am zwölften
April
tausend neunhundert und vier.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zwecke der
Eheschließung:

1. der Arbeiter Wilhelm Ophedden,

Der Ehemann ist am 14. April 1948
in Monheim gestorben. (St. B. Mon-
heim Reg. Nr. 19/1948).

der Persönlichkeit nach Wid. Ophedden

Langenfeld, den 3. Mai 1948
Der Standesbeamte
In Vertretung:
Müller

Katholischer Religion, geboren am 12. März

des Jahres tausend 1917 hundert

und fünfzig zu Monheim,

wohnt in Monheim,

Sohn des Arbeiter Walter Ophedden

geboren in Monheim am 1. Juni

1911 in Monheim

wohnt in Monheim;

2. die Fräulein Wilhelm Ophedden

der Persönlichkeit nach bekannt,

Katholischer Religion, geboren am 12. August

des Jahres tausend 1917 hundert

und fünfzig zu Hefershausen

, wohnt in Hefershausen.

Tochter des Arbeiter Wilhelm Ophedden

geboren in Hefershausen am 12. August

1917 in Hefershausen

wohnt in Hefershausen.

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. der Arbeiter Wilhelm Ophedden

der Persönlichkeit nach bekannt,

57 Jahre alt, wohnt in Hefershausen,

4. das Fräulein Carl Bilstein

der Persönlichkeit nach bekannt,

38 Jahre alt, wohnt in Hefershausen.

Der Standesbeamte richtete an die Verlobten einzeln und nach
einander die Frage:

ob sie die Ehe mit einander eingehen wollen.

Die Verlobten bejahten diese Frage und der Standesbeamte
sprach hierauf aus,

daß sie kraft des Bürgerlichen Gesetzbuchs nunmehr rechtmäßig
verbundene Eheleute seien.

B. Eine Tochter geboren Nr. 42 / 1913
H. O. Langenfeld Rhld.
B. 1x geheiratet Nr. 99 / 1935
H. O. Langenfeld Rhld.
B. 2x geheiratet Nr. 251 / 1953
H. O. Düsseldorf-Beurath

B. 2x geheiratet Nr. 241 / 1951
hier
B. Ein Sohn geboren Nr. 165 / 1928
hier
B. 1x geheiratet Nr. 41 / 1943
Luislingen

B. Ein Sohn geboren Nr. 257 / 1914
hier
B. geheiratet Nr. 34 / 1947
Wolffhagen, Familie Leinhardt

B. Ein Sohn geboren Nr. 188 / 1916
am 8. 3. 1916 hier

B. geheiratet Nr. 188 / 1944
am 1. 7. 1944, I Göttha

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben:

Wilhelm Ophedden

Erbert Ophedden geborn Ophedden

Carl Ophedden

Carl Bilstein

Der Standesbeamte.

Haas

Nr. 14

Langenfeld, am Freitag den
Februar tausend neunhundert und vier.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zwecke der
Eheschließung:

1. der Lehrermeister Josef Otto,

der Persönlichkeit nach bekannt,

Katholisch Religion, geboren am 17ten
September des Jahres tausend 187
und achtzig zu Lütz,
wohnhaft in Lichterbach,

Sohn des Lehrermeisters Viktor Gustav Otto, wohnhaft in
Lütz und seiner Gattin Johanna geborenen Kövel, wohnhaft
in Lütz

2. die Lehrermeisterin Hilja Gustav Adolf,

der Persönlichkeit nach bekannt,

Katholisch Religion, geboren am 17ten
Juli des Jahres tausend 187
und achtzig zu Larkhausen,
wohnhaft in Riehrath,

Tochter des Lehrermeisters Gustav Adolf und seiner
Gattin Johanna geborenen Kövel, wohnhaft

in Riehrath

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. der Lehrermeister Gustav Eigen,

der Persönlichkeit nach bekannt,

21 Jahre alt, wohnhaft in Riehrath

4. der Lehrermeister Wilhelm Müller

der Persönlichkeit nach bekannt,

22 Jahre alt, wohnhaft in Riehrath

Der Standesbeamte richtete an die Verlobten einzeln und nach
einander die Frage:
ob sie die Ehe mit einander eingehen wollen.
Die Verlobten bejahten diese Frage und der Standesbeamte
sprach hierauf aus,
daß sie kraft des Bürgerlichen Gesetzbuchs nunmehr rechtmäßig
verbundene Eheleute seien.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben:

Josef Otto
Hilja Gustav Adolf
Heinrich Eigen
Wilhelm Müller

Der Standesbeamte.

Haus

H. Ein-^{Tochter} geboren Nr. 136/1912
geboren, 16.5.12 hier

H. Geheiratet Nr. 34/1940
9.3.40. hier

H. Ein-^{Tochter} geboren Nr. 79/1916
geboren, 16.5.16 hier

H. Geheiratet Nr. 33/1940
9.3.40. hier

H. Ein-^{Tochter} geboren Nr. 53/1907
geboren, 4.6.07. hier

H. Geheiratet Nr. 53/1940
29.3.40. hier

H. Ein-^{Tochter} geboren Nr. 163/1917
geboren, 13.12.17. hier

H. Geheiratet Nr. 63/1946
26.7.46. hier

H. Ein-^{Tochter} geboren Nr. 243/1919
geboren, 19.19. hier

H. Geheiratet Nr. 165/1948
19.48. hier

H. Ein-^{Tochter} geboren
Nr. 309/1914
St. A. Langenfeld (Rhld.)

H. 1. Geheiratet
Nr. 151/1939
St. A. Langenfeld (Rhld.)

H. 2. Geheiratet
Nr. 31/1955
St. A. Langenfeld (Rhld.)

B.

Nr. 15

Langerfeld am Karigafu ten
Februar tausend neunhundert und vier.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zwecke der Eheschließung:

1. der Lehmannssohn Ludwig Joch

der Persönlichkeit nach
er kannt,

Katholische Religion, geboren am zweiundzwanzigsten
November des Jahres tausend acht hundert
fünf und siebenzig zu Biebrach,
wohnhaft in Biebrach,

Sohn des gewaltigen Kaspar Joch, wohnhaft in Biebrach
und seiner verstorbenen Gattin Maria geb. Kasper
Wegmann, zuletzt wohnhaft
in Biebrach;

2. die Anna Kasparine Jacoby, spin. Witt.

der Persönlichkeit nach
er kannt,

Katholische Religion, geboren am zwei
Oktober des Jahres tausend acht hundert
zwei und sechzig zu Essen,
wohnhaft in Biebrach

Tochter des gewaltigen Johann Jacoby und seiner verstorbenen
Gattin Maria geb. Kasper, zuletzt wohnhaft in Essen
Johann Jacoby, beide verstorben, zuletzt wohnhaft
in Essen.

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. der Lehmannssohn Johann Jakob Kuppels

der Persönlichkeit nach
er kannt,

26 Jahre alt, wohnhaft in Lüttersbach,

4. der Lehmannssohn Johann Hamacher

der Persönlichkeit nach
er kannt,

28 Jahre alt, wohnhaft in Biebrach.

Der Standesbeamte richtete an die Verlobten einzeln und nach
einander die Frage:

ob sie die Ehe mit einander eingehen wollen.

Die Verlobten bejahten diese Frage und der Standesbeamte
sprach hierauf aus,

daß sie kraft des Bürgerlichen Gesetzbuchs nunmehr rechtmäßig
verbundene Eheleute seien.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben:

Ludwig Joch

Anna Kasparine geb. Jacoby

Johann Kuppels

Johann Hamacher

Der Standesbeamte.

In Vertretung
Wohu

B.

Nr. 16

Langerfeld, am Sonntag den
FEBRUAR tausend neunhundert und vier.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zwecke der
Eheschließung:

1. der Arbeitsarbeiter Lemig Wilhelm Sieger,

der Persönlichkeit nach auf Grund der Aufgabebefragungen

unbekannt,

Katholische Religion, geboren am 1874 ten

Dezember des Jahres tausend 1874 hundert

und vierzig zu Rätzingen,

wohnt in Hilders,

Sohn des Arbeitsarbeiters Kapuzinistat Peter Sieger und seiner

Arbeitsarbeiterin Gersonie Gisebeth geborenen Moscher, die

gebürtig wohnt

in Rätzingen;

2. die Arbeitsarbeiterin Gerta Schmittler,

der Persönlichkeit nach bekannt,

Katholische Religion, geboren am 1874 ten

August des Jahres tausend 1874 hundert

und achtzig zu Herschenbusch,

wohnt in Herschenbusch,

Tochter des Arbeitsarbeiters Nikolaus Schmittler und seiner

Arbeitsarbeiterin Margarete geborenen Schallenberg,

gebürtig wohnt

in Herschenbusch.

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. d. Arbeitsarbeiter Paul Pille,

der Persönlichkeit nach bekannt,

23 Jahre alt, wohnhaft in Bischroth,

4. d. Arbeitsarbeiter Jakob Röß,

der Persönlichkeit nach bekannt,

25 Jahre alt, wohnhaft in Bischroth.

Der Standesbeamte richtete an die Verlobten einzeln und nach
einander die Frage:

ob sie die Ehe mit einander eingehen wollen.

Die Verlobten bejahten diese Frage und der Standesbeamte
sprach hierauf aus,

daß sie kraft des Bürgerlichen Gesetzbuchs nunmehr rechtmäßig
verbundene Eheleute seien.

Vorgelesen, genehmigt und unterscriben:

Frau Sieger

Gerta Meyer geborenen Schmittler

Paul Pille

Jakob Röß

Der Standesbeamte.

in Vertretung

Mohr

B.

Nr. 17

Langerfeld, am 11. März
tausend neunhundert und vier.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zwecke der
Eheschließung:

1. der Herrmann Johann Kripp,

der Persönlichkeit nach
bekannt,

evangelischer Religion, geboren am 21. und 22. Sept.
September des Jahres tausend 1871
und fünfzig zu Nagelkrenz
wohnhaft in Nagelkrenz,

Sohn des Herrmann Jakob Kripp und seiner Ehefrau
Katharina geb. Hölbe, beide verstorben, gültig
wohnhaft
in Nagelkrenz;

2. die Marie Marie Schlosser, spin. bair.

der Persönlichkeit nach mit dem Vorname der Verlobten
bekannt,

evangelischer Religion, geboren am 11. und 12. Okt.
Oktober des Jahres tausend 1871
und fünfzig zu Trosta
wohnhaft in Nagelkrenz

Tochter des Zimmermann Carl August Schlosser
und seiner Ehefrau Catharina geb. Meinel,
beide verstorben, gültig
wohnhaft
in Trosta.

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. der Herrmann Ludwig Kanger,

der Persönlichkeit nach
bekannt,

64 Jahre alt, wohnhaft in Nagelkrenz

4. der Herrmann Josef Büttgenbach

der Persönlichkeit nach
bekannt,

62 Jahre alt, wohnhaft in Nagelkrenz

Der Standesbeamte richtete an die Verlobten einzeln und nach
einander die Frage:

ob sie die Ehe mit einander eingehen wollen.

Die Verlobten bejahten diese Frage und der Standesbeamte
sprach hierauf aus,

daß sie kraft des Bürgerlichen Gesetzbuchs nunmehr rechtmäßig
verbundene Eheleute seien.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben:

Johann Kripp.
Marie Kripp geb. Schlosser.
Ludwig Kanger.
Josef Büttgenbach.

Der Standesbeamte.

Haas

B.

Nr. 18

Kangerfeld, am sechszehnjährig ten
März taufend neunhundert und vier.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zwecke der
Eheschließung:

1. der gebürtliche Paul Busch,

der Persönlichkeit nach auf Grund der Taufgebührenurkunden
mir kannt,

Katholischer Religion, geboren am 17 ten
Februar des Jahres taufend 1907 hundert
sechszehnjährig zu Kirchberg Gumbach
Hörscheid, wohnhaft in Ohligs,

Sohn des verstorbenen Jakob Robert Friedrich Wilhelm
Busch, zuletzt wohnhaft in Kirchberg Gumbach
gebürtliche geborenen Schumann, wohnhaft
in Ohligs;

2. die gebürtliche Hulda Junk

der Persönlichkeit nach mir kannt,

Katholischer Religion, geboren am sechszehnjährig ten
November des Jahres taufend 1907 hundert
sechszehnjährig zu Feldhausen
Feldhausen, wohnhaft in Feldhausen

Tochter des Hilbert Robert Junk und seiner gebürtlichen
Hilke geborenen Kottmann, wohnhaft
in Feldhausen.

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. des gebürtliche Hermann Grün

der Persönlichkeit nach mir kannt,

24 Jahre alt, wohnhaft in Hardt;

4. des gebürtliche Carl Hisinger

der Persönlichkeit nach gebürtliche Hermann Grün
mir kannt,

26 Jahre alt, wohnhaft in Oben Katterberg.

Der Standesbeamte richtete an die Verlobten einzeln und nach
einander die Frage:

ob sie die Ehe mit einander eingehen wollen.

Die Verlobten bejahten diese Frage und der Standesbeamte
sprach hierauf aus,

daß sie kraft des Bürgerlichen Gesetzbuchs nunmehr rechtmäßig
verbundene Eheleute seien.

H. Einwohnern Nr. 128/1940
am 1. 8. 1907, Kirch
hier.

H. Geheiratet Nr. 128/1940
am 2. 11. 1940, hier

Vorgelesen, genehmigt und unterschiedlich

Paul Busch
Hulda Busch geborene Junk
Hermann Grün
Carl Hisinger

Der Standesbeamte.

F. H. Hisinger
Hisinger

B.

Nr. 19

Langenfeld, am 1. April
tausend neunhundert und vier.

Langenfeld, den
6. Oktober 1953

Die Ehefrau Anna,
Franziska Schönberg,
geborene Feinbrunn,

ist am 1. Oktober
1953 in Langenfeld
Rhd.

(Standesamt Langenfeld-
Rhd.)

Nr. 426 / 1953) verstorben.

Der Standesbeamte
F. Verhelting: *[Signature]*

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zwecke der
Eheschließung:

1. der *Leibknecht des Königs Schönberg*

der Persönlichkeit nach

be kannt,

evangelische Religion, geboren am *22. April*
1828 des Jahres tausend *acht* hundert
acht und fünfzig zu *Naadt*

, wohnhaft in *Trunzgrath*,

Sohn de *Königlichen Hauptmann Schönberg und seiner
Frau Elisabeth geborenen Klapp, beide verstorben,
zuletzt*

wohnhaft

in *Trunzgrath*;

2. die *Anna Franziska Heunberg, spin. Leinb.*

der Persönlichkeit nach *mit Grund des Bürgerlich-Gesetzlichen*

am kannt,

evangelische Religion, geboren am *1. April*
1827 des Jahres tausend *acht* hundert
hundert siebenzig zu *Düsseldorf*

, wohnhaft in *Düsseldorf*.

Tochter de *Königlichen Hauptmann Heunberg und
seiner Frau Barbara geborenen Kasper, beide
verstorben, zuletzt*

wohnhaft

in *Düsseldorf*.

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. der *Offizier Karl Harbach*

der Persönlichkeit nach

be kannt,

26 Jahre alt, wohnhaft in *Trunzgrath*.

4. der *Albert Friedrich Engels*

der Persönlichkeit nach *Königlichen Hauptmann Schmitz im
Ressort*

am kannt,

35 Jahre alt, wohnhaft in *Leichlingen*.

Der Standesbeamte richtete an die Verlobten einzeln und nach
einander die Frage:

ob sie die Ehe mit einander eingehen wollen.

Die Verlobten bejahten diese Frage und der Standesbeamte
sprach hierauf aus,

daß sie kraft des Bürgerlichen Gesetzbuchs nunmehr rechtmäßig
verbundene Eheleute seien.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben:

August Heunberg

Anna Franziska geborenen Feinbrunn

Karl Harbach

Friedrich Engels

Der Standesbeamte.

Haas

1. Sohn geboren Nr. 33 / 19.10
hine

1x geboren Nr. 153 / 19.37
hine

2x geboren Nr. 105 / 19.49
hine

B.

Nr. 20.

Langensfeld, am fünfzigsten April
tausend neunhundert und vier.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zwecke der Eheschließung:

1. der Zigunemann Wilhelm Pick

der Persönlichkeit nach

be. kannt,

Katholischer Religion, geboren am

zwei

ten März des Jahres tausend

acht

hundert und achtzig zu

Hildorf,

wohnhaft in

Tunmigrath.

Sohn des pensionirten Landwirths Wilhelm Pick

und seiner Gattin Regina geb. v. Hünnebach

wohnhaft

in

Tunmigrath;

2. die Fräulein Berge, geb. v. Schöner

der Persönlichkeit nach

be. kannt,

Katholischer Religion, geboren am

sechzehn

und zwanzigsten

des Jahres tausend

acht

hundert und achtzig zu

Kürwinkel

wohnhaft in

Tunmigrath.

Tochter des Landwirths Johann Berge, vordem

Münsterbusch und seiner Gattin Anna geb. v.

Schöner, vordem v. Zülch

wohnhaft

in

Kürwinkel.

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. der Hilfmann Carl Michels,

der Persönlichkeit nach

be. kannt,

40 Jahre alt, wohnhaft in

Tunmigrath.

4. der Landmann Peter Josef Schäfer,

der Persönlichkeit nach

be. kannt,

26 Jahre alt, wohnhaft in

Tunmigrath.

Der Standesbeamte richtete an die Verlobten einzeln und nach einander die Frage:

ob sie die Ehe mit einander eingehen wollen.

Die Verlobten bejahten diese Frage und der Standesbeamte sprach hierauf aus,

daß sie kraft des Bürgerlichen Gesetzbuchs nunmehr rechtmäßig verbundene Eheleute seien.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben:

Wilhelm Pick

Fräulein Wil. geb. v. Schöner

Carl Michels

Peter Josef Schäfer

Der Standesbeamte.

Fr. v. ...

B.

Nr. 21

Langenfeld am 1. September
1921 tausend neunhundert und vier.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zwecke der
Eheschließung:

1. der Langenfelder Josef Thierschildgen

der Persönlichkeit nach

bekannt, katholischer Religion, geboren am 20. August

1880 des Jahres tausend acht

und fünfzig zu Bamberg.

wohnhaft in Breunhaus.

Sohn des Peter Thierschildgen, Ehefrau Maria

Anna geb. Gubel geb. Hartmann,

wohnhaft

in Breunhaus.

2. die Anna Miller, Ehefrau Carl

der Persönlichkeit nach

bekannt, katholischer Religion, geboren am 1. und vierzig

September des Jahres tausend acht

und fünfzig zu Breunhaus.

wohnhaft in Breunhaus.

Tochter des Johann Miller, Ehefrau Maria

Anna geb. Gubel geb. Walter, beide

wohnhaft

in Breunhaus.

Der Ehemann ist am 10.
August 1951 in Langen-
feld-Rhld. verstorben. Sterbe-
buch Nr. 378/1951 Standes-
amt Langenfeld-Rhld.
Langenfeld, am 15. August 1951
der Standesbeamte.
In Vertretung:

Haas

H. Gestorben
Nr. 1752 /1955
St. A. Tölz

H. Ein-^{Teichler} geboren
Nr. 239 /1909
St. A. Langenfeld (Rhld.)
H. 1x Geheiratet
Nr. 9 /1939
St. A. Langenfeld (Rhld.)

H. Ein-^{Teichler} geboren Nr. 59 /1925
St. A. Tölz
H. 1x geheiratet Nr. 142 /1953
St. A. Tölz

H. Ein-^{Teichler} geboren Nr. 91 /1916
am 4. Juni 1916
H. 1x geheiratet Nr. 66 /1941
am 12. Juni 1941
in Weimern.

H. Ein-^{Teichler} geboren Nr. 178 /1943
St. A. Tölz
H. 1x geheiratet Nr. 85 /1935
St. A. Tölz
H. 2x geheiratet Nr. 79 /1951
St. A. Tölz

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. der Zeuge Herr Thierschildgen

der Persönlichkeit nach

bekannt, 21 Jahre alt, wohnhaft in Breunhaus

4. der Zeuge Herr Adam Hoff

der Persönlichkeit nach

bekannt, 22 Jahre alt, wohnhaft in Breunhaus

Der Standesbeamte richtete an die Verlobten einzeln und nach
einander die Frage:

ob sie die Ehe mit einander eingehen wollen.

Die Verlobten bejahten diese Frage und der Standesbeamte
sprach hierauf aus,

daß sie kraft des Bürgerlichen Gesetzbuchs nunmehr rechtmäßig
verbundene Eheleute seien.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

Erkhard Thierschildgen

Anna Knappfalgan geb. Müller

Peter Thierschildgen

Adam Hoff

Der Standesbeamte.

Haas

B.

Nr. 23

Langerfeld am Sonntag
April tausend neunhundert und vier.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zwecke der
Eheschließung:

1. der Herrmann Josef Allicher

der Persönlichkeit nach
bekannt,

Katholischer Religion, geboren am Sonntag
Oktober des Jahres tausend acht
fünf und sechzig zu Reichrath,
wohnhaft in Reichrath.

Sohn des Joseph Johann Allicher, gütlichver-
faß in Reichrath und seiner Gemahlin
Käthe, wohnhaft
in Reichrath;

2. die Margaretha Zapf, spin. d. b. b.

der Persönlichkeit nach
bekannt,

Katholischer Religion, geboren am Sonntag
April des Jahres tausend acht
acht und sechzig zu Wolfhagen,
wohnhaft in Wolfhagen.

Tochter des Joseph Jakob Zapf und seiner Gemahlin
Anna geb. Harkner, wohnhaft
in Wolfhagen

Die Ehefrau ist am 24. Dezember 1949
in Leichlingen verstorben. C 84. 9.
Leichlingen Nr. 1121 1949.
Langerfeld, den 30. Dezember 1949

Der Standesbeamte
zu Vernehmung: *Wick*

4, 1x *Madler* Nr. 248/10 14
hier
1x *Madler* Nr. 68/10 39
hier
2x *Madler* Nr. 126/10 51
hier

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. d. v. *Madler* *Madler* *Madler*

der Persönlichkeit nach

bekannt,
22 Jahre alt, wohnhaft in Reichrath

4. d. v. *Madler* *Madler* *Madler*

der Persönlichkeit nach

bekannt,
22 Jahre alt, wohnhaft in Wolfhagen

Der Standesbeamte richtete an die Verlobten einzeln und nach
einander die Frage:

ob sie die Ehe mit einander eingehen wollen.

Die Verlobten bejahten diese Frage und der Standesbeamte
sprach hierauf aus,

daß sie kraft des Bürgerlichen Gesetzbuchs nunmehr rechtmäßig
verbundene Eheleute seien.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben:

Josef Allicher
Margaretha Allicher geb. Zapf
Peter Allicher
Theodor Zapf

Der Standesbeamte.

Haas

B.

Nr. 24

Langersfeld, am zwanzigsten
April tausend neunhundert und vier.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zwecke der
Eheschließung:

1. der Vorsteher Wilhelm Büscher

der Persönlichkeit nach auf Grund der Aufgabenaufstellungen
aus kannt,

Katholische Religion, geboren am zweiten
April des Jahres tausend acht hundert
und fünfzig zu Frankenthal Gemeinde
Leichtingen, wohnhaft in Ohlig,

Sohn des Kaufmanns Heinrich Büscher, wohnhaft in
Ohlig und seiner ersten Ehefrau Helene geborenen
Limbach, gebürtig wohnhaft
in Leichtingen;

2. die Fräulein Anna Karoline Schmitz

der Persönlichkeit nach aus kannt,

Katholische Religion, geboren am zweiten
Juli des Jahres tausend acht hundert
und siebenzig zu Kirchweiler Gemeinde
La Kirrig, wohnhaft in Kirchweiler

Tochter des Kaufmanns Heinrich Schmitz, wohnhaft in
Kirchweiler und seiner ersten Ehefrau
Karoline geborenen Selzer, wohnhaft
in Kirchweiler.

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. der Herr Carl Peters

der Persönlichkeit nach aus kannt,

20 Jahre alt, wohnhaft in Kirchweiler

4. der Herr Wilhelm Büscher

der Persönlichkeit nach aus kannt,

22 Jahre alt, wohnhaft in Kirchweiler

Der Standesbeamte richtete an die Verlobten einzeln und nach
einander die Frage:

ob sie die Ehe mit einander eingehen wollen.

Die Verlobten bejahten diese Frage und der Standesbeamte
sprach hierauf aus,

daß sie kraft des Bürgerlichen Gesetzbuchs nunmehr rechtmäßig
verbundene Eheleute seien.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

Wilhelm Büscher

Anna Büscher geborenen Schmitz

Carl Peters

Wilhelm Büscher

Der Standesbeamte.

Haas

B.

Nr. 25.

Langenfeld, am 1. Mai
tausend neunhundert und vier.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zwecke der Eheschließung:

1. der Lehrermeister Ernst Richardz

der Persönlichkeit nach

kannt,

Katholischer Religion, geboren am 1. März

Jahres tausend acht

hundert

sechzig zu Berghausen,

wohnhaft in Berghausen,

Sohn des Adolf Johann Wilhelm Richardz und

Anna Maria Ursula Gaston geb. Schmidt,

beide

wohnhaft

in Berghausen;

2. die Anna Maria Kapp geb. Schmidt

der Persönlichkeit nach

kannt,

Katholischer Religion, geboren am 1. März

Jahres tausend acht

hundert

sechzig zu Berghausen,

wohnhaft in Berghausen,

Tochter des Lehrermeisters Ernst Richardz und

Anna Maria Ursula Gaston geb. Schmidt,

beide

wohnhaft

in Berghausen.

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. der Adolf Johann Wilhelm Richardz

der Persönlichkeit nach

kannt,

55 Jahre alt, wohnhaft in Berghausen

4. der Lehrermeister Ernst Kapp

der Persönlichkeit nach

kannt,

67 Jahre alt, wohnhaft in Berghausen

Der Standesbeamte richtete an die Verlobten einzeln und nach einander die Frage:

ob sie die Ehe mit einander eingehen wollen.

Die Verlobten bejahten diese Frage und der Standesbeamte sprach hierauf aus,

dass sie kraft des Bürgerlichen Gesetzbuchs nunmehr rechtmäßig verbundene Eheleute seien.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben:

Ernst Richardz

Anna Maria Kapp geb. Schmidt

Adolf Richardz

Ernst Kapp

Der Standesbeamte.

Haas

B.

Nr. 26.

Langerfeld am 17ten
Mai
taufend neunhundert und vier.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zwecke der
Eheschließung:

1. der Arbeitsbesitzer Jakob Hackenbrich,

der Persönlichkeit nach

be kannt,

Katholischer Religion, geboren am 20ten

Juni

des Jahres tausend 1887

hundert

ein und achtzig zu Trummigrath,

wohnhaft in Trummigrath.

Sohn des Arbeitsbesitzer Heinrich Hackenbrich und seiner

Gattin Gattina geborenen Wittgen, beide aus

Rebber, zuletzt wohnhaft

in Trummigrath;

2. die Anna Fischer geborenen

der Persönlichkeit nach

be kannt,

Katholischer Religion, geboren am 20ten

Oktober

des Jahres tausend 1887

hundert

zwei und achtzig zu Birrzig,

wohnhaft in Trummigrath.

Tochter des Arbeitsbesitzer Wilhelm Fischer, wohnhaft in

Trummigrath und seiner wohnhaften Gattin Anna

Maria geborenen Schvatz, zuletzt wohnhaft

in Birrzig.

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. der Arbeitsbesitzer Jakob Fischer,

der Persönlichkeit nach

be kannt,

20 Jahre alt, wohnhaft in Trummigrath,

4. der Arbeitsbesitzer Jakob Hackenbrich,

der Persönlichkeit nach

be kannt,

21 Jahre alt, wohnhaft in Gollingen.

Der Standesbeamte richtete an die Verlobten einzeln und nach
einander die Frage:

ob sie die Ehe mit einander eingehen wollen.

Die Verlobten bejahten diese Frage und der Standesbeamte
sprach hierauf aus,

daß sie kraft des Bürgerlichen Gesetzbuchs nunmehr rechtmäßig
verbundene Eheleute seien.

1. Ein Sohn geboren Nr. 360/1904
am 28. 12. 1904, hier

2. geheiratet Nr. 60/1944
am 29. 12. 1944,
III. Ehe, Gimmis

3. X geheiratet Nr. 996/1955
u. a. Köln I.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben:

Theodor Hackenbrich,

Anna Hackenbrich geborenen Fischer,

Fischer Joseph,

Jacob Gollingen.

Der Standesbeamte.

Maas

B.

Nr. 27

Langenfeld am 17ten Mai
tausend neunhundert und vier.

Langenfeld (Rhd.) den
31. Dezember 1956
Der Ehemann
Johann Drevers
Ist am 14. Dezember
1956 in Düsseldorf
(Standesamt Düsseldorf-
Mitte
Nr. 2847/1956) verstorben.
Der Standesbeamte
In Vertretung

[Handwritten signature]

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zwecke der Eheschließung:

1. der Ehefrau Johann Drevers.

der Persönlichkeit nach
bekannt,

Katholische Religion, geboren am 11. April 1927
Juni des Jahres tausend acht
hundert vierzig zu Messers,
wohnhaft in Langenfeld.

Sohn des Kunstmalers Heinrich Drevers und seiner
Ehefrau Gertrud geborenen Fischer, beide
wohnhaft
in Düsseldorf;

2. die Braut Maria Theresia Stens, geb. 1927

der Persönlichkeit nach
bekannt,

Katholische Religion, geboren am 11. August
November des Jahres tausend acht
hundert vierzig zu Lindenhorst,
wohnhaft in Langenfeld.

Tochter des Postboten Josef Stens und seiner
Ehefrau Maria geborenen Schenk, beide
wohnhaft
in Langenfeld

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. der Herrmann Engelhardt, beide
der Persönlichkeit nach
bekannt,

26 Jahre alt, wohnhaft in Langenfeld;

4. der Herrmann Engelhardt, beide

der Persönlichkeit nach
bekannt,

23 Jahre alt, wohnhaft in Immigrath.

Der Standesbeamte richtete an die Verlobten einzeln und nach
einander die Frage:

ob sie die Ehe mit einander eingehen wollten.

Die Verlobten bejahten diese Frage und der Standesbeamte
sprach hierauf aus,

daß sie kraft des Bürgerlichen Gesetzbuchs nunmehr rechtmäßig
verbundene Eheleute seien.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben:

Johann Drevers
Maria Drevers geborene Stens
Friedrich Stens
Joseph Fischer

Der Standesbeamte.

[Handwritten signature]

B.

Nr. 28.

Kangerfeld, am 1. Mai
tausend neunhundert und vier.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zwecke der Eheschließung:

1. der Fabrikarbeiter Heinrich Heber,

der Persönlichkeit nach auf Grund der Geburtsurkunde
geboren am 1. April
des Jahres tausend acht
hundert
zwei und vierzig zu Weiskirchen,
wohnhaft in Feldhausen,

Sohn des Pfingstwebers Heinrich Heber und seiner
Gefährtin Maria geb. Schmidt, beide
geboren, zuletzt
in Frankenberg;

2. die Fabrikarbeiterin Anna Schiefer,

der Persönlichkeit nach
geboren am 1. April
des Jahres tausend acht
hundert
fünf und vierzig zu Ohligs,
wohnhaft in Feldhausen,

Tochter des Fabrikarbeiters Johann Schiefer, welche
in Feldhausen und seine Ehefrau
geb. Schmidt geb. Schmidt, zuletzt
in Ohligs.

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. d. des Fabrikarbeiters Joseph Schiefer,
der Persönlichkeit nach
geboren am 1. April
des Jahres tausend acht
hundert
zwei und vierzig zu Weiskirchen,
wohnhaft in Feldhausen,

4. d. des Fabrikarbeiters August Thron,
der Persönlichkeit nach
geboren am 1. April
des Jahres tausend acht
hundert
zwei und vierzig zu Weiskirchen,
wohnhaft in Feldhausen,

Der Standesbeamte richtete an die Verlobten einzeln und nach
einander die Frage:
ob sie die Ehe mit einander eingehen wollen.
Die Verlobten bejahten diese Frage und der Standesbeamte
sprach hierauf aus,
daß sie kraft des Bürgerlichen Gesetzbuchs nunmehr rechtmäßig
verbundene Eheleute seien.

B. Ein. ^{hier} geboren Nr. 12 (1906)

B. 1. ^{hier} geheiratet Nr. 241 (1905)

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben:

Heinrich Heber
Anna Schiefer geb. Schmidt
Joseph Schiefer
August Thron

Der Standesbeamte.

Haas

B.

Nr. 29

Karzenfeld, am 29. Mai
tausend neunhundert und vier.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zwecke der
Eheschließung:

1. der Fabrikarbeiter Leopold Fischer,

der Persönlichkeit nach auf Grund des Taufbuchs Familien-
buchs
Katholischer Religion, geboren am 29. Oktober
1874 zu Hackhausen Gemeinde
Lormagen, wohnhaft in Hl. Schule.

Sohn des verstorbenen Fabrik-Lehrers Johann Peter
Fischer, zuletzt wohnhaft in Hilders und danach geboren
Köckelath, zuletzt
in Kückelath;

2. die Anna Maria Hackenbroich, geb. Löffel

der Persönlichkeit nach
Katholischer Religion, geboren am 29. August
1874 zu Hackenbroich,
Lütterstruch, wohnhaft in Lütterstruch.

Tochter des Fabrikarbeiters Josef Hackenbroich
geb. Hilmarinn geborene Körs, beide
in Lütterstruch.

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. der Handlungsmann Leopold Körs,

der Persönlichkeit nach
Katholischer Religion, geboren am 29. Jahre alt, wohnhaft in Immigrath;

4. der Pfarrer Bernhard Horsthus,

der Persönlichkeit nach
Katholischer Religion, geboren am 26. Jahre alt, wohnhaft in Karzenfeld.

Der Standesbeamte richtete an die Verlobten einzeln und nach
einander die Frage:
ob sie die Ehe mit einander eingehen wollen.
Die Verlobten bejahten diese Frage und der Standesbeamte
sprach hierauf aus,
daß sie kraft des Bürgerlichen Gesetzbuchs nunmehr rechtmäßig
verbundene Eheleute seien.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben:

Leopold Fischer,
Anna Maria geborene Löffel,
Leopold Körs,
Bernhard Horsthus.

Der Standesbeamte.

Kaas

B.

Nr. 30

Langersfeld, am Sonntag den
Mai tausend neunhundert und vier.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zwecke der
Eheschließung:

1. der Herr Johann Gilbert Hartings,

der Persönlichkeit nach ein Freund des Aufgabenausschusses
am kannt,
Katholischer Religion, geboren am 17. 1847
November des Jahres tausend acht
hundert sieben und siebenzig zu Osterath,
wohnhaft in Neerath,

Sohn des Herrn Johann Hartings und seiner Frau
Maria Juliana gebornen Holzschneider, beide
verheiratet, wohnhaft
in Osterath;

2. die Frau Marie Klöcker, geb. Gieseler,

der Persönlichkeit nach ein
am kannt,
Katholischer Religion, geboren am 17. 1847
Oktober des Jahres tausend acht
hundert sieben und siebenzig zu Osterath,
wohnhaft in Neerath,

Tochter des Herrn Heinrich Klöcker und seiner Frau
Maria Anna gebornen Zimmermann,
beide verheiratet, wohnhaft
in Osterath.

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. der Herr Heinrich Gladbach

der Persönlichkeit nach
kannt,
25 Jahre alt, wohnhaft in Neelbruch;

4. der Herr Peter Hagen

der Persönlichkeit nach
kannt,
24 Jahre alt, wohnhaft in Neerath

Der Standesbeamte richtete an die Verlobten einzeln und nach
einander die Frage:

ob sie die Ehe mit einander eingehen wollen.

Die Verlobten bejahten diese Frage und der Standesbeamte
sprach hierauf aus,

daß sie kraft des Bürgerlichen Gesetzbuchs nunmehr rechtmäßig
verbundene Eheleute seien.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben:

Johann Hartings

Marie Klöcker gebornen Gieseler

Heinrich Gladbach

Peter Hagen

Der Standesbeamte.

Haas

B.

Nr. 31

Langerfeld, am dreizehn ten
Mai tausend neunhundert und vier.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zwecke der
Eheschließung:

1. der Leibant und Pfaffenmeister Paul Adrian,

der Persönlichkeit nach auf Grund der Aufgabellieferungen
anerkannt,

evangelische Religion, geboren am dreizehn ten
Mai des Jahres tausend acht hundert

sechshundert und siebenzig zu Simmern Gemeinde
Gräfrath, wohnhaft in Hörscheid

Sohn des Leibant und Pfaffenmeister Paul Adrian, zu
Leibant und Pfaffenmeister Paul Adrian
Gemeinde Gräfrath, wohnhaft
in Hörscheid;

2. die Antonia Heinrichs, ohne Beruf

der Persönlichkeit nach anerkannt,

evangelische Religion, geboren am zwei und zwanzig ten
Juli des Jahres tausend acht hundert

und achtzig zu Langerfeld,
wohnhaft in Langerfeld,

Tochter des Pfaffenmeister Paul Adrian, zu
Leibant und Pfaffenmeister Paul Adrian
Gemeinde Gräfrath, wohnhaft

in Langerfeld.

in 1
H. Gestorben Nr. 893 / 19...
26. 5. 29 Solingen

Das Kind ist am 2. November
1945 in Solingen geboren.
(M.A. Solingen Nr. 2578/1945.)
Langerfeld, am 14. Juni 1946.
Das Kind ist benannt
in Verbindung:
Wann

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. der Leibant und Pfaffenmeister August Kutsche,
der Persönlichkeit nach anerkannt,

27 Jahre alt, wohnhaft in Langerfeld;

4. der Leibant Hermann Adrian,

der Persönlichkeit nach auf Grund der Aufgabellieferungen
anerkannt,

27 Jahre alt, wohnhaft in Wald;

Der Standesbeamte richtete an die Verlobten einzeln und nach
einander die Frage:

ob sie die Ehe mit einander eingehen wollen.

Die Verlobten bejahten diese Frage und der Standesbeamte
sprach hierauf aus,

daß sie kraft des Bürgerlichen Gesetzbuchs nunmehr rechtmäßig
verbundene Eheleute seien.

H. Eindeutig geboren Nr. 84 / 1916

hier
H. Geheiratet Nr. 97 / 1940

hier

H. Eindeutig geboren Nr. 112 / 1912

26. 10. 12 in
Hörscheid.

H. Geheiratet Nr. 950 / 1940

17. 9. 40 in Solingen

H. Eindeutig geboren Nr. 1906

Solingen

H. Geheiratet Nr. 1348 / 1948

Solingen

Vorgelesen, genehmigt und unterschiedlich

Paul Adrian

Antonia Adrian geborene Heinrichs

August Kutsche

Hermann Adrian

Der Standesbeamte.

Haas

B.

Nr. 32

Langensfeld am ...
Mai ...
tausend neunhundert und vier.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zwecke der Eheschließung:

1. der Pfarrer Herr Pastor Elias Sommerstein
der Persönlichkeit nach ...
Katholischer Religion, geboren am ...
Mai ...
des Jahres tausend ...
... zu ...
..., wohnhaft in Ohlig.

Dieser Ehemann ist am 9. Juni 1944 in Langensfeld. Landwehrstr. 265/1 (N.A.) Langensfeld. Dne 17. Juni 1944. Dne Wandw. braun in. In Anwesenheit: H. Baum

Sohn des ...
..., wohnhaft in Ohlig.

2. die ...
der Persönlichkeit nach ...
..., wohnhaft in ...
..., wohnhaft in ...

H. Gestorben
Nr. 861 - /1957
St. A. Solingen

Tochter des ...
..., wohnhaft in ...

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. d. ...
der Persönlichkeit nach ...
..., wohnhaft in ...
4. d. ...
der Persönlichkeit nach ...
..., wohnhaft in ...

Der Standesbeamte richtete an die Verlobten einzeln und nach einander die Frage:
ob sie die Ehe mit einander eingehen wollen.
Die Verlobten bejahten diese Frage und der Standesbeamte sprach hierauf aus,
daß sie kraft des Bürgerlichen Gesetzbuchs nunmehr rechtmäßig verbundene Eheleute seien.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben:
...,
...,
...,
...

5. Ein ... geboren Nr. 205 /1920 für
6. Geheiratet Nr. ... /1929 für

Der Standesbeamte.

Haas

B.

Nr. 22

Langerfeld, aus ...
Mai ... tausend neunhundert und vier.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zwecke der Eheschließung:

1. der Herr Hermann Carl Meißwinkel

der Persönlichkeit nach ...
evangelischer Religion, geboren am ...
Mai ... des Jahres tausend ...
zu Michel Gornath Kath.
Gornath Wald, wohnhaft in Hölscheid.

Sohn des ...
Meißwinkel, beide wohnhaft
in Hölscheid.

2. die Fräulein Lotte von ...

der Persönlichkeit nach ...
evangelischer Religion, geboren am ...
Januar ... des Jahres tausend ...
zu Gladbach,
wohnhaft in Gladbach.

Tochter des ...
von Lotte, beide wohnhaft
in Gladbach.

Langerfeld (Rhd.), den
4. November 1904
Der Ehe ...
Karl Meißwinkel
Ist am 9. Oktober
1904 in Gladbach
(Standesamt Gladbach)
Nr. 1771 (1904) vorgetragen.
Der Standesbeamte
i. V. [Signature]

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

- 3. der Herr August Tosenhagen ...
der Persönlichkeit nach ...
21 Jahre alt, wohnhaft in ...
- 4. der Herr Wilhelm Lotte ...
der Persönlichkeit nach ...
22 Jahre alt, wohnhaft in Gladbach.

Der Standesbeamte richtete an die Verlobten einzeln und nach einander die Frage:
ob sie die Ehe mit einander eingehen wollen.
Die Verlobten bejahten diese Frage und der Standesbeamte sprach hierauf aus,
daß sie kraft des Bürgerlichen Gesetzbuchs nunmehr rechtmäßig verbundene Eheleute seien.

[Signature]

- Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben:
Carl Meißwinkel
Emilia Meißwinkel geborene Lotte
August Tosenhagen
Wilhelm Lotte

Der Standesbeamte.

[Signature]

B.

Nr. 24

Langenfeld am einundzwanzigsten
Mai tausend neunhundert und vier.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zwecke der
Eheschließung:

1. der Laborant Peter Josef Klein

der Persönlichkeit nach
be kannt,

Katholischer Religion, geboren am 23. April
1878 des Jahres tausend acht
hundert achtundachtzig zu Essen,
wohnhaft in Lüttersbruch.

Sohn des verstorbenen Gottfried Voeding geboren
Klein, ohne Vorname, wohnhaft
in Essen;

2. die Maria Katharina Müller geborene Reif ohne
Vorname

der Persönlichkeit nach
be kannt,

Katholischer Religion, geboren am 23. April
1878 des Jahres tausend acht
hundert achtundachtzig zu Lüttersbruch,
wohnhaft in Lüttersbruch.

Tochter des verstorbenen August Reif geborene
Klein, wohnhaft in Lüttersbruch und seiner Gattin
Anna Katharina geborene Hebertz wohnhaft
in Lüttersbruch.

Langenfeld (Rhld.), den
23. April 1904
Die Ehefrau
Katharina Klein
geborene Reif
Ist am 27. März
1904 in Lüttersbruch
(Standesamt Langenfeld (Rhld.))

Nr. 95 (1904) verstorben.
Der Standesbeamte
In Vertretung
be namentl.
H. Scheiteler Nr. 136
am 23. 11. 1904 hier

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. der Laborant Peter Reif
der Persönlichkeit nach
be kannt,

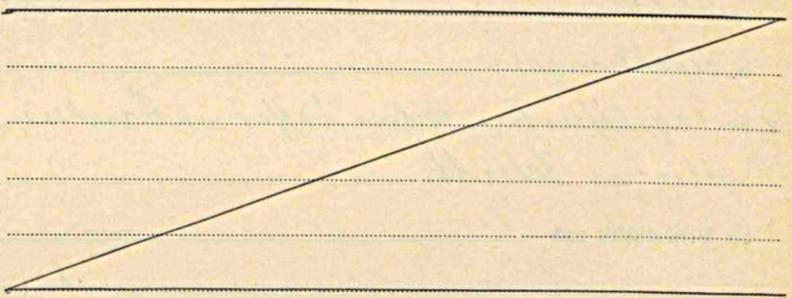
22 Jahre alt, wohnhaft in Lüttersbruch

4. der Laborant Peter Kröpper

der Persönlichkeit nach
be kannt,

24 Jahre alt, wohnhaft in Lüttersbruch

Der Standesbeamte richtete an die Verlobten einzeln und nach
einander die Frage:
ob sie die Ehe mit einander eingehen wollen.
Die Verlobten bejahten diese Frage und der Standesbeamte
sprach hierauf aus,
daß sie kraft des Bürgerlichen Gesetzbuchs nunmehr rechtmäßig
verbundene Eheleute seien.



Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben:
Joseph Klein
Katharina Klein geborene Reif
Peter Reif
Peter Kröpper

Der Standesbeamte.
Haas

B.

Nr. 35

Gengenfeld am 11. Mai
tausend neunhundert und vier.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zwecke der Eheschließung:

1. der Pauluswerkmeister Carl Pöhlig

der Persönlichkeit nach Carl Pöhlig, Kaufmann,
evangelischer Religion, geboren am 11. Juli
des Jahres tausend acht hundert
fünf und fünfzig zu Rastbach
Leichtlingen, wohnhaft in Rastbach

Sohn des Evangelisten Carl Pöhlig und seiner Frau
Johanna geborenen Kürker, beide erstver-
ehelicht, wohnhaft
in Leichtlingen

2. die Evangelistin Wilhelmine Karoline
geborene Scheidt

der Persönlichkeit nach
bekannt,
katholischer Religion, geboren am 11. März
des Jahres tausend acht hundert
fünf und fünfzig zu Rastbach
Leichtlingen, wohnhaft in Rastbach

Tochter des Kapellmeisters Jakob Scheidt und seiner
Frau Margareta geborenen Greiner, beide
erstverehelicht, wohnhaft
in Rastbach

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. das Marien-Gewerhülfs-Gesamtvorstand
Herrn
der Persönlichkeit nach
bekannt,
21 Jahre alt, wohnhaft in Rastbach

4. das Pauluswerkmeister Hermann de Morsche

der Persönlichkeit nach
bekannt,
27 Jahre alt, wohnhaft in Rastbach

Der Standesbeamte richtete an die Verlobten einzeln und nach
einander die Frage:
ob sie die Ehe mit einander eingehen wollen.
Die Verlobten bejahten diese Frage und der Standesbeamte
sprach hierauf aus,
daß sie kraft des Bürgerlichen Gesetzbuchs nunmehr rechtmäßig
verbundene Eheleute seien.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben:

Carl Pöhlig
Katharina Pöhlig geborene Scheidt
Heinrich Pöhlig
Hermann de Morsche

Der Standesbeamte.

Haas

B.

Nr. 26

Langenfeld am 1. Juli 1943
Mai
tausend neunhundert und vier.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zwecke der Eheschließung:

1. der Landwirt Friedrich Wilhelm Lehmann,
der Persönlichkeit nach
evangelischer Religion, geboren am 1. Juli 1907
in Gravenberg,
wohnhaft in Gravenberg.

Der Ehemann vom 24. Juli 1943 in Langenfeld-Land =
Mantelregister-Nr. (N. O. Langenfeld Nr. 425/1943.)
Langenfeld, den 26. Juli 1943.
Der Standesbeamte
In Anwesenheit:
H. A. M.

Sohn des Landwirts Friedrich Wilhelm Lehmann und
seiner Ehefrau Maria geb. Lehmann
wohnhaft
in Gravenberg;

2. die Paula Hammesfahr, geb. Leitz,
der Persönlichkeit nach
evangelischer Religion, geboren am 1. November
in Beyerth, Bayern,
wohnhaft in Beyerth.

Gestorben am 28. 11. 1969
St. Amt Langenfeld (Rhld.)
Nr. 679

Tochter des Landwirts Hugo Hammesfahr
und seiner Ehefrau Maria geb. Lehmann
wohnhaft
in Beyerth.

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. der Herr Wilhelm Lippgens,
der Persönlichkeit nach
41 Jahre alt, wohnhaft in Langenfeld;
4. der Herr Bürgermeister Josef Kohn,
der Persönlichkeit nach
36 Jahre alt, wohnhaft in Langenfeld.

Der Standesbeamte richtete an die Verlobten einzeln und nach einander die Frage:
ob sie die Ehe mit einander eingehen wollen.
Die Verlobten bejahten diese Frage und der Standesbeamte sprach hierauf aus,
daß sie kraft des Bürgerlichen Gesetzbuchs nunmehr rechtmäßig verbundene Eheleute seien.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben:

Friedrich Lehmann
Paula Hammesfahr geb. Leitz
Wilhelm Lippgens
Josef Kohn

Der Standesbeamte.

Haas

1. Eintrag im Totenregister Nr. 154 / 1944
2. Eintrag im Totenregister Nr. 165 / 1949

B.

Nr. 37

Langenfeld, am 24. September 1960
tausend neunhundert und vier.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zwecke der Eheschließung:

1. der Subskribent Josef Spaan

der Persönlichkeit nach auf Grund des Kirchenbuchs
von ... kannt,
Katholischer Religion, geboren am ...
April des Jahres tausend ...
hundert ...
zu ...
wohnt in ...

Sohn des ...
geboren am ...
in ...

2. die Subskribentin Gertrud Raibischer

der Persönlichkeit nach ... kannt,
Katholischer Religion, geboren am ...
Februar des Jahres tausend ...
hundert ...
zu ...
wohnt in ...

Tochter des ...
geboren am ...
in ...

Langenfeld (Rhld.), den
24. September 1960
Der Ehemann
Josef Spaan
ist am 21. Februar
1926 in ...
(Standesamt Langenfeld (Rhld.))
Nr. 48 / 1936 verstorben.
Der Standesbeamte
in Vertretung
Wey

H. Gestorben 21. 9. 60
Nr. 442 / 1960
St. A. Langenfeld (Rhld.)

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. der Subskript Peter Raibischer

der Persönlichkeit nach ... kannt,
26 Jahre alt, wohnt in ...

4. der Subskript Hermann Schulte

der Persönlichkeit nach ... kannt,
29 Jahre alt, wohnt in ...

Der Standesbeamte richtete an die Verlobten einzeln und nach
einander die Frage:
ob sie die Ehe mit einander eingehen wollen.
Die Verlobten bejahten diese Frage und der Standesbeamte
sprach hierauf aus,
daß sie kraft des Bürgerlichen Gesetzbuchs nunmehr rechtmäßig
verbundene Eheleute seien.

5. ... geboren Nr. 84 / 1912

geboren am 13. 6. 1941
23. Dezember 1941 hier.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben:
Josef Spaan
Gertrud Spaan geb. Raibischer
Peter Raibischer
Hermann Schulte

Der Standesbeamte.

Haas

Nr. 38.

Langenfeld, am 17. März 1963
Mai
tausend neunhundert und vier.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zwecke der Eheschließung:

1. der Kaufmann Carl Klapp

der Persönlichkeit nach
bekannt,

evangelischer Religion, geboren am 17. März 1907
Februar des Jahres tausend acht hundert
achtundfünfzig zu Landwehr
wohnhaft in Landwehr.

Sohn des Landpostamts Pfostenwart Albert Klapp, zu
Lehrerhaft in Landwehr und seiner Frau
Julia geborenen Oberly, wohnhaft
in Landwehr;

2. die Wwe Jung, geb. Gies

der Persönlichkeit nach
bekannt,

evangelischer Religion, geboren am 17. März 1907
Oktober des Jahres tausend acht hundert
achtundfünfzig zu Gladbach
wohnhaft in Hardt.

Tochter des Landwirts Albert Jung und
seiner Frau Julia geborenen Gierdenberg,
Wwe wohnhaft
in Hardt.

H. Gestorben 16. 9. 63
Nr. 724 / 1963
St. A. Düren - Bezirk

Die Ehefrau ist am 7. Februar
1952 in Langenfeld - Rhld
verstorben. Sterbetr. Nr. 591
1952 Standesamt Langenfeld /
Rhld.

Langenfeld, den 8. Februar 1963.
Der Standesbeamte
In Vertretung:
[Signature]

H. Ein-^{Tochter}-_{Sohn}-geboren
Nr. 146 / 1912
St. A. Langenfeld (Rhld.)
H. 1. x Geheiratet
Nr. 5 / 1939
St. A. Langenfeld (Rhld.)

5. Ein-^{Tochter}-_{Sohn}-geboren Nr. 246 / 1921
hier
6. Geheiratet Nr. 220 / 1943
M. Gludow - Mith

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. d. Albert Wilhelm Heinisch

der Persönlichkeit nach
bekannt,

67 Jahre alt, wohnhaft in Tunmigrath

4. d. Kaufmann Ernst Jung

der Persönlichkeit nach
bekannt,

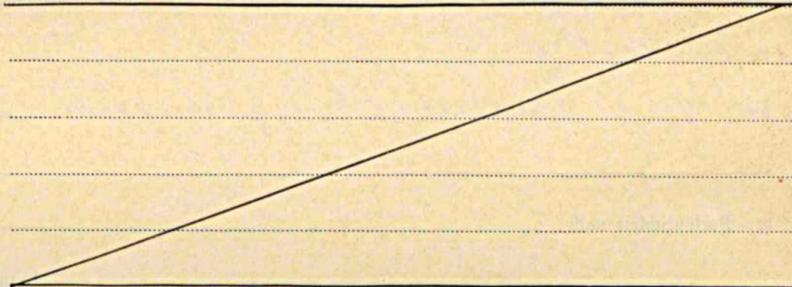
25 Jahre alt, wohnhaft in Hardt

Der Standesbeamte richtete an die Verlobten einzeln und nach
einander die Frage:

ob sie die Ehe mit einander eingehen wollen.

Die Verlobten bejahten diese Frage und der Standesbeamte
sprach hierauf aus,

daß sie kraft des Bürgerlichen Gesetzbuchs nunmehr rechtmäßig
verbundene Eheleute seien.



Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben:

Karl Klapp
Adèle Klapp geborene Jung
W. G. von Gies
Ernst Jung

Der Standesbeamte.

Haas

B.

Nr. 39

Langensfeld am achtundzwanzigsten
Mai tausend neunhundert und vier.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zwecke der
Eheschließung:

1. der Lehrer Joseph Heuser,

der Persönlichkeit nach bekannt,

Katholische Religion, geboren am fünftundzwanzigsten
August des Jahres tausend acht hundert
fünftundfierzig zu Giesenberg,
wohnhaft in Giesenberg.

Sohn des Konkurrenzrathes Joseph Heuser und seiner
Gattin Thilia geborenen Kaller, beide

wohnhaft
in Giesenberg.

2. die Therese Margaretha Schmitz geb. Kallert

der Persönlichkeit nach bekannt,

Katholische Religion, geboren am acht ten
September des Jahres tausend acht hundert
sechszwanzig zu Streckenberg,
wohnhaft in Streckenberg.

Tochter des Konkurrenzrathes Joseph Schmitz und seiner
Gattin Margaretha geborenen Firschen, beide

wohnhaft
in Streckenberg.

Langensfeld, den
30. April 1953
Die Ehefrau Catharina,
Margaretha Heuser
geborene Schmitz -
ist am 21. April -
1953 in Langensfeld-
Rhed
(Standesamt Langensfeld-
Rhed
Nr. 192/1953) verstorben.
Der Standesbeamte
In Vertretung Haas

Rhemann
H. Gestorben Nr. 273/1955
für

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. der Wirt Robert Hiltbrunn
der Persönlichkeit nach bekannt,

28 Jahre alt, wohnhaft in Langensfeld.

4. der Kupferarbeiter Anton Heuser,

der Persönlichkeit nach bekannt,

24 Jahre alt, wohnhaft in Giesenberg.

Der Standesbeamte richtete an die Verlobten einzeln und nach
einander die Frage:

ob sie die Ehe mit einander eingehen wollen.

Die Verlobten bejahten diese Frage und der Standesbeamte
sprach hierauf aus,

dass sie kraft des Bürgerlichen Gesetzbuchs nunmehr rechtmäßig
verbundene Eheleute seien.

Vorgelesen, genehmigt und unterschieden:

Joseph Heuser.

Margaretha Heuser geborene Schmitz

Robert Hiltbrunn.

Anton Heuser.

Der Standesbeamte.

Haas

B.

Nr. 40.

Langenfeld, am ...
Tausend neunhundert und vier.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zwecke der Eheschließung:

1. der Wittwe Ludwig Odersbach
der Persönlichkeit nach ...
... Religion, geboren am ...
... des Jahres tausend ...
... zu ...
... wohnhaft in ...

Sohn des Wittwe Ludwig Odersbach und seiner Ehefrau
Katharina geb. Müller, beide ...
... wohnhaft
in ...

2. die Anna Demmer
der Persönlichkeit nach ...
... Religion, geboren am ...
... des Jahres tausend ...
... zu ...
... wohnhaft in ...

Tochter des verstorbenen Wittwe Johann Demmer, zuletzt ...
Kardt und seiner Ehefrau Anna geb. Casper, ...
... wohnhaft
in ...

H. Gestorben Nr. 287 / 1955
hier

Die Ehefrau ist am 24.
Oktober 1951 in Langenfeld/
Rhd. verstorben. Sterbebuch
Nr. 497 / 1951 Standesamt
Langenfeld / Rhd.

Langenfeld, den 30. Oktober
1951.

Der Standesbeamte
Im Verhelung:
Ullrich

H. Ein. Sohn geboren Nr. 344 / 1907
hier

H. 1x geheiratet Nr. 138 / 1849
hier

H. Ein. Sohn geboren Nr. 215 / 1912
am 5. 8. 1912, hier

H. geheiratet Nr. 33 / 1946
am 20. 5. 1946, hier

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

- 3. der Subvikar Friedrich Demmer
der Persönlichkeit nach ...
... Jahre alt, wohnhaft in ...
- 4. der Polier Wilhelm Hüttgen
der Persönlichkeit nach ...
... Jahre alt, wohnhaft in ...

Der Standesbeamte richtete an die Verlobten einzeln und nach
einander die Frage:

ob sie die Ehe mit einander eingehen wollen.

Die Verlobten bejahten diese Frage und der Standesbeamte
sprach hierauf aus,

daß sie kraft des Bürgerlichen Gesetzbuchs nunmehr rechtmäßig
verbundene Eheleute seien.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben:

Wittwe Odersbach

Anna geb. Casper

Friedrich Demmer

Wilhelm Hüttgen

Der Standesbeamte.

Haas

B.

Nr. 41

Kangasfeld am 24 ten
Juni tausend neunhundert und vier.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zwecke der Eheschließung:

1. der Hermann Friedrich Carl Wilhelm Fluf,

der Persönlichkeit nach Carl Fluf der Kaufmannsfamilie
von ... kannt,
evangelischer Religion, geboren am ... ten
September des Jahres tausend ... hundert
... zu ...
..., wohnhaft in ...

Sohn des Hermann Friedrich Carl Wilhelm Fluf und seiner
Gefährtin ... geborenen ...
..., wohnhaft
in ...

2. die ...

der Persönlichkeit nach ... kannt,
evangelischer Religion, geboren am ... ten
August des Jahres tausend ... hundert
... zu ...
..., wohnhaft in ...

Tochter des ...
..., wohnhaft
in ...

geheiratet am 26. 19. 46.
2. Fluf in ...

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. der ...

der Persönlichkeit nach ... kannt,

... Jahre alt, wohnhaft in ...

4. der ...

der Persönlichkeit nach ... kannt,

... Jahre alt, wohnhaft in ...

Der Standesbeamte richtete an die Verlobten einzeln und nach einander die Frage:

ob sie die Ehe mit einander eingehen wollen.

Die Verlobten bejahten diese Frage und der Standesbeamte sprach hierauf aus,

daß sie kraft des Bürgerlichen Gesetzbuchs nunmehr rechtmäßig verbundene Eheleute seien.

Vorgelesen, genehmigt und ...

...
...
...
...

Der Standesbeamte.

...

B.

Nr. 42

Langenfeld am 29. Juli
tausend neunhundert und vier.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zwecke der Eheschließung:

1. der Labradorbeiter Carl Ludwig Heinrich Trappe,
der Persönlichkeit nach
bekannt,
evangelischer Religion, geboren am vierten
April des Jahres tausend acht hundert
sechzig zu Sürenrade,
wohnt in Kardt,

Sohn des Labradorarbeiters Carl Ludwig Trappe, wohnhaft in
Altera im Pinar Gemarkung Kurlia geboren
Tigger, arbeitslos, gültig wohnhaft
in Altera;

2. die Labradorarbeiterin Johanna Krings,
der Persönlichkeit nach
bekannt,
katholischer Religion, geboren am zweiten
Juni des Jahres tausend acht hundert
und sechzig zu Tunmigrath
wohnt in Tunmigrath,

Tochter des Arbeters Heinrich Krings im Pinar
Gemarkung Gostin geboren Werbach, bnd
wohnt
in Tunmigrath.

Langenfeld (Rhld.) den
29. November 1956
Die Ehefrau
Johanna Krings
geborene Krings
ist am 3. Mai
1942 in Tunmigrath

(Standesamt Langenfeld (Rhld.)
Nr. 206 (1956) verstorben.
Der Standesbeamte
in Vertretung

Mura

Ehemann
H. Gestorben
Nr. 486 | 1956
St. A. Langenfeld (Rhld.)

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

- 3. der Labradorarbeiter Wilhelm Heinrichs,
der Persönlichkeit nach
bekannt,
35 Jahre alt, wohnhaft in Kardt;
- 4. der Labradorarbeiter Wilhelm Bachhausen,
der Persönlichkeit nach
bekannt,
23 Jahre alt, wohnhaft in Niebrath.

Der Standesbeamte richtete an die Verlobten einzeln und nach einander die Frage:

ob sie die Ehe mit einander eingehen wollen.

Die Verlobten bejahten diese Frage und der Standesbeamte sprach hierauf aus,

daß sie kraft des Bürgerlichen Gesetzbuchs nunmehr rechtmäßig verbundene Eheleute seien.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben:
Friedrich Trappe
Johanna Krings geborene Krings
Wilhelm Heinrichs
Wilhelm Bachhausen

Der Standesbeamte.

Haas

B.

Nr. 43

Langenfeld, am 27. Juli
tausend neunhundert und vier.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zwecke der Eheschließung:

1. der Kapuskaiter Peter Krings,

der Persönlichkeit nach

bekannt,
Katholischer Religion, geboren am fünf und zwanzigsten
Oktober des Jahres tausend acht
und fünfzig zu Tummigrath
Kirkel, wohnhaft in Kirkel

Sohn des Robert Krings und seiner
Gemeinlich geborenen Kirkelhauser,
beide verstorben zuletzt
in Tummigrath

2. die Robertskaiterin Anna Maria Everts,

der Persönlichkeit nach

bekannt,
Katholischer Religion, geboren am
Juni des Jahres tausend
sechzig zu Gladbach,
wohnhaft in Gladbach.

Tochter des Robert Everts, verstorben in Glad-
bach und seiner verstorbenen Gemeinlich geborenen
Schmidtberg, zuletzt
in Gladbach

Der Ehemann ist am
13. März 1935 in Tummigrath
verstorben. (Standesamt
Langenfeld Reg. Nr. 53/1935).

Langenfeld, den 27. Oktober
1948.

Der Standesbeamte
In Vernehmung:
Haas

H. Gestorben Nr. 432/1948
Kirkel

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. der Robertskaiter Franz Krings

der Persönlichkeit nach

bekannt,
46 Jahre alt, wohnhaft in Kirkel

4. der Kapuskaiter Robert Everts

der Persönlichkeit nach

bekannt,
36 Jahre alt, wohnhaft in Gladbach

Der Standesbeamte richtete an die Verlobten einzeln und nach
einander die Frage:

ob sie die Ehe mit einander eingehen wollen.

Die Verlobten bejahten diese Frage und der Standesbeamte
sprach hierauf aus,

dass sie kraft des Bürgerlichen Gesetzbuchs nunmehr rechtmäßig
verbundene Eheleute seien.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben:

Peter Krings

Anna Krings geborene Everts

Franz Krings

Robert Everts

Der Standesbeamte.

Haas

B.

Nr. 44

Laugnefeld am ...
Juli ... tausend neunhundert und vier.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zwecke der Eheschließung:

1. der Herr Heinrich Thiesen

Dieser Mann ist am 24. Juni 1943 in Riefstorf geboren. (M.O. Laugnefeld Nr. 341/1943) Laugnefeld, den 23. Juni 1943. Das Standesbeamtenamt in Anwesenheit:

Heinrich

der Persönlichkeit nach ...

be kannt,

Katholischer Religion, geboren am ...

24. Juni

Juli ... des Jahres tausend ...

1943

hundert ... zu ...

Kaarst

wohnhaft in ...

Riefstorf

Sohn des ...

... geborenen ...

... wohnhaft

in ...

;

2. die Frau ...

Dieser Frau ist am 30. August 1943 in Riefstorf geboren. (M.O. Laugnefeld Nr. 618/1943) Laugnefeld, den 8. Januar 1944. Das Standesbeamtenamt in Anwesenheit:

Heinrich

der Persönlichkeit nach ...

be kannt,

Katholischer Religion, geboren am ...

30. August

Januar ... des Jahres tausend ...

1943

hundert ... zu ...

Follhaus

wohnhaft in ...

Follhaus

Tochter des ...

... geborenen ...

... wohnhaft

in ...

Follhaus

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. d. ...

der Persönlichkeit nach ...

be kannt,

47 Jahre alt, wohnhaft in Riefstorf

4. d. ...

der Persönlichkeit nach ...

be kannt,

25 Jahre alt, wohnhaft in Riefstorf

Der Standesbeamte richtete an die Verlobten einzeln und nach einander die Frage:

ob sie die Ehe mit einander eingehen wollen.

Die Verlobten bejahten diese Frage und der Standesbeamte sprach hierauf aus,

daß sie kraft des Bürgerlichen Gesetzbuchs nunmehr rechtmäßig verbundene Eheleute seien.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben:

Heinrich Thiesen

... geborenen ...

...

Johann Kemers

Der Standesbeamte.

Haas

1. ... geboren ...
2. ... geboren ...

B.

Nr. 45.

Kangerfeld am fünfzehnten
Juli tausend neunhundert und vier.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zwecke der
Eheschließung:

1. der Leinwandweber Joseph Stupplich

der Persönlichkeit nach

bekannt,

Katholischer Religion, geboren am neunundzwanzigsten

Mai des Jahres tausend acht hundert

sechshundert zu Berghausen,

wohnhaft in Berghausen,

Sohn des Leinwandwebers Peter Stupplich und seiner
Gattin Elisabeth geborenen Heisger, beide

wohnhaft

in Berghausen;

2. die Gräfinn Schauf, spin. Leinw.

der Persönlichkeit nach

bekannt,

Katholischer Religion, geboren am einundzwanzigsten

März des Jahres tausend acht hundert

sechshundert zu Wolhagen,

wohnhaft in Wolhagen,

Tochter des Rotwandwebers Johann Schauf und seiner
Gattin Anna Maria geborenen Berg, beide

wohnhaft

in Wolhagen.

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. der Leinwandweber Wilhelm Stupplich

der Persönlichkeit nach

bekannt,

41 Jahre alt, wohnhaft in Berghausen

4. der Leinwandweber Johann Stupplich

der Persönlichkeit nach

bekannt,

36 Jahre alt, wohnhaft in Baumberg.

Der Standesbeamte richtete an die Verlobten einzeln und nach
einander die Frage:

ob sie die Ehe mit einander eingehen wollen.

Die Verlobten bejahten diese Frage und der Standesbeamte
sprach hierauf aus,

daß sie kraft des Bürgerlichen Gesetzbuchs nunmehr rechtmäßig
verbundene Eheleute seien.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben:

Joseph Stupplich

Christina Stupplich geborenen Schauf

Wilhelm Stupplich

Johann Stupplich

Der Standesbeamte.

In Vertretung

Mohr

B.

Nr. 46

Langensfeld am 24. April 1956
Juli tausend neunhundert und vier.

Langensfeld (Pfalz) den
24. April 1956
Der Ehemann
Friedrich Wilhelm
Heuschen
ist am 17. April
1956 in Löhningen
(Standesamt Rösralde
Nr. 43 / 1956) verstorben.
Der Standesbeamte
In Vertretung / Otter.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zwecke der Eheschließung:

1. der Kupferarbeiter Friedrich Wilhelm Heuschen

der Persönlichkeit nach
bekannt,

Katholischer Religion, geboren am 24. April 1908
des Jahres tausend acht hundert
acht und achtzig zu Weidenscheid
wohnt in Ricksrath

Sohn des verstorbenen Adressat Gottfried Heuschen, zuletzt
Kaufmann in Weidenscheid und seiner Ehefrau Philippine geb. Schmidt
geb. 1872, zuletzt in Weidenscheid wohnt
in Ricksrath

2. die Subskribentin Elisabeth Heiligen

der Persönlichkeit nach
bekannt,

Katholischer Religion, geboren am 11. Juni 1908
des Jahres tausend acht hundert
acht und achtzig zu Ricksrath
wohnt in Breunhaus

Tochter des verstorbenen Adressat Peter Heiligen, zuletzt
Kaufmann in Breunhaus und seiner Ehefrau
Katharina geb. Schmidt wohnt
in Breunhaus

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. der Kupferarbeiter Gottfried Heuschen

der Persönlichkeit nach
bekannt,

22 Jahre alt, wohnt in Ricksrath

4. der Kupferarbeiter Johann Heuschen

der Persönlichkeit nach
bekannt,

21 Jahre alt, wohnt in Ricksrath

Der Standesbeamte richtete an die Verlobten einzeln und nach
einander die Frage:
ob sie die Ehe mit einander eingehen wollen.
Die Verlobten bejahten diese Frage und der Standesbeamte
sprach hierauf aus,
daß sie kraft des Bürgerlichen Gesetzbuchs nunmehr rechtmäßig
verbundene Eheleute seien.

1. Ehefrau geboren Nr. 413 / 18. 09
A. D. Wilden
2. 1x getraut Nr. 14 / 18. 50
A. D. Rivall

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben:

Elisabeth Heuschen
Gottfried Heuschen
Johann Heuschen

Der Standesbeamte.

In Vertretung
Otter.

B.

Nr. 17

Langerfeld am Wai und zwanzigsten
Juli tausend neunhundert und vier.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zwecke der
Eheschließung:

1. der Adrian Gaspard Lütgerskirchen

der Persönlichkeit nach

kn kannt,

Katholischer Religion, geboren am zwanzigsten

April des Jahres tausend acht hundert

vier und fünfzig zu Hickrath

, wohnhaft in Lüttersbruch

Sohn des Kayalischer Gaspard Lütgerskirchen

und seiner Gattin Anna Katharina geborenen

Schilling, beide verstorben, zuletzt wohnhaft

in Lüttersbruch

2. die Anna Katharina Tings geborenen Erdersch

von Darsch

der Persönlichkeit nach

kn kannt,

Katholischer Religion, geboren am zweiten

Oktober des Jahres tausend acht hundert

vier und fünfzig zu Zweifelscheid

, wohnhaft in Zöllhaus

Tochter des Kayalischer Nikolaus Erdersch und

seiner Gattin Anna geborenen Langeliers

beide verstorben, zuletzt wohnhaft

in Zweifelscheid

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. d. Kayalischer Wilhelm Krieger

der Persönlichkeit nach

kn kannt,

52 Jahre alt, wohnhaft in Lüttersbruch

4. d. Kayalischer Anton Lütgerskirchen

der Persönlichkeit nach

kn kannt,

60 Jahre alt, wohnhaft in Lüttersbruch

Der Standesbeamte richtete an die Verlobten einzeln und nach
einander die Frage:

ob sie die Ehe mit einander eingehen wollen.

Die Verlobten bejahten diese Frage und der Standesbeamte
sprach hierauf aus,

daß sie kraft des Bürgerlichen Gesetzbuchs nunmehr rechtmäßig
verbundene Eheleute seien.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben:

Ehrenamt Lützenkirchen

Katholischer Gaspard Lütgerskirchen geborenen Schilling

Wilhelm Krieger

Anton Lütgerskirchen

Der Standesbeamte.

Laas

B.

Nr. 48.

Langenfeld, am maiermündgranzigen
Juli taufend neunhundert und vier.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zwecke der
Eheschließung:

1. der Lohnarbeiter Peter Höveler,

der Persönlichkeit nach bekannt,

Katholisch Religion, geboren am 1. 1. 1900
Februar des Jahres taufend 1900 hundert
maiermündgranzig zu Zollhaus.

, wohnhaft in Lichrath,

Sohn des Lohnarbeiters Johann Höveler und
früher Johann Peter und geborenen Haibischer,
Lehrer wohnhaft
in Lichrath,

2. die Lohnarbeiterin Margaretha Eigen,

der Persönlichkeit nach bekannt,

Katholisch Religion, geboren am 1. 1. 1900
Januar des Jahres taufend 1900 hundert
und achtzig zu Lichrathbach.

, wohnhaft in Lüttersbruch,

Tochter des Maier Wilhelms Eigen und seiner
früher Anna geborenen Richartz, Lebr.
wohnhaft
in Lüttersbruch.

Langenfeld (Rhd.) den
7. Mai 1956
Die Ehefrau
Margaretha Höveler
geborene Eigen
ist am 4. Mai
1956 in Langenfeld
(Rhd.)
(Standesamt Langenfeld
(Rhd.)
Nr. 232 (1956) verstorben.
Der Standesbeamte
In Vertretung [Signature]

Ehemann
H. Gestorben 1. 1. 1960
Nr. 4 /1960
St. A. Langenfeld (Rhd.)

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. der Lohnarbeiter Albert Eigen,

der Persönlichkeit nach bekannt,

21 Jahre alt, wohnhaft in Lüttersbruch

4. der Lohnarbeiter Albert Reiff,

der Persönlichkeit nach bekannt,

20 Jahre alt, wohnhaft in Zimmigraath.

Der Standesbeamte richtete an die Verlobten einzeln und nach
einander die Frage:

ob sie die Ehe mit einander eingehen wollen.

Die Verlobten bejahten diese Frage und der Standesbeamte
sprach hierauf aus,

daß sie kraft des Bürgerlichen Gesetzbuchs nunmehr rechtmäßig
verbundene Eheleute seien.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben:

Peter Höveler

Margaretha Höveler geborene Eigen

Heinrich Eigen

Albert Reiff

Der Standesbeamte.

In Vertretung
[Signature]

B.

Nr. 49

Langenfeld am 15. März ten
Juli tausend neunhundert und vier.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zwecke der Eheschließung:

1. der Meister Josef Hellingrath

der Persönlichkeit nach

ka kannt,

Katholisch Religion, geboren am 1. Juli ten

März des Jahres tausend acht hundert

und fünfzig zu Hagelkreuz,

wohnt in Hagelkreuz,

Sohn des Arbeitsrat Josef Hellingrath und seiner
heiratlichen Ehefrau Theresia geb. Hellingrath Hagelkreuz
und seiner Ehefrau Theresia geb. Hellingrath Hagelkreuz,
in Hagelkreuz;

2. die Arbeitsrathin Maria Leverkus,

der Persönlichkeit nach

ka kannt,

Katholisch Religion, geboren am 1. März ten

März des Jahres tausend acht hundert

und fünfzig zu St. Marien Gemeinde

Wernsdorfer Kirchen, wohnhaft in Hucklenbusch

Tochter des Arbeitsrat Hugo Leverkus und seiner
Ehefrau Maria geb. Scheidt, beide
wohnhaft in Hucklenbusch.

Die Ehefrau ist am 28. Februar 1948 in Langenfeld-Reusrath gestorben. (St. N. Langenfeld Reg. Nr. 89/1948).

Langenfeld, den 15. März 1948

Der Standesbeamte
im Vertretung
Haas

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. der Meister Johann Bretzer

der Persönlichkeit nach

ka kannt,

34 Jahre alt, wohnhaft in Hagelkreuz

4. der Arbeitsrat Wilhelm Leverkus

der Persönlichkeit nach

ka kannt,

23 Jahre alt, wohnhaft in Hucklenbusch

Der Standesbeamte richtete an die Verlobten einzeln und nach einander die Frage:

ob sie die Ehe mit einander eingehen wollen.

Die Verlobten bejahten diese Frage und der Standesbeamte sprach hierauf aus,

daß sie kraft des Bürgerlichen Gesetzbuchs nunmehr rechtmäßig verbundene Eheleute seien.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben:

Josef Hellingrath

Maria geb. Scheidt

Johann Bretzer

Wilhelm Leverkus

Der Standesbeamte.

Haas

St. N. Langenfeld Nr. 144/1948
St. N. Langenfeld Nr. 153/1948
Opfaden

B.

Nr. 50

Kangerfeld am 1. August
tausend neunhundert und vier.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zwecke der Eheschließung:

1. der Schreibers Anton Merkelbach

der Persönlichkeit nach
be. kannt,

Katholische Religion, geboren am 1. Mai
des Jahres tausend 1871
zu Altersdorf
wohnhaft in Immigrath,

Sohn des Anton Merkelbach und seiner
Gefährtin Anna Jakobine geb. Klein
wohnhaft
in Altersdorf;

2. die Gefährtin Käthe Merkelbach

der Persönlichkeit nach
be. kannt,

Katholische Religion, geboren am 1. Dezember
des Jahres tausend 1871
zu Altersdorf
wohnhaft in Immigrath,

Tochter des Peter Dürster, wohnhaft in Immigrath
und seiner Ehefrau Anna Margareta
geb. Klein, wohnhaft
in Immigrath.

Ein Anton ist am 27. Februar
1946 in Altersdorf am Wohnort
C.N. O. Altersdorf - Wiesdorf
Nr. 53/1946.
Langezeit, am 23. Juli 1946
das Standesbeamten
zu Altersdorf.

Altersdorf

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. der Walter Peter Dürster

der Persönlichkeit nach
be. kannt,

29 Jahre alt, wohnhaft in Altersdorf;

4. der Anton Josef Merkelbach

der Persönlichkeit nach Anton Josef Merkelbach
be. kannt,

28 Jahre alt, wohnhaft in Altersdorf.

Der Standesbeamte richtete an die Verlobten einzeln und nach
einander die Frage:

ob sie die Ehe mit einander eingehen wollen.

Die Verlobten bejahten diese Frage und der Standesbeamte
sprach hierauf aus,

dass sie kraft des Bürgerlichen Gesetzbuchs nunmehr rechtmäßig
verbundene Eheleute seien.

15. Ein Anton geboren Nr. 13/14
am 22. 7. 1914, wohnhaft in Altersdorf
am 10. 12. 38
Nr. 179/38

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben:

Anton Merkelbach
Anton Josef Merkelbach
Peter Dürster
Anton Josef Merkelbach

Der Standesbeamte.

Haas

B.

Nr. 51.

Gangerfeld am 1. Juli 1874
August taufend neunhundert und vier.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zwecke der Eheschließung:

1. der Herr Hugo Rüttgers,

der Persönlichkeit nach

bekannt,

evangelischer Religion, geboren am 1. Juli 1847

Februar des Jahres taufend acht hundert

und achtzig zu Gladbach

, wohnhaft in Gladbach.

Sohn des Landwirts Johann Rüttgers und seiner
Gefährtin Sophie geborenen Kader, beide verstor-
ben, gültig wohnhaft
in Gladbach;

2. die Margareta Margareta Franzilla Schrempfer,
geb. Ruff

der Persönlichkeit nach auf Grund des Aufgebotsverfah-
rens

bekannt,

katholischer Religion, geboren am 2. Juli 1847

Mai des Jahres taufend acht hundert

und achtzig zu Alledorn

, wohnhaft in Ohlig.

Tochter des Landwirts Hermann Schrempfer
und seiner Ehefrau Sophie geborenen Busche,
beide verstorben gültig wohnhaft
in Alledorn.

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. der Landwirt Herr Hugo Rüttgers,

der Persönlichkeit nach

bekannt,

27 Jahre alt, wohnhaft in Gladbach

4. der Landwirt Herr Edmund Ruff

der Persönlichkeit nach Hugo Rüttgers

bekannt,

32 Jahre alt, wohnhaft in Wilscheid.

Der Standesbeamte richtete an die Verlobten einzeln und nach
einander die Frage:

ob sie die Ehe mit einander eingehen wollen.

Die Verlobten bejahten diese Frage und der Standesbeamte
sprach hierauf aus,

daß sie kraft des Bürgerlichen Gesetzbuchs nunmehr rechtmäßig
verbundene Eheleute seien.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben:

Hugo Rüttgers
Margareta Rüttgers geborenen Schrempfer
Ernst Rüttgers
Edmund Ruff

Der Standesbeamte.

Haas

B.

Nr. 52

Langenfeld, am 14. August
tausend neunhundert und vier.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zwecke der Eheschließung:

1. der Fabrikarbeiter Peter Fischer,

der Persönlichkeit nach auf Grund des Aufgabebuchs
Langenfeld, am 14. August
Katholischer Religion, geboren am 14. September
des Jahres tausend acht hundert
und achtzig zu Monheim,
wohnt in Monheim.

Sohn des Tagelöhners Peter Fischer und seiner
Gefährtin Johanna geborenen Schmitz
wohnt
in Monheim;

2. die Fabrikarbeiterin Ida Katharina Kaun,

der Persönlichkeit nach
Katholischer Religion, geboren am 1. April
des Jahres tausend acht hundert
und achtzig zu Tors,
wohnt in Langenfeld.

Tochter des Fabrikarbeiters Christian Kaun, und seiner
Gefährtin Johanna geborenen Schmitz
wohnt
in Langenfeld.

Der Groom ist am 14. September
1948 in Düsseldorf (Standesamt
Düsseldorf - Beirath Reg. Nr. 239/48)
verstorben.

Langenfeld, den 20. Oktober 1948

Der Standesbeamte
In Vertretung:
H. Haas

H. Gestorben Nr. 302/1955
St. A. Düsseldorf - Beirath.

H. G. geboren Nr. 189/1918
St. - Beirath
H. gebirret Nr. 185/1946
St. - Beirath am 21. 9. 46.

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. der Fabrikarbeiter Viktor Lindorf

der Persönlichkeit nach

kannt,

76 Jahre alt, wohnt in Kuchlenbruch

4. der Fabrikarbeiter Peter Schmitz,

der Persönlichkeit nach auf Grund des Aufgabebuchs
Langenfeld, am 14. August
Katholischer Religion, geboren am 14. September
des Jahres tausend acht hundert
und achtzig zu Monheim,
wohnt in Monheim.

Der Standesbeamte richtete an die Verlobten einzeln und nach
einander die Frage:

ob sie die Ehe mit einander eingehen wollen.

Die Verlobten bejahten diese Frage und der Standesbeamte
sprach hierauf aus,

daß sie kraft des Bürgerlichen Gesetzbuchs nunmehr rechtmäßig
verbundene Eheleute seien.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben:

Peter Fischer
Ida Fischer geborene Kaun
Viktor Lindorf
Peter Schmitz

Der Standesbeamte.

Haas

B.

Nr. 53

Langenfeld am Freitag den
August tausend neunhundert und vier.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zwecke der
Eheschließung:

1. der Herr Leopold August Alexander Brissa,

der Persönlichkeit nach

2. die Margarete Pick, spin. bair.

der Persönlichkeit nach

H. Gestorben Nr. 104 / 1940
am 26. 1. 40 in Düsseldorf

Langenfeld (Rhld.), den

8. Mai 1959

Der Ehegatte

Leopold Alexander

Brissa

ist am 26. Januar

1940 in Düsseldorf

(Standesamt Düsseldorf)

Nr. 104 / 1940) verstorben.

Der Standesbeamte

in Vertretung

H. Gestorben Nr. 608 / 1950
Düsseldorf - Nord

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. der Herr Karl Michels

der Persönlichkeit nach

Der Standesbeamte richtete an die Verlobten einzeln und nach
einander die Frage:

ob sie die Ehe mit einander eingehen wollen.

Die Verlobten bejahten diese Frage und der Standesbeamte
sprach hierauf aus,

daß sie kraft des Bürgerlichen Gesetzbuchs nunmehr rechtmäßig
verbundene Eheleute seien.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben:

15. Ein Verlobter geboren Nr. 97 / 1912
Düsseldorf - Nord

16. geheiratet Nr. 10 / 1944
Graf - Algenen

17. 2x verheiratet Nr. 620 / 1948
Düsseldorf - Ost

Der Standesbeamte.

B.

Nr. 54

Langerfeld am ...
August ...
tausend neunhundert und vier.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zwecke der
Eheschließung:

1. der Herr Johann Gemin Schumacher,

der Persönlichkeit nach ...
... kannt,

evangelischer Religion, geboren am ...

Februar ... des Jahres tausend ...

... zu ...

... wohnhaft in Langerfeld

Sohn des Herrn Johann Schumacher und seiner

... geborenen Jungfrau ...

... wohnhaft

in Elberfeld

2. die Frau Anna Leta Wollwe, geb. ...

der Persönlichkeit nach ...
... kannt,

evangelischer Religion, geboren am ...

Juli ... des Jahres tausend ...

... zu Elberfeld

... wohnhaft in Langerfeld

Tochter des Herrn Robert Wollwe und seiner

... geborenen ...

... wohnhaft

in Langerfeld

Langerfeld (Rheinl.)
17. Oktober 1955
Die Ehefrau Anna
Berta Leta Schumacher
geborene Wollwe
ist am 12. Oktober
1955 in Leichlingen
(Standesamt Leichlingen
Nr. 69, 1955) verstorben.
Der Standesbeamte
In Vertretung

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. der Herr Herr Robert Wollwe

der Persönlichkeit nach ...

... kannt,

44 Jahre alt, wohnhaft in Langerfeld

4. der Herr Herr Johann Schumacher,

der Persönlichkeit nach Herr Herr Robert Wollwe

... kannt,

48 Jahre alt, wohnhaft in Elberfeld

Der Standesbeamte richtete an die Verlobten einzeln und nach
einander die Frage:

ob sie die Ehe mit einander eingehen wollen.

Die Verlobten bejahten diese Frage und der Standesbeamte
sprach hierauf aus,

daß sie kraft des Bürgerlichen Gesetzbuchs nunmehr rechtmäßig
verbundene Eheleute seien.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben:

Gemin Schumacher

Anna Schumacher geborene Wollwe

Robert Wollwe

Johannes Schumacher

Der Standesbeamte.

Haas

B.

Nr. 55

Langenfeld, am einundzwanzigsten August tausend neunhundert und vier.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zwecke der Eheschließung:

1. der Pfleger Franz Wilhelm Wilder,

der Persönlichkeit nach

bekannt,

Katholischer Religion, geboren am zehnten Juni des Jahres tausend acht hundert siebenundfünfzig zu Raeren, wohnhaft in Galkhausen.

Sohn des unverheirateten Maria Elisabeth Wilder, spin. Linnig,

wohnhaft

in Raeren.

2. die Fabrikarbeiterin Katharina Fischer,

der Persönlichkeit nach

bekannt,

Katholischer Religion, geboren am fünfzehnten Februar des Jahres tausend acht hundert einundachtzig zu Katzberg Gemeinde Monheim, wohnhaft in Giesenberg.

Tochter des Tagelöhners Adam Fischer und seiner Frau Elisabeth geborenen Köpcke,

wohnhaft

in Giesenberg.

Langenfeld (Rhld.), den 29. Dezember 1907

Der Ehemann Frau Wilhelm Wilder

Ist am 1. Januar 1907 in Langenfeld

(Standesamt Langenfeld (Rhld.))

Nr. 1 (1907) verstorben. Der Standesbeamte

i. V. [Signature]

Gestorben am 29. 12. 1907

St. Amt Langenfeld (Rhld.)

Nr. 744

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. der Pfleger Wilhelm Wagner

der Persönlichkeit nach

bekannt,

32 Jahre alt, wohnhaft in Giesenberg

4. der Herr Robert Hiltschink

der Persönlichkeit nach

bekannt,

29 Jahre alt, wohnhaft in Langenfeld

Der Standesbeamte richtete an die Verlobten einzeln und nach einander die Frage:

ob sie die Ehe mit einander eingehen wollen.

Die Verlobten bejahten diese Frage und der Standesbeamte sprach hierauf aus,

daß sie kraft des Bürgerlichen Gesetzbuchs nunmehr rechtmäßig verbundene Eheleute seien.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben:

Franz Wäcker

Katharina Wilder geborenen Fischer

Wilhelm Wagner

Robert Hiltschink

Der Standesbeamte.

Haas

B.

Nr. 56

Langenfeld, am 12. September
tausend neunhundert und vier.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zwecke der Eheschließung:

1. der Fabrikarbeiter Josef Schmitz

der Persönlichkeit nach
er kannt,

Katholischer Religion, geboren am 22. April
des Jahres tausend acht hundert
neun und achtzig zu Kildorf,
wohnhaft in Breichaus,

Sohn des verstorbenen Landwirts Josef Schmitz, zuletzt
ausgefaßter Kildorf und seiner Ehefrau Katharina geborenen
Langer, jetzt ausgefaßter Fabrikarbeiter Josef Langer, wohnhaft
in Breichaus

2. die Maria Katharina Schmittberg, spin. Verw.

der Persönlichkeit nach
er kannt,

Katholischer Religion, geboren am 1. Juni
des Jahres tausend acht hundert
zwei und achtzig zu Hefershausen,
wohnhaft in Immigrath,

Tochter des verstorbenen Landwirts Wilhelm Schmittberg
und seiner Ehefrau Anna geborenen Lieger,
wohnhaft
in Immigrath

Der Ehemann ist am
29. Mai 1948 in Langenfeld-
Immigrath verstorben.
(St. F. Langenfeld 214/1948)
Langenfeld, am 14. Juni 1948
Der Standesbeamte
In Verbindung:
Krich

H. Gestorben
Nr. 285 / 1957
St. A. Langenfeld (Rhd.)

H. Ein. Nr. 330/1906
6. 11. 1906. Jinh
H. Eheirat Nr. 923/1939
Krich II.

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. der Fabrikarbeiter Peter Boeres

der Persönlichkeit nach
er kannt,

24 Jahre alt, wohnhaft in Langenfeld

4. der Fabrikarbeiter Geminus Schwires

der Persönlichkeit nach
er kannt,

23 Jahre alt, wohnhaft in Kichrath

Der Standesbeamte richtete an die Verlobten einzeln und nach
einander die Frage:
ob sie die Ehe mit einander eingehen wollen.
Die Verlobten bejahten diese Frage und der Standesbeamte
sprach hierauf aus,
daß sie kraft des Bürgerlichen Gesetzbuchs nunmehr rechtmäßig
verbundene Eheleute seien.

Der Fabrikarbeiter Josef Schmitz erklärt, daß er
Katharina geborenen Langer am 28. August 1903 in
Immigrath geboren und unter No. 220 das
Geburtsregister des hiesigen Standesamtes
tragen und Wilhelm Josef als das einzige
Kind

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben:

Josef Schmitz
Maria Schmitz geborene Schmittberg
Peter Boeres
Geminus Schwires

Der Standesbeamte.

Haas

B.

Nr. 57

Langensfeld, am neun ten
September tausend neunhundert und vier.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zwecke der
Eheschließung:

1. der Fabrikpflöpper Peter Hilgers,

der Persönlichkeit nach bekannt,

Katholischer Religion, geboren am zweifel ten
März des Jahres tausend acht hundert
acht und siebenzig zu Bergath,
wohnhaf in Hardt

Sohn des Fabrikarbeiters Matthias Wilhelm Hilgers,
wirtheim, letzter Hofwirth im Balanck und seiner Frau
fräulein Margareta geborenen Kirck, wohnhaft
in Eschweiler,

2. die Fabrikarbeiterin Luise Leipertz,

der Persönlichkeit nach bekannt,

Katholischer Religion, geboren am acht und zwanzig ten
Oktober des Jahres tausend acht hundert
sechs und siebenzig zu Langewehe,
wohnhaf in Hardt,

Tochter des Fabrikarbeiters Anton Leopold Leipertz und
seiner Frau Margareta geborenen Kirck,
beide wohnhaft
in Hardt.

Der Herrmann, Peter Hilgers, ist
am 21. Juli 1952 in Langen-
feld - Rhld. verstorben.
Sterbeprot. Nr. 331, Standesamt
Langensfeld - Rhld. 1952

Langensfeld, den 24. Juli 1952

Der Standesbeamte

Im Vortretung

Mohr

H. Gestorben

Nr. 477 / 1956

St. A. Langensfeld (Rhld.)

1. Ein Sohn, geboren Nr. 137/1910
am 6.5.1910, hier

2. 1 mal geheiratet Nr. 168/1946
am 30.9.1946, hier

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. der Fabrikarbeiter Wilhelm Stupen,

der Persönlichkeit nach bekannt,

23 Jahre alt, wohnhaft in Hardt

4. der Fabrikarbeiter Josef Leipertz,

der Persönlichkeit nach bekannt,

24 Jahre alt, wohnhaft in Hardt

Der Standesbeamte richtete an die Verlobten einzeln und nach
einander die Frage:

ob sie die Ehe mit einander eingehen wollen.

Die Verlobten bejahten diese Frage und der Standesbeamte
sprach hierauf aus,

daß sie kraft des Bürgerlichen Gesetzbuchs nunmehr rechtmäßig
verbundene Eheleute seien.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben:

Peter Hilgers

Luise Hilger geb. geborenen Sei-

perth Wilhelm Stupen

Josef Leipertz

Der Standesbeamte.

Im Vortretung
Mohr

B.

Nr. 58.

Kanzersfeld am 29sten September tausend neunhundert und vier.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zwecke der Eheschließung:

1. der Herrmann Peter Liever

der Persönlichkeit nach

er kannt, katholischer Religion, geboren am 12ten Januar des Jahres tausend acht hundert ein und achtzig zu Pirneburg, wohnhaft in Hagelkreuz

Sohn des Kapmeisters Bernhard Liever und seiner Frau Josefine geborenen Lehmann, beide

wohnhaft in Hagelkreuz

2. die Elisabethine Maria Zappina Wollers

der Persönlichkeit nach

er kannt, katholischer Religion, geboren am 29sten April des Jahres tausend acht hundert ein und achtzig zu Lachhausen, wohnhaft in Hercklenbusch

Tochter des Viktor Hermann Wollers und seiner Frau Maria geborenen Hackenbusch, beide

wohnhaft in Hercklenbusch

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. der Herrmann Bernhard Liever

der Persönlichkeit nach

er kannt, 20 Jahre alt, wohnhaft in Hagelkreuz

4. der Herrmann Emil Wollers

der Persönlichkeit nach

er kannt, 22 Jahre alt, wohnhaft in Marsloh

Der Standesbeamte richtete an die Verlobten einzeln und nach einander die Frage: ob sie die Ehe mit einander eingehen wollen. Die Verlobten bejahten diese Frage und der Standesbeamte sprach hierauf aus, daß sie kraft des Bürgerlichen Gesetzbuchs nunmehr rechtmäßig verbundene Eheleute seien.

H. Ein Sohn geboren Nr. 211/1908 am 12. 3. 14. in Pirneburg. H. Geheiratet Nr. 12/1940 am 13. 1. 40. in Lachhausen - Pirneburg.

H. Ein Sohn geboren Nr. 211/1908 am 12. 3. 14. in Pirneburg. H. Geheiratet Nr. 14/1929 am 13. 1. 40. in Lachhausen - Pirneburg. H. Geheiratet Nr. 64/1951 am 13. 1. 40. in Lachhausen - Pirneburg. St. H. Bünschid

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben:

Peter Liever

Anna Liever geborenen Wollers

Bernhard Liever jr.

Emil Wollers

Der Standesbeamte.

In Aufstellung: Mohr

B.

Nr. 59

Langensfeld, am 27. September
tausend neunhundert und vier.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zwecke der Eheschließung:

1. der Laborant Robert Weidenmüller

der Persönlichkeit nach

be. kannt,

Katholische Religion, geboren am 11. und zwanzigsten
Mai des Jahres tausend acht
und siebenzig zu Garspöhl,
wohnhaft in Hücklenbruch.

Sohn des Johann Weidenmüller, ehemals
privat Geprüf. Elisabeth geboren in Hücklenbruch.

wohnhaft

in Hücklenbruch;

2. die Laborantin Maria Wermelskirchen

der Persönlichkeit nach

be. kannt,

Katholische Religion, geboren am 1. und
Oktober des Jahres tausend acht
und siebenzig zu Hücklenbruch,
wohnhaft in Hücklenbruch.

Tochter des Michael Jakob Wermelskirchen
und seiner Ehefrau Barbara geboren in Hücklenbruch.

wohnhaft

in Hücklenbruch.

Der Ehemann, Robert Weidenmüller,
ist am 4. Juli 1952 in Langen-
feld-Rhld. verstorben.
Sterbereg. Nr. 309/1952, Standesamt
Langensfeld-Rhld.

Langensfeld, den 9. Juli 1952

Der Standesbeamte
In Vertretung *Olein*

H. Gestorben 21. 4. 64
Nr. 234 11964
St. A. Langensfeld (Rhld.)

H. Ein-^{Tochter}_{Sohn}-geboren
Nr. 55 11914
St. A. Langensfeld (Rhld.)
H. 1X Geheiratet
Nr. 91 11938
St. A. Langensfeld (Rhld.)

5. Ein-^{Sohn}_{Sohn}-geboren Nr. 86 11921
6. 1X geheiratet Nr. 15 11950

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. der Johann Weidenmüller privat Geprüf.

der Persönlichkeit nach

be. kannt,

67 Jahre alt, wohnhaft in Hücklenbruch.

4. der Michael Jakob Wermelskirchen

der Persönlichkeit nach

be. kannt,

57 Jahre alt, wohnhaft in Hücklenbruch.

Der Standesbeamte richtete an die Verlobten einzeln und nach
einander die Frage:

ob sie die Ehe mit einander eingehen wollen.

Die Verlobten bejahten diese Frage und der Standesbeamte
sprach hierauf aus,

daß sie kraft des Bürgerlichen Gesetzbuchs nunmehr rechtmäßig
verbundene Eheleute seien.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben:

Robert Weidenmüller
Maria Weidenmüller geborene Wermels-
kirchen. Johann Weidenmüller
Jakob Wermelskirchen

Der Standesbeamte.

In Vertretung
Worm

B.

Nr. 60.

Langenfeld, am 12. September
tausend neunhundert und vier.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zwecke der
Eheschließung:

1. der Landmann Friedrich Köster

der Persönlichkeit nach aus dem Kreis der Angehörigen
geboren am 12. August 1851 ten
Katholische Religion, geboren am 12. August ten
Oktober des Jahres tausend acht hundert
sechzig zu Blankenrode
wohnhaf in Barmen

Sohn de l. Apollonia geb. Willemer und Anna
Luise geb. Willemer, beide geboren
geboren geboren geboren geboren geboren
wohnhaf
in Blankenrode

2. die Antonette Tappert geb. geboren

der Persönlichkeit nach aus dem Kreis der Angehörigen
geboren am 12. August 1851 ten
Katholische Religion, geboren am 12. August ten
September des Jahres tausend acht hundert
sechzig zu Neuenhans Hartze
geboren geboren geboren geboren geboren
wohnhaf in Kausgraven

Tochter de l. Kommunikationsrat und Rechtsanwalt
Carl Tappert und Anna geboren
geboren geboren geboren geboren geboren
wohnhaf
in Blankenrode

Die Ehefrau ist am 22. August
1851 im Wuppertal-Barmen
verstorben. Sterbebuch Nr. 1220/1851
Standesamt Wuppertal-Barmen.
Langenfeld, den 12. September 1851
Der Standesbeamte
in Vertretung: W. W.

* Hatt. "Blankenrode" muß es
sich sein, Ohligs.
Vor Abfluß der Eintragung
berichtigt.
Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben
- Antonette Köster
geb. Tappert
in Vertretung
Arensberg

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. der Landmann Friedrich Schultes

der Persönlichkeit nach
geboren am 12. August 1851 ten
Katholische Religion, geboren am 12. August ten
Oktober des Jahres tausend acht hundert
sechzig zu Blankenrode
wohnhaf in Barmen

4. der Herr Carl Woubis

der Persönlichkeit nach
geboren am 12. August 1851 ten
Katholische Religion, geboren am 12. August ten
Oktober des Jahres tausend acht hundert
sechzig zu Blankenrode
wohnhaf in Barmen

Der Standesbeamte richtete an die Verlobten einzeln und nach
einander die Frage:
ob sie die Ehe mit einander eingehen wollen.
Die Verlobten bejahten diese Frage und der Standesbeamte
sprach hierauf aus,
daß sie kraft des Bürgerlichen Gesetzbuchs nunmehr rechtmäßig
verbundene Eheleute seien.

[Large diagonal line across the page]

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben:
Friedrich Köster
Antonette Köster geb. Tappert
Friedrich Schultes
Carl Woubis

Der Standesbeamte.

In Vertretung
Arensberg

B.

Nr. 61

Langenfeld am frühmorgens ten
September tausend neunhundert und vier.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zwecke der
Eheschließung:

1. der Arbeitsarbeiter Karl Hirschbaum,

der Persönlichkeit nach Carl Hirschbaum
geboren am frühmorgens ten
anglikanische Religion, geboren am frühmorgens ten
Juli des Jahres tausend acht hundert
zweiundachtzig zu Grünscheid, Gemeinde
Leichlingen, wohnhaft in Leichlingen,

Sohn des Tagelöhners Julius Hirschbaum, wohnhaft
in Leichlingen und seiner Arbeitsarbeiterin Luise
Caroline geborenen Häuser, wohnhaft
in Leichlingen;

2. die Witwe Helene, geb. Knipf,

der Persönlichkeit nach kn kannt,
evangelische Religion, geboren am knipf ten
Juni des Jahres tausend acht hundert
achtundachtzig zu Reinhardt
wohnhaft in Trecklenberg

Tochter des Tagelöhners Helene, geb. Knipf und seiner Arbeitsarbeiterin Luise
Caroline geborenen Bändgen, beide
wohnhaft
in Trecklenberg.

Langenfeld, den
30. April 1953

Der Ehemann
Karl Hirschbaum

ist am 11. April -
1953 in Langenfeld
Rhein

(Standesamt Langenfeld-
Rhein

Nr. 175 / 1953) verstorben.
Der Standesbeamte

In Vertretung
Münz

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. der Arbeitsarbeiter Jacob Lippers, geb. Knipf,

der Persönlichkeit nach kn kannt,
84 Jahre alt, wohnhaft in Langenfeld;

4. der Arbeitsarbeiter Theodor Körner,

der Persönlichkeit nach Kaufmannslehre Jacob Lippers
kn kannt,
25 Jahre alt, wohnhaft in Leichlingen.

Der Standesbeamte richtete an die Verlobten einzeln und nach
einander die Frage:
ob sie die Ehe mit einander eingehen wollen.
Die Verlobten bejahten diese Frage und der Standesbeamte
sprach hierauf aus,
daß sie kraft des Bürgerlichen Gesetzbuchs nunmehr rechtmäßig
verbundene Eheleute seien.

H. Ein-^{Tochter}_{Gebm} geboren
Nr. 31 / 1918
St. A. Leichlingen
H. 1. x Geheiratet
Nr. 45 / 1939
St. A. Leichlingen
H. 2. x Geheiratet
Nr. 241 / 1957
St. A. Rheingl. - Mitte

H. Ein-^{Tochter}_{Gebm} geboren Nr. 79 / 1937
Leichlingen
B. 1. x geheiratet Nr. 64 / 1952
Leichlingen

H. Ein-^{Tochter}_{Gebm} geboren Nr. 46 / 1920
Mühlh. am 29. 10. 40
in Leichlingen
geboren am 12. 10. 40
in Leichlingen Nr. 08/40 J. th

H. Ein-^{Tochter}_{Gebm} geboren Nr. 5 / 1922
A. 17. Leichlingen
B. 1. x geheiratet Nr. 81 / 1950
A. 17. Leichlingen

Vorgelesen, genehmigt und unterscriben:
Karl Knipfbaum
Helene Knipfbaum geb. Knipf
Jacob Lippers
Theodor Körner

Der Standesbeamte.

In Vertretung
Reinhardt

B.

Nr. 62.

Langerfeld am viertelzwanzigsten
September tausend neunhundert und vier.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zwecke der
Eheschließung:

1. der Kaplan Peter Held,

der Persönlichkeit nach bekannt,

Katholische Religion, geboren am neunzehnten
März des Jahres tausend acht hundert
sechzig und sechzig zu Reichart,
Götsche, wohnhaft in Götsche.

Sohn des Kaplan Peter Held und seiner Frau
Marie Cecilia geb. v. Meischhausen, beide
wohnhaft
in Götsche;

2. die Leinwandweberin Mariette Clemens,

der Persönlichkeit nach auf Grund des Aufgebots bekannt,
lutheran Religion, geboren am elften
Januar des Jahres tausend acht hundert
fünf und achtzig zu Bamberg,
Götsche, wohnhaft in Götsche

Tochter des Leinwandwebers Johann Clemens und
seiner Frau Katharina geb. v. v. d. Bergen, beide
wohnhaft
in Bamberg.

Langerfeld den
8. Dezember 1954
Der Ehemann
Peter Held
ist am 29. November
1954 in Düsseldorf
(Standesamt Düsseldorf
Alter
Nr. 167/1954) verstorben.
Der Standesbeamte
In Vertretung Mei.

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. der Kaplan Josef Mannhoff

der Persönlichkeit nach bekannt,

27 Jahre alt, wohnhaft in Götsche;

4. der Leinwandweber Friedrich von den Bergen,

der Persönlichkeit nach bekannt,

20 Jahre alt, wohnhaft in Follhaus

Der Standesbeamte richtete an die Verlobten einzeln und nach
einander die Frage:
ob sie die Ehe mit einander eingehen wollen.
Die Verlobten bejahten diese Frage und der Standesbeamte
sprach hierauf aus,
daß sie kraft des Bürgerlichen Gesetzbuchs nunmehr rechtmäßig
verbundene Eheleute seien.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben:

Peter Held
Mariette Juli geb. v. Meischhausen Clemens
Mannhoff Josef
von den Bergen Friedrich

Der Standesbeamte.

In Vertretung
Mei.

B.

Nr. 63.

Langerfeld, am ein und zwanzigsten
September tausend neunhundert und vier.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zwecke der
Eheschließung:

1. der Pastor Hugo Holl,

der Persönlichkeit nach auf Grund des Aufgebotsverfah-
rens am kannt,
katolischer Religion, geboren am ein und zwanzigsten
Mai des Jahres tausend acht hundert
und siebenzig zu Kommersheim,

Sohn des verstorbenen im ehelichen Vertrage
als Erbe gelöst
wohnhaft
in Paris;

2. die Margarete Jose Köser,

der Persönlichkeit nach auf Grund des Aufgebotsverfah-
rens am kannt,
evangelischer Religion, geboren am acht und zwanzigsten
August des Jahres tausend acht hundert
ein und achtzig zu Schönstadt,

Tochter des Fagelien Gebhard Köser im ehelichen
Vertrage geborenen Greif heide
wohnhaft
in Schönstadt.

Durch das am 3. Mai 1935
rechtskräftig gewordene Urteil
der 4. Zivilkammer des
Landgerichts in Weipertal
vom 26. März 1935. 4 R. 24/35
ist die eheliche Gemeinschaft
geschieden geworden.
Langerfeld, am 24. Mai 1936

Der Standesbeamte
In Vertretung:
Müller

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. d. r. Johann Franz Maaf

der Persönlichkeit nach kannt,

28 Jahre alt, wohnhaft in Galkhausen;

4. d. r. Wit Wilhelm Lippens,

der Persönlichkeit nach kannt,

41 Jahre alt, wohnhaft in Langerfeld.

Der Standesbeamte richtete an die Verlobten einzeln und nach
einander die Frage:

ob sie die Ehe mit einander eingehen wollen.

Die Verlobten bejahten diese Frage und der Standesbeamte
sprach hierauf aus,

daß sie kraft des Bürgerlichen Gesetzbuchs nunmehr rechtmäßig
verbundene Eheleute seien.

Der Pastor Hugo Holl erklärt, daß er
früher am 24. Oktober 1902 in Schön-
stadt geborenen Kind Joseph als ein einzig
anerkannt.

Vorgelesen, genehmigt und unterscriben

Hugo Holl

Josef Köser

Franz Maaf

Wilhelm Lippens

Der Standesbeamte.

In Vertretung

Alexander

B.

Nr. 65

Langenfeld, am sechsmündigzwanzigsten
September tausend neunhundert und vier.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zwecke der
Eheschließung:

1. der Lohnarbeiter August Pauls,

der Persönlichkeit nach bekannt,

evangelischer Religion, geboren am zweimündigzwanzigsten
Dezember des Jahres tausend acht hundert
achtundfünfzig zu Kronenmühle Gmein.
W. Köhscheid, wohnhaft in Tirneburg,

Sohn des Lehrers Hermann Pauls und seiner Ehefrau
Julia geborenen Speck, beide
wohnhaft
in Schulstraße;

2. die Libylla Hack, spin. Wittwe,

der Persönlichkeit nach bekannt,

Katholischer Religion, geboren am zweimündigzwanzigsten
August des Jahres tausend acht hundert
zweimundachtzig zu Treckenberg,
wohnhaft in Tirneburg.

Tochter des Lehrersmeister Peter Hinrich Hack
und seiner Ehefrau Sofarima geborenen Reif,
beide wohnhaft
in Tirneburg.

Langenfeld (Rhld.) den
6. Mai 1957
Der Ehemann
August Pauls
ist am 18. Februar
1957 in Langenfeld (Rhld.)
(Standesamt Langenfeld (Rhld.))
Nr. 83/1957 verstorben.
Der Standesbeamte
in Vertretung

[Handwritten signature]

H. Gestorben 23. 6. 62
Nr. 321 /1962
St. A. Langenfeld (Rhld.)

H. Ein-
Nr.
St. A.
H. Geb.
Nr.
St. A.

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. der Alexandergehilfe Selgar Hoffels,

der Persönlichkeit nach bekannt,

24 Jahre alt, wohnhaft in Kausingen.

4. der Lehrer Georg Müller,

der Persönlichkeit nach bekannt,

30 Jahre alt, wohnhaft in Hilden.

Der Standesbeamte richtete an die Verlobten einzeln und nach
einander die Frage:

ob sie die Ehe mit einander eingehen wollen.

Die Verlobten bejahten diese Frage und der Standesbeamte
sprach hierauf aus,

daß sie kraft des Bürgerlichen Gesetzbuchs nunmehr rechtmäßig
verbundene Eheleute seien.

1. Ein-
geboren Nr. 107/1910
Milchm, 2. 4. 19. 10. Jan

2. Geheiratet Nr. 66 /1940
I. 11. 5. 1940 Jan

3. Ein-
geboren Nr. 20 /1943
Jan

4. Geheiratet Nr. 76 /1943
Jan

5. Ein-
geboren Nr. 173 /1918
Jan

6. Geheiratet Nr. 112 /1943
Jan

der Lohnarbeiter August Pauls erklärt, daß er
das von seiner Ehefrau am 19. August 1904 geborene
Kind unter Nummer 247 des Geburtsregister
des städtischen Handelsamtes eingetragen und August
als Kind anerkannt.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben:

August Pauls
Libylla Pauls geborenen Hack
Selgar Hoffels
Georg Müller

Der Standesbeamte.

[Handwritten signature]

B.

Nr. 66

Langerfeld, am Leipzig
Septembers
tausend neunhundert und vier.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zwecke der
Eheschließung:

1. der Leibschreiber Peter Holzschauer

der Persönlichkeit nach aus dem Kreis der Kirchweilbesuchenden
aus kannt,
Katholischer Religion, geboren am 29sten
Septembers des Jahres tausend acht hundert
und achtzig zu Baunberg
Baunberg, wohnhaft in Baunberg

Sohn des Leibschreibers Hermann Holzschauer und seiner
Eltern Johann geboren in Holzberg, beide Kirchweilbesuchende
giltig wohnhaft
in Baunberg;

2. die Leibschreiberin Margaretha Zapf

der Persönlichkeit nach aus kannt,
Katholischer Religion, geboren am 24sten
Septembers des Jahres tausend acht hundert
und achtzig zu Wolffhagen
Wolffhagen, wohnhaft in Wolffhagen

Tochter des Leibschreibers Johann Zapf und seiner Eltern
Anna geboren in Peters, beide
giltig wohnhaft
in Wolffhagen

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. der Leibschreiber Johann Zapf

der Persönlichkeit nach aus kannt,
47 Jahre alt, wohnhaft in Wolffhagen;

4. der Leibschreiber Wilhelm Dreierberg

der Persönlichkeit nach aus dem Kreis der Kirchweilbesuchenden
aus kannt,
31 Jahre alt, wohnhaft in Baunberg

Der Standesbeamte richtete an die Verlobten einzeln und nach
einander die Frage:
ob sie die Ehe mit einander eingehen wollen.
Die Verlobten bejahten diese Frage und der Standesbeamte
sprach hierauf aus,
daß sie kraft des Bürgerlichen Gesetzbuchs nunmehr rechtmäßig
verbundene Eheleute seien.

Vorgelesen, genehmigt und unterschiedlich
Johann Zapf
Margaretha Johann Zapf
Wilhelm Dreierberg

Der Standesbeamte.

Wolffhagen

B.

Nr. 67

Langenfeld am 27. Oktober
tausend neunhundert und vier.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zwecke der Eheschließung:

1. der Kapismasspfleger Paul Renschel

der Persönlichkeit nach auf Grund der Aufgabebestimmungen
von ... aus kannt,
evangelische Religion, geboren am 17. März
1872 des Jahres tausend ... auf
hundert ... zu Ober-Weeg Gemeinde
Wolfsberg, wohnhaft in Körscheid.

Sohn des Kapismasspflegers Heinrich Renschel, evange-
lisch, wohnhaft in Körscheid im Kreis
Görschen, Kreis GutsMuths, wohnhaft
in Körscheid.

2. die Königin Heinrichs, geb. ...

der Persönlichkeit nach ... kannt,
evangelische Religion, geboren am 27.
Juli des Jahres tausend ... auf
hundert ... zu Rensath,
wohnhaft in Langenfeld

Tochter des ... Königin Heinrichs und
... geb. ... wohnhaft
in Langenfeld.

Im Ehevertr. ist vom 10. Oktober 1946
in Langenfeld eingetragen. (N. N.
Langenfeld Reg. Nr. 637/1946.)
Langenfeld, den 8. Februar 1947.
Amts Notar ...
In Anwesenheit: ...

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. das Kapismasspfleger Heinrichs

der Persönlichkeit nach ... kannt,
30 Jahre alt, wohnhaft in ...

4. das Kapismasspfleger Heinrich Renschel

der Persönlichkeit nach ... kannt,
28 Jahre alt, wohnhaft in Körscheid.

Der Standesbeamte richtete an die Verlobten einzeln und nach
einander die Frage:
ob sie die Ehe mit einander eingehen wollen.
Die Verlobten bejahten diese Frage und der Standesbeamte
sprach hierauf aus,
daß sie kraft des Bürgerlichen Gesetzbuchs nunmehr rechtmäßig
verbundene Eheleute seien.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben
Paul Renschel
August Renschel geb. Heinrichs
Serdinand Heinrichs
Friedrich Renschel

Der Standesbeamte.

In Vertretung
Arensberg

Nr. 68

Langensfeld, am 10. Oktober
tausend neunhundert und vier.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zwecke der Eheschließung:

1. der Erwin Engelke, Johann Carl Otto Wies,
der Persönlichkeit nach mit Grund des Bürgerlichen Gesetzbuchs
evangelischer Religion, geboren am 13. März ten
Mai des Jahres tausend acht hundert
fünfundvierzig zu Osnaabrück,
wohnhaft in Harde.

Sohn des Hilfswirt Carl Heinrich Ludwig Heinrich Wies
und seiner Ehefrau Maria Josefine geborenen Stenke
Beide verstorben, zuletzt wohnhaft
in Osnaabrück;

2. die Fabrikarbeiterin Joh. Lisch,
der Persönlichkeit nach ke kannt,
evangelischer Religion, geboren am 21. März ten
Mai des Jahres tausend acht hundert
zweizehn zu Tunmigrath,
wohnhaft in Tunmigrath.

Tochter des verstorbenen Fabrikarbeiters Johann Lisch, zu
letzter verstorben in Tunmigrath und seiner Ehefrau
Katharina geborenen Schumacher, wohnhaft
in Tunmigrath.

*Lisch Joh um 11. April 1908
zuständig von wohnhaft
mit der königlichen Land-
gerichts zu Hamburg ist
im Ja zulässig dem Gott-
sein Carl Otto Wies und der
Joh Wies geborenen Lisch von
pfänden worden.*

Langensfeld, am 13. März 1904
Der Standesbeamte:
Haas

Langensfeld, am 10. Dezember 1904.

Der Erwin Engelke, Johann Carl Otto Wies, und die Fabrikarbeiterin Joh. Lisch, sind am 16. Oktober 1902 vor dem Standesbeamten in Tunmigrath erschienen und haben sich gegenseitig erklärt, dass sie die Ehe mit einander eingehen wollen. Die Verlobten bejahen diese Frage und der Standesbeamte sprach hierauf aus, dass sie kraft des Bürgerlichen Gesetzbuchs nunmehr rechtmäßig verbundene Eheleute seien.

8. November 1904.
Der Standesbeamte:
Haas

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

- 3. der Fabrikarbeiter Gust. Lisch,
der Persönlichkeit nach ke kannt,
25 Jahre alt, wohnhaft in Tunmigrath;
- 4. der Fabrikarbeiter Paul Walter Hermes,
der Persönlichkeit nach mit Grund des Bürgerlichen Gesetzbuchs
evangelischer Religion, geboren am 21. März ten
Mai des Jahres tausend acht hundert
zweizehn zu Tunmigrath,
wohnhaft in Leichlingen.

Der Standesbeamte richtete an die Verlobten einzeln und nach einander die Frage: ob sie die Ehe mit einander eingehen wollen. Die Verlobten bejahen diese Frage und der Standesbeamte sprach hierauf aus, dass sie kraft des Bürgerlichen Gesetzbuchs nunmehr rechtmäßig verbundene Eheleute seien.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben:
Otto Wies
Ernst Lisch
Paul Hermes

Der Standesbeamte.

Im Vertretung
Avenberg

B.

Nr. 69

Langerfeld, am 27. ten
Oktober tausend neunhundert und vier.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zwecke der
Eheschließung:

1. der Fräulein Eugen Höcheisen

der Persönlichkeit nach

Religion, geboren am 27. ten
September des Jahres tausend
acht hundert
achtzig zu Seckarhausen Gemeinde
Bebra, wohnhaft in Giesenberg

Sohn des Landwirts Johann Höcheisen und
des Fräulein Maria geborenen Ambruster beide
wohnhaft
in Giesenberg

2. die Fräulein Maria Katharina Böhlje

der Persönlichkeit nach

Religion, geboren am 5. ten
Dezember des Jahres tausend
achtzig zu Cchhold Gemeinde
Westerstede, wohnhaft in Cöln

Tochter des Landwirts Johann Heinrich Böhlje und
des Fräulein Maria geborenen Berken
beide wohnhaft
in Cchhold

Der Ehemann ist am
3. Mai 1851 in Hamburg
verstorben. Sterbebuch Nr
1122/1851, Standesamt
Hamburg - Fühlbüttel.
Langerfeld den 31. Mai 1851

Der Standesbeamte.
In Vertretung:
Dries.

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. der Herr Wilhelm Lippert

der Persönlichkeit nach

41 Jahre alt, wohnhaft in Langerfeld

4. der Herr Wilhelm Berier

der Persönlichkeit nach

45 Jahre alt, wohnhaft in Langerfeld

Der Standesbeamte richtete an die Verlobten einzeln und nach
einander die Frage:

ob sie die Ehe mit einander eingehen wollen.

Die Verlobten bejahten diese Frage und der Standesbeamte
sprach hierauf aus,

daß sie kraft des Bürgerlichen Gesetzbuchs nunmehr rechtmäßig
verbundene Eheleute seien.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben:

Eugen Höcheisen

Maria Katharina geborene Böhlje

Wilhelm Lippert

Wilhelm Berier

Der Standesbeamte.

In Vertretung

Auenberg

Nr. 70

Langerfeld, am ersten Oktober tausend neunhundert und vier.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zwecke der Eheschließung:

1. der Subskribent Adolf Beutgen

der Persönlichkeit nach mit Grund der Aufgabekauspulationen

aus kannt,

Katholischer Religion, geboren am zweiten ten

Ma des Jahres tausend acht hundert

Sechshundert zu Rheindorf

, wohnhaft in Butterheide

Gemeinde Rheindorf

Sohn des Leinwäbers Hermann Beutgen und seiner Gattin Johanna geborenen Cepers, beide

wohnhaft

in Butterheide;

2. die Subskribentin Elise Katharina Richter,

der Persönlichkeit nach

be kannt,

Katholischer Religion, geboren am zweiten ten

Ma des Jahres tausend acht hundert

Sechshundert zu Brederscheid,

, wohnhaft in Kämpfe,

Tochter des Subskribenten Kpligg Richter und seiner Gattin Johanna geborenen Kahne, beide

wohnhaft

in Kämpfe

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. d. Subskribent Kpligg Richter

der Persönlichkeit nach

be kannt,

58 Jahre alt, wohnhaft in Kämpfe;

4. d. Leinwäber Hermann Beutgen

der Persönlichkeit nach

be kannt,

64 Jahre alt, wohnhaft in Butterheide

Der Standesbeamte richtete an die Verlobten einzeln und nach einander die Frage:

ob sie die Ehe mit einander eingehen wollen.

Die Verlobten bejahten diese Frage und der Standesbeamte sprach hierauf aus,

daß sie kraft des Bürgerlichen Gesetzbuchs nunmehr rechtmäßig verbundene Eheleute seien.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

Adolf Beutgen

Elise Beutgen als geborene

Wittgen Wittgen

Hermann Beutgen

Der Standesbeamte.

Haas

Nr. 71

Langenfeld, am 13ten Oktober
tausend neunhundert und vier.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zwecke der Eheschließung:

1. der Lieutenant Christian Wilhelm Bonke

der Persönlichkeit nach auf Grund des Aufgabebuchsband 117
Langen am kennt,
Katholischer Religion, geboren am 18ten
November des Jahres tausend acht hundert
und sechzig zu Hilden,
wohnhaft in Hilden,

Sohn des Kaufmanns Johann Bonke und seiner Ge-
hehrten Anna Margareta geborenen Leven, beide
wohnhaft
in Hilden;

2. die Maria Margareta Richrath, spin. Leinw.

der Persönlichkeit nach kennt,
Katholischer Religion, geboren am 18ten
Juli des Jahres tausend acht hundert
und sechzig zu Richrath,
wohnhaft in Richrath,

Tochter des Lieutenant Christian Peter Josef Richrath
und seiner Gehehrten Maria geborenen Becker,
beide wohnhaft
in Richrath.

Die Ehefrau ist am 5.
September 1951 in Langenfeld/
Rhein verstorben. (Sterbebuch
Nr. 4081/1951 Standesamt
Langenfeld/Rhein.
Langenfeld, den 18. September
1951.

Der Standesbeamte
Für Verheiratung:

Wies-
shemann
1. Gestorben am 12.1.1958
Nr. 17 / 119.58
St. A. Langenfeld (Rhd.)

5. Ein Sohn geboren Nr. 279/1910
am 29.9.1910
Karl, Johann, hier.

4. Geheiratet Nr. 123/1940
am 7.7.1940, hier.

5. Ein Sohn geboren Nr. 14/1906
hier
18 geheiratet Nr. 115/1944
Hambing-Rahlstedt

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. der Lieutenant Josef Leven

der Persönlichkeit nach auf Grund seines Aufgabebuchsband 117
Langenfeld/Rhein kennt,
33 Jahre alt, wohnhaft in Hilden;

4. der Lieutenant Johann Bonke

der Persönlichkeit nach kennt,
und kennt,
30 Jahre alt, wohnhaft in Hilden.

Der Standesbeamte richtete an die Verlobten einzeln und nach
einander die Frage:

ob sie die Ehe mit einander eingehen wollen.

Die Verlobten bejahten diese Frage und der Standesbeamte
sprach hierauf aus,

daß sie kraft des Bürgerlichen Gesetzbuchs nunmehr rechtmäßig
verbundene Eheleute seien.

Kaufmann Christian Wilhelm Bonke

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben:

Friedrich Bonke
Maria Bonke geborene Richrath
Josef Leven
Johann Bonke

Der Standesbeamte.

Haas

B.

Nr. 72

Langenfeld, am 18. Juli 1939 ten
Oktober tausend neunhundert und vier.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zwecke der Eheschließung:

1. der Kornelius Heinrich Herder

der Persönlichkeit nach auf Grund des Aufgebotsverzeichnisses
Langenfeld kannt,
evangelischer Religion, geboren am 18. Juni 1898 ten
Juni des Jahres tausend acht hundert
neunundfünfzig zu Dietersbach Kottbus
unweit Ohligs, wohnhaft in Ohligs.

Sohn des Kornelius Heinrich Herder, waffentragender
Lehrer in Ohligs und seiner Ehefrau Helene
geborenen Poes, wohnhaft
in Ohligs;

2. die Helene Wolferts, geb. Herder

der Persönlichkeit nach kannt,
evangelischer Religion, geboren am 18. September 1898 ten
September des Jahres tausend acht hundert
neunundfünfzig zu Reusberg Kottbus
in Ohligs, wohnhaft in Landwehr.

Tochter des Lehrers Wulfen Heinrich Wolferts
und seiner Ehefrau Helene geborenen
Wulfen, wohnhaft
in Landwehr.

Langenfeld (Rhld.), den
16. März 1939
Die Ehefrau
Helene Herder
geborene Wolferts
Ist am 18. Juli
1939 in Langenfeld
(Standesamt Langenfeld (Rhld.))
Nr. 433 1939 verstorben.
Der Standesbeamte
In Vertretung
[Signature]

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

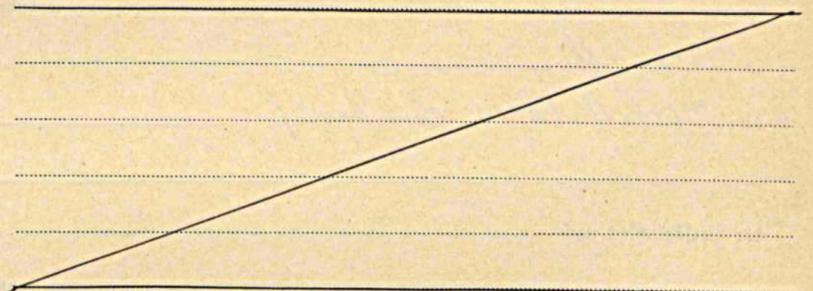
3. der Lehrer Wulfen Heinrich Wolferts

der Persönlichkeit nach kannt,
39 Jahre alt, wohnhaft in Landwehr;

4. der Pfarrer Ernst Erdelle

der Persönlichkeit nach Wulfen Heinrich Wolferts
kannt,
25 Jahre alt, wohnhaft in Ohligs.

Der Standesbeamte richtete an die Verlobten einzeln und nach
einander die Frage:
ob sie die Ehe mit einander eingehen wollen.
Die Verlobten bejahten diese Frage und der Standesbeamte
sprach hierauf aus,
daß sie kraft des Bürgerlichen Gesetzbuchs nunmehr rechtmäßig
verbundene Eheleute seien.



Vorgelesen, genehmigt und unterschiedlich
Friedrich Herder
Helene Herder geborene Wolferts
Wulfen Gillberg
Karl Erdelle

Der Standesbeamte.

Haas

B.

Nr. 73

Langenfeld am fünfzigsten
Oktober tausend neunhundert und vier.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zwecke der
Eheschließung:

1. der Herr Theodor Klimck

der Persönlichkeit nach

be kannt,
Katholischer Religion, geboren am achtundzwanzigsten
August des Jahres tausend acht hundert
und einundfünfzig zu Speisrad
wohnt in Reusrath

Sohn des Landwirths Peter Klimck und seiner Ehe-
frau Auguste geborenen Schiemann, beide
wohnt
in Reusrath;

2. die Elisabeth Köres aus Reusrath

der Persönlichkeit nach

be kannt,
Katholischer Religion, geboren am zwanzigsten
September des Jahres tausend acht hundert
und achtzig zu Reusrath
wohnt in Reusrath

Tochter des Gärtnermeisters Erasmus Köres wohn-
haft in Reusrath und seiner Ehefrau Auguste
geborenen Hackenboick, wohnhaft zu Speisrad wohnt
in Reusrath

Langenfeld (Rhld.), den

16. März 1904

Der Ehe Mann

Theodor Klimck

Ist am 27. Oktober

1929 in Reusrath

(Standesamt Langenfeld (Rhld.))

Nr. 361/1929 verstorben.

Der Standesbeamte

in Vertretung

Haas

H. Gestorben

Nr. 62 / 1932

St. A. Langenfeld (Rhld.)

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. der Herr Gärtnermeister Paul Klimck

der Persönlichkeit nach

be kannt,
28 Jahre alt, wohnt in Reusrath

4. der Herr Pfarrer Carl Sonnenschein

der Persönlichkeit nach

be kannt,
26 Jahre alt, wohnt in Langenfeld

Der Standesbeamte richtete an die Verlobten einzeln und nach
einander die Frage:

ob sie die Ehe mit einander eingehen wollen.

Die Verlobten bejahten diese Frage und der Standesbeamte
sprach hierauf aus,

dass sie kraft des Bürgerlichen Gesetzbuchs nunmehr rechtmäßig
verbundene Eheleute seien.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

Theodor Klimck

Elisabeth Klimck geborenen Köres

Paul Klimck

Carl Sonnenschein

Der Standesbeamte.

Haas

B.

Nr. 74

Langenfeld am fünfzigsten Oktober tausend neunhundert und vier.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zwecke der Eheschließung:

1. der Major Ernst Kirschner

der Persönlichkeit nach auf Grund des Ausweises... katholischer Religion, geboren am zwei und vierzigsten November des Jahres tausend acht hundert vier und siebenzig zu Niedern... wohnhaft in Solingen.

Sohn des Gustav Kirschner... geboren in Gladberg bei Solingen

2. die Helene Loos, ohne Beruf

der Persönlichkeit nach... katholischer Religion, geboren am sieben August des Jahres tausend acht hundert fünf und siebenzig zu Reusrath... wohnhaft in Feldhausen.

Tochter des Robert und Helene... geboren in Rechenam... wohnhaft in Feldhausen

Der Ehemann ist am 6. April 1949 in Solingen verstorben. (Standesamt Solingen Nr. 532/1949) Langenfeld, den 22. April 1949 Der Standesbeamte In Vertretung: Kirschner

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. der Major August Theis

der Persönlichkeit nach... bekannt, 27 Jahre alt, wohnhaft in Mescheid

4. der Major Gottfried Willms

der Persönlichkeit nach auf Grund des Ausweises... katholischer Religion, geboren am zweiundzwanzigsten August des Jahres tausend vierundvierzig zu Solingen

Der Standesbeamte richtete an die Verlobten einzeln und nach einander die Frage: ob sie die Ehe mit einander eingehen wollen. Die Verlobten bejahten diese Frage und der Standesbeamte sprach hierauf aus, daß sie kraft des Bürgerlichen Gesetzbuchs nunmehr rechtmäßig verbundene Eheleute seien.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben Ernst Kirschner, Helene Kirschner geborene Loos, August Theis, Gottfried Willms

Der Standesbeamte.

Loos

B.

Nr. 75

Langenfeld, am fünfundzwanzigsten Oktober tausend neunhundert und vier.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zwecke der Eheschließung:

1. der Adhara Adam Kals,

der Persönlichkeit nach

bekannt,

Katholische Religion, geboren am 27. März

des Jahres tausend 1871

hundert sieben und siebenzig zu Neusath,

wohnhaft in Schneppath,

Sohn des Adhara Ginnrich Kals und Maria Ginnrich Kals geborenen Göggers, beide verstorben,

zuletzt wohnhaft

in Schneppath;

2. die Kaufmanns Tochter Maria Kals, geborene Ginnrich,

der Persönlichkeit nach

bekannt,

Katholische Religion, geboren am 29. Oktober

des Jahres tausend 1871

hundert neun und siebenzig zu Heidhausen,

wohnhaft in Hecke

Tochter des Adhara Kals, geborenen Ginnrich und Maria Kals geborenen Göggers, beide verstorben,

wohnhaft

in Hecke

Langenfeld (Rhld.) den 10. Dezember 1915 Die Ehefrau Beruharine Josephine Kals, geborene Hant ist am 9. Dezember 1915 in Langenfeld (Rhld.)

(Standesamt Langenfeld (Rhld.))

Nr. 562 (1915) verstorben. Der Standesbeamte

ehemalig H. Gestorben 17. 7. 64 Nr. 414 / 1964 St. A. Langenfeld (Rhld.)

H. Ein- Tochter- geboren Sohn Nr. 104 / 1925 St. A. hier H. 1x Geheiratet Nr. 212 / 1957 St. A. Opladen

B. 1x Geheiratet Nr. 164 / 1953 Standesamt Opladen B. Ein Sohn geboren Nr. 41 / 1922 hier

G. Ein Sohn geboren Nr. 204 / 1920 hier 1x Geheiratet Nr. 7 / 1951 hier

H. Ein Sohn geboren Nr. 179 / 1909 7. 6. 1909 Johannes im Gehirne 23. 1. 1939 1. Ehe Nr. 6739 in Opladen

I. Ein Tochter geboren Nr. 266 / 1912 hier II. Ein Tochter geboren Nr. 72 / 1941 hier

G. Ein Tochter geboren Nr. 138 / 1917 hier H. Geheiratet Nr. 46 / 1945 hier

J. Ein Tochter geboren Nr. 279 / 1915 Maria am 18. 11. 1915 hier K. 1x Geheiratet Nr. 95 / 1945 hier am 21. 6. 1945 hier

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. das Adhara Ginnrich Kals

der Persönlichkeit nach

bekannt,

24 Jahre alt, wohnhaft in Schneppath

4. das Adhara Ginnrich Kals

der Persönlichkeit nach

bekannt,

25 Jahre alt, wohnhaft in Schelthausen

Der Standesbeamte richtete an die Verlobten einzeln und nach einander die Frage:

ob sie die Ehe mit einander eingehen wollen.

Die Verlobten bejahten diese Frage und der Standesbeamte sprach hierauf aus,

daß sie kraft des Bürgerlichen Gesetzbuchs nunmehr rechtmäßig verbundene Eheleute seien.

Notarhaft am Kirchwardt Opladen

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

Adam Kals

Beruharine Kals geborene Hant

Wilhelm Stein

Heinrich Kals

Der Standesbeamte.

Haas

L. Ein Sohn geboren Nr. 105 / 1911 hier M. 1x Geheiratet Nr. 81 / 1951 hier

B.

Nr. 76.

Langenfeld, am fünf und zwanzigsten
Oktober tausend neunhundert und vier.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zwecke der
Eheschließung:

1. der Katholik und Holzgewerbetreibender
Gustav Bachhausen

der Persönlichkeit nach bekannt,

Katholischer Religion, geboren am 17ten
Januar des Jahres tausend acht hundert
zwei und siebenzig zu Richrath,
wohnhaft in Tray.

Sohn des Nikolaus Heinrich Bachhausen, wohnhaft
zu Richrath und seiner Ehefrau
Katharina geborenen Fackert, wohnhaft
in Brechhaus;

2. die Maria Klara Schumacher, geb. Wied.

der Persönlichkeit nach bekannt,

Katholischer Religion, geboren am vier und zwanzigsten
Oktober des Jahres tausend acht hundert
acht und siebenzig zu Richrath,
wohnhaft in Richrath.

Tochter des Kaiserl. Wilhelms Schumacher und seiner
Ehefrau Katharina geborenen Klause, beide
wohnhaft
in Richrath.

Langenfeld (Rhd.), den
8. Mai 1958

Der Ehemann
Friedrich Eberhard
Bachhausen

Ist am 25. Juli
1919 in Köln - Mülheim

(Standesamt Köln -
Mülheim

Nr. 614 (1939) verstorben.
Der Standesbeamte
zu Verfertigung

[Handwritten signature]

H. Gestorben Nr. 614 / 19...
25. 7. 21 16th Mülh.

H. Gestorben 17. 6. 58
Nr. 276 / 1958
St. A. Langenfeld (Rhd.)

H. Gestorben geboren Nr. 621 / 19...
Maria Katharina 21. 10. 06
16th
geb. 16. 1. 29 209/29
16th

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. der Katholik Heinrich Bornacher

der Persönlichkeit nach bekannt,

45 Jahre alt, wohnhaft in Richrath

4. der Katholik Peter Bachhausen

der Persönlichkeit nach bekannt,

53 Jahre alt, wohnhaft in Ohlig

Der Standesbeamte richtete an die Verlobten einzeln und nach
einander die Frage:

ob sie die Ehe mit einander eingehen wollen.

Die Verlobten bejahten diese Frage und der Standesbeamte
sprach hierauf aus,

daß sie kraft des Bürgerlichen Gesetzbuchs nunmehr rechtmäßig
verbundene Eheleute seien.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

Friedrich Bachhausen
Maria Bachhausen geborenen
Schumacher Heinrich Bornacher
Peter Gousser

Der Standesbeamte.

[Handwritten signature]

B.

Nr. 77

Langenfeld, am sechszwanzigsten
Oktober tausend neunhundert und vier.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zwecke der
Eheschließung:

1. der Matzger Johann Höveler,
der Persönlichkeit nach bekannt,
Katholische Religion, geboren am zweit
März des Jahres tausend acht
undachtzig zu Richrath,
wohnhaft in Richrath,

Der Ehemann ist am 12.
März 1951 in Langenfeld-Richra
verstorben. Sterberegister Nr. 1331
1951 Standesamt Langenfeld/
Rhd.
Langenfeld, den 20. März 1951.

Der Standesbeamte
In Vertretung:
Ort

Sohn des Georgius Augustus Ludwig Höveler
und seiner Ehefrau Johanna geborenen Opheiden,
beide wohnhaft
in Richrath;

2. die Johanna Claassen geb. Geis,
der Persönlichkeit nach bekannt,
Katholische Religion, geboren am zwei
September des Jahres tausend acht
undachtzig zu Richrath,
wohnhaft in Richrath,

Tochter des Matthias Johann Claassen und
seiner Ehefrau Johanna geborenen Mähler,
beide wohnhaft
in Richrath.

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. der Matthias Johann Hamacher

der Persönlichkeit nach bekannt,

28 Jahre alt, wohnhaft in Richrath;

4. der Matthias Johann Höveler

der Persönlichkeit nach bekannt,

25 Jahre alt, wohnhaft in Richrath.

Der Standesbeamte richtete an die Verlobten einzeln und nach
einander die Frage:

ob sie die Ehe mit einander eingehen wollen.

Die Verlobten bejahten diese Frage und der Standesbeamte
sprach hierauf aus,

dass sie kraft des Bürgerlichen Gesetzbuchs nunmehr rechtmäßig
verbundene Eheleute seien.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben:

Johann Höveler

Johanna Höveler geborenen Claassen

Johann Hamacher

Peter Höveler

Der Standesbeamte.

In Vertretung:
Ort

B.

Nr. 78.

Langerfeld, am einundzwanzigsten
Oktober tausend neunhundert und vier.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zwecke der
Eheschließung:

1. der Liepschleser Wilhelm Bachhausen,

der Persönlichkeit nach _____

_____ bekannt,

Katholische Religion, geboren am achtzehnten
September des Jahres tausend acht hundert
einundachtzig zu Lüttersbruch,
wohnt in Lüttersbruch.

Sohn des Leopoldinischen Kapitäns Josef Bachhaus-
sen, wohnhaft in Lüttersbruch und seiner
bräunlichen Ehefrau geborenen Müller, zuletzt wohnhaft
in Lüttersbruch;

2. die Leibknechtin Maria Elise Bachhausen,

der Persönlichkeit nach _____

_____ bekannt,

Katholische Religion, geboren am sechszehnten
Mai des Jahres tausend acht hundert
einundachtzig zu Verkhau's Kottage
am Ende Widen, wohnt in Lüttersbruch,

Tochter des Leibknechten Michael Baum Bachhaus-
sen, zuletzt wohnhaft in Verkhau's Kottage
am Ende Widen geborenen Herberts wohnt
in Lüttersbruch.

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. der professionale Kapitäns Josef Bachhausen,

der Persönlichkeit nach _____

_____ bekannt,

55 Jahre alt, wohnt in Lüttersbruch;

4. der Leibknecht Heinrich Krings,

der Persönlichkeit nach _____

_____ bekannt,

61 Jahre alt, wohnt in Imnigrath.

Der Standesbeamte richtete an die Verlobten einzeln und nach
einander die Frage:

ob sie die Ehe mit einander eingehen wollen.

Die Verlobten bejahten diese Frage und der Standesbeamte
sprach hierauf aus,

daß sie kraft des Bürgerlichen Gesetzbuchs nunmehr rechtmäßig
verbundene Eheleute seien.

15. Eintrag geboren Nr. 27/1894

hier

geb. am Nr. 27/1894

hier

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

Wilhelm Bachhausen

Maria Bachhausen geborene Bachhausen

Josef Bachhausen

Heinrich Krings

Der Standesbeamte.

F. K. Bachhausen
Möb.

B.

Nr. 79

Langenfeld, am 16. Oktober
1957, tausend neunhundert und vier.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zwecke der
Eheschließung:

1. der Herr Günther von Ginnwitz Gromann Albrecht
Michaelis,

der Persönlichkeit nach bekannt,

evangelische Religion, geboren am 12. 10. 1912

Februar des Jahres tausend acht hundert
fünfundfünfzig zu Leghorn
Leghorn, wohnhaft in Langenfeld,

Sohn des Ludwig Albrecht Michaelis und seiner
Eltern Hilfermann geborenen Thiede, beide
Leghorn wohnhaft
in Leghorn;

2. die Mathilde Steffens, geb. Ginnwitz,

der Persönlichkeit nach bekannt,

evangelische Religion, geboren am 12. 10. 1912

März des Jahres tausend acht hundert
fünfundfünfzig zu Tersmetzgrath
Langenfeld, wohnhaft in Langenfeld,

Tochter des Günther Albrecht Steffens und seiner
Eltern Regina Augustilla geborenen Bleifeld,
Langenfeld wohnhaft
in Langenfeld.

Langenfeld (Rhld.), den
16. Dezember 1957
Die Ehefrau
Mathilde Michaelis
geborene Steffens
ist am 13. Dezember
1957 in Langenfeld (Rhld.)
(Standesamt Langenfeld (Rhld.))
Nr. 569/1957 verstorben.
Der Standesbeamte
In Vertretung

Klaus
gestorben am 18. 9. 1974
St. Amt Langenfeld (Rhld.)
Nr. 595

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. der Herr Günther Albrecht Steffens,

der Persönlichkeit nach bekannt,

32 Jahre alt, wohnhaft in Langenfeld,

4. der Herr Albrecht Schmidt,

der Persönlichkeit nach bekannt,

23 Jahre alt, wohnhaft in Langenfeld.

Der Standesbeamte richtete an die Verlobten einzeln und nach
einander die Frage:

ob sie die Ehe mit einander eingehen wollen.

Die Verlobten bejahten diese Frage und der Standesbeamte
sprach hierauf aus,

daß sie kraft des Bürgerlichen Gesetzbuchs nunmehr rechtmäßig
verbundene Eheleute seien.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben.

Heinrich Michaelis

Mathilde Michaelis

geb. von Steffens

Eduard Steffens Carl Schmidt

Der Standesbeamte.

Haas

B.

Nr. 80.

Langenfeld, am 11. Oktober
tausend neunhundert und vier.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zwecke der Eheschließung:

1. der Katholische Kaspar Hönen

der Persönlichkeit nach auf Grund des Taufgebührenbuches
geboren am 11. November des Jahres tausend acht hundert
und sechzig zu Heidenreich,
wohnt in Upladen

Sohn des Kaufmanns Kaspar Hönen und seiner gütlich
verstorbenen Gattin Maria Hönen geboren am
11. November zu Heidenreich, wohnt in Hecke

2. die Maria Christina Gertrud Reffler, spin. Frau

der Persönlichkeit nach be kannt,
Katholische Religion, geboren am 11. Februar
des Jahres tausend acht hundert
und sechzig zu Hüsseldorf,
wohnt in Remberg

Tochter des Kaufmanns Carl Reffler und seiner gütlich
verstorbenen Gattin Maria Reffler geboren am
11. Februar zu Hüsseldorf, wohnt in Remberg

11. Oktober im 11. Uhr ab 11. Uhr
November

Das Verlobungs
vertr.

Kaspar Hönen geboren
am 11. November 1894

Maria Hönen

geboren am 11. Februar

1894

zu Hüsseldorf

wohnt in Remberg

Der Standesbeamte

Haas

Die Eheschließung ist am 29. Juli
1944 in Solingen am Marktplatz
17. A. Solingen Nr. 1399/1944/
Langenfeld, am 10. August 1944
im Standesamt
Münster

Ehemann
H. Gestorben
Nr. 345 / 1939
St. A. Langenfeld (Rhld.)

H. Ein Tochter geboren
Sohn
Nr. 253 / 1913
St. A. Langenfeld (Rhld.)

H. 1. X Geheiratet
Nr. 43 / 1939
St. A. Langenfeld (Rhld.)

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. das juristische Praktikant Ernst Reffler

der Persönlichkeit nach be kannt,

29 Jahre alt, wohnt in Hecke

4. das juristische Praktikant Walter Brand

der Persönlichkeit nach be kannt,

44 Jahre alt, wohnt in Hecke

Der Standesbeamte richtete an die Verlobten einzeln und nach einander die Frage:

ob sie die Ehe mit einander eingehen wollen.

Die Verlobten bejahten diese Frage und der Standesbeamte sprach hierauf aus,

daß sie kraft des Bürgerlichen Gesetzbuchs nunmehr rechtmäßig verbundene Eheleute seien.

Kaspar Hönen geboren am 11. November 1894

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben:

Kaspar Hönen
Maria Hönen geborene Reffler
Ernst Reffler
Walter Brand

Der Standesbeamte.

Haas

B.

Nr. 81

Langerfeld, am 26. d. 10. 1874
November tausend neunhundert und vier.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zwecke der Eheschließung:

1. der Landwirtschafter Peter Vogel,

der Persönlichkeit nach auf Grund des Kirchenbuchsauszuges
aus dem Standesamt, katholische Religion, geboren am 18. d. 10. 1848
des Jahres tausend acht hundert
auf dem Hof zu Blees Gemarkung Dornheim,
wohnhaft in Hücklenbruch.

Sohn des verstorbenen Landwirts Peter Vogel, zuletzt wohnhaft in Blees
Gemarkung Dornheim, geboren am 18. d. 10. 1848, zuletzt wohnhaft
auf dem Hof zu Blees Gemarkung Dornheim, wohnhaft
in Hücklenbruch;

2. die Witwe Lippke Bodenschein geborene Gladbach,
aus dem Kreis.

der Persönlichkeit nach bekannt,
katholische Religion, geboren am 18. d. 10. 1828
des Jahres tausend acht hundert
auf dem Hof zu Pörsberg,
wohnhaft in Hücklenbruch.

Tochter des verstorbenen Landwirts Gladbach, zuletzt wohnhaft in
Hücklenbruch, geboren am 18. d. 10. 1828, zuletzt wohnhaft
in Hücklenbruch.

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. das Gutbesitzerpaar Jacob Lippke,

der Persönlichkeit nach bekannt,

55 Jahre alt, wohnhaft in Langerfeld;

4. das Gutbesitzerpaar Hubert Langerich,

der Persönlichkeit nach bekannt,

26 Jahre alt, wohnhaft in Berghausen.

Der Standesbeamte richtete an die Verlobten einzeln und nach
einander die Frage:

ob sie die Ehe mit einander eingehen wollen.

Die Verlobten bejahten diese Frage und der Standesbeamte
sprach hierauf aus,

daß sie kraft des Bürgerlichen Gesetzbuchs nunmehr rechtmäßig
verbundene Eheleute seien.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben:

Peter Vogel

Lippke Vogel geborene Gladbach

Jacob Lippke

Hubert Langerich

Der Standesbeamte.

Haas

B.

Nr. 22

Langerfeld, am 18. März 1940
tausend neunhundert und vier.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zwecke der Eheschließung:

1. der Herr Anton Langer

der Persönlichkeit nach be kannt,

Katholische Religion, geboren am 18. März 1900
1900 des Jahres tausend acht hundert
und siebenzig zu Fons,
wohnhaft in Hagelkreuz,

Sohn des Konrad Ludwig Langer, wohnhaft in
Hagelkreuz und seiner geborenen Eltern
geborenen Bernards, gebildet wohnhaft
in Hagelkreuz;

2. die Hilke Stüttgen, spin. Leinwand

der Persönlichkeit nach be kannt,

Katholische Religion, geboren am 11. März 1900
1900 des Jahres tausend acht hundert
und einundfünfzig zu Hucklerbruch
wohnhaft in Hucklerbruch,

Tochter des Konrad Ludwig Stüttgen, wohnhaft in Huck-
lerbruch und seiner geborenen Eltern
Schwiers, gebildet wohnhaft
in Hucklerbruch.

Langerfeld (Rhld.), des
8. März 1940
Die Ehefrau
Elisabeth Langer
geborene Stüttgen
ist am 18. Februar
1940 in Krefeld
(Standesamt Krefeld-
Mitte
Nr. 374/1940) verstorben.
Der Standesbeamte
in Vertretung

H. Gestorben Nr. 374/1940
18. 2. 40.
Stüttgen

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. der Herr Konrad Ludwig Langer

der Persönlichkeit nach be kannt,

65 Jahre alt, wohnhaft in Hagelkreuz;

4. der Herr Ludwig Müller

der Persönlichkeit nach be kannt,

39 Jahre alt, wohnhaft in Hucklerbruch.

Der Standesbeamte richtete an die Verlobten einzeln und nach einander die Frage:

ob sie die Ehe mit einander eingehen wollen.

Die Verlobten bejahten diese Frage und der Standesbeamte sprach hierauf aus,

daß sie kraft des Bürgerlichen Gesetzbuchs nunmehr rechtmäßig verbundene Eheleute seien.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

Anton Langer
Elisabeth Langer geborene Stüttgen
Ludwig Langer
Ludwig Müller

Der Standesbeamte.

Haas

B.

Nr. 83.

Langerfeld, am achtzehnten
November tausend neunhundert und vier.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zwecke der
Eheschließung:

1. der Fabrikarbeiter Johann Schiefer,

Der Ehemann ist am 13.
Juli 1944 in Lamsbühl
Guthausen (N. O. Lamsbühl-
Weinberg Nr. 69 | 1944)
Langerfeld, am 29. März 1944.

der Persönlichkeit nach erkannt,

Katholische Religion, geboren am achtzehnten
Dezember des Jahres tausend acht hundert
sechzig zu Rheindorf.

Der Brautbräutigam.
In Anwesenheit:
Alban

, wohnhaft in Rheindorf.

Sohn des Lehrmanns Peter Schiefer, wohnhaft in
Rheindorf und seiner verstorbenen Gemahlin
Maria geb. v. Weggenhoff, wohnhaft
in Rheindorf.

2. die Fräulein Christine Dürster, spin. kaufm.

Die Braut ist am 11. Okt.
1942 in Lamsbühl (N. O.
Lamsbühl - Weinberg
Nr. 342 | 1942) Guthausen,
Langerfeld, am 4. Dezember 1942.
Der Brautbräutigam.
In Anwesenheit:
Alban

der Persönlichkeit nach erkannt,

Katholische Religion, geboren am sechsten
März des Jahres tausend acht hundert
und achtzig zu Kämpfe.

, wohnhaft in Kämpfe.

Tochter des Lehrmanns Peter Dürster und seiner
verstorbenen Gemahlin Reverich, beide

wohnhaft
in Kämpfe.

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. der Fabrikarbeiter Jacob Lippens, spin. kaufm.

der Persönlichkeit nach erkannt,

85 Jahre alt, wohnhaft in Langerfeld.

4. der Lehrmann Johann Dürster

der Persönlichkeit nach erkannt,

26 Jahre alt, wohnhaft in Kausingen.

Der Standesbeamte richtete an die Verlobten einzeln und nach
einander die Frage:

ob sie die Ehe mit einander eingehen wollen.

Die Verlobten bejahten diese Frage und der Standesbeamte
sprach hierauf aus,

daß sie kraft des Bürgerlichen Gesetzbuchs nunmehr rechtmäßig
verbundene Eheleute seien.

Vorgelesen, genehmigt und unterscriben.

Johann Schiefer
Christine Dürster geb. v. Weggenhoff
Jacob Lippens
Johann Dürster

Der Standesbeamte.

Alban

1x geboren Nr. 38 / 1914
Lms. - Wiesdorf

1x geboren Nr. 437 / 1918
Lms. - Wiesdorf

B.

Nr. 84

Langerfeld, am unmünzger ten
November taufend neunhundert und vier.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zwecke der
Eheschließung:

1. der Waldenpfalle Christian Gielth

der Persönlichkeit nach be. kannt,

Kristoph Religion, geboren am fünfundzwanzig ten
August des Jahres taufend acht hundert
und einundsechzig zu Langerfeld
Opfaden, wohnhaft in Opfaden

Sohn des Substituten Lorenz Gielth und seiner Frau
Anna Maria Johanna geborenen Küster, kinderlos
haben, zuletzt wohnhaft
in Reusrath

2. die Elisabeth Müller, spin. Leinwand

der Persönlichkeit nach be. kannt,

Kristoph Religion, geboren am acht ten
Dezember des Jahres taufend acht hundert
und einundachtzig zu Kiesgen
Eulensflug, wohnhaft in Eulensflug

Tochter des Leinwand Christian Müller, aus Opfaden
Opfaden, zuletzt wohnhaft in Eulensflug und seiner Frau
Christine geborenen Bachhausen wohnhaft
in Eulensflug

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. der Substituten Wilhelm Müller

der Persönlichkeit nach be. kannt,

26 Jahre alt, wohnhaft in Eulensflug

4. der Substituten Günther Schwiere

der Persönlichkeit nach be. kannt,

23 Jahre alt, wohnhaft in Heinrichsbusch

Der Standesbeamte richtete an die Verlobten einzeln und nach
einander die Frage:

ob sie die Ehe mit einander eingehen wollen.

Die Verlobten bejahten diese Frage und der Standesbeamte
sprach hierauf aus,

daß sie kraft des Bürgerlichen Gesetzbuchs nunmehr rechtmäßig
verbundene Eheleute seien.

3. Ein. Leinwand geboren Nr. 378 / 19. 42
Hilden

4. geb. Leinwand Nr. 101 / 19. 45
Hilden

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

Christian Gielth
Elisabeth Gielth geborenen
Müller Wilhelm Müller
Günther Schwiere

Der Standesbeamte.

Haas

B.

Nr. 85.

Gangerfeld, am zwanzigsten
November tausend neunhundert und vier.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zwecke der
Eheschließung:

1. der Herrn Heinrich August Jung,

der Persönlichkeit nach _____

_____ be kannt,
evangelische Religion, geboren am zweit
August des Jahres tausend acht hundert
achtundfünfzig zu Wölfershausen
_____, wohnhaft in Tunmigrath.

Sohn des Leopold August Gustav Jung und seiner
Helene Sophie geborenen Schmidt, beide

wohnhaft
in Wölfershausen _____;

2. die Lehrerwitwe Luise Kimmert,

der Persönlichkeit nach _____

_____ be kannt,
evangelische Religion, geboren am fünf und zwanzigsten
November des Jahres tausend acht hundert
zwei und achtzig zu Kreckenberg,
_____, wohnhaft in Kreckenberg,

Tochter des Friedrich August August Kimmert und seiner
Helene Sophie geborenen Kärper, beide

wohnhaft
in Kreckenberg.

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. der Lehrermeister Gustav Weingarten

der Persönlichkeit nach _____

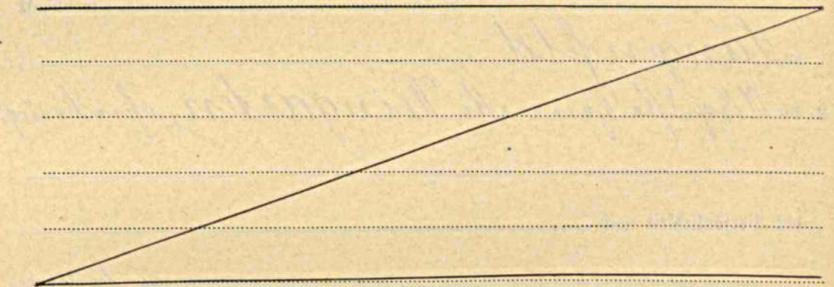
_____ be kannt,
30 Jahre alt, wohnhaft in Kreckenberg

4. der Lehrermeister Heinrich Brenner

der Persönlichkeit nach _____

_____ be kannt,
23 Jahre alt, wohnhaft in Pörsdorf

Der Standesbeamte richtete an die Verlobten einzeln und nach
einander die Frage:
ob sie die Ehe mit einander eingehen wollen.
Die Verlobten bejahten diese Frage und der Standesbeamte
sprach hierauf aus,
daß sie kraft des Bürgerlichen Gesetzbuchs nunmehr rechtmäßig
verbundene Eheleute seien.



Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben
Heinrich August Jung
Luise Kimmert geborenen Kärper
Ernst Weingarten
Heinrich Brenner

Der Standesbeamte.

Haas

B.

Nr. 86

Langerfeld, am vierundzwanzigsten
November tausend neunhundert und vier.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zwecke der
Eheschließung:

1. der Händlerhilfshilf Wilhelm Paas,

der Persönlichkeit nach

be.kannt,

evangelische Religion, geboren am

fünfzigsten

August des Jahres tausend

auf. hundert

achtundsechzig zu

Ganspohl

, wohnhaft in

Langerfeld.

Sohn des Händlers Carl August Paas und seiner Gattin
Julia geborenen Jansen, beide

wohnhaft

in

Langerfeld

2. die Auguste geborenen Weingarten, spin. d. w. u. s. f.

der Persönlichkeit nach

be.kannt,

evangelische Religion, geboren am

fünfundzwanzigsten

Februar des Jahres tausend

auf. hundert

sechsmundsechzig zu

Rehungen,

, wohnhaft in

Langerfeld,

Tochter des Händlers Carl August Weingarten, wohnhaft
in Gütersloh und seiner Gattin
Julia geborenen Lührhardt, zuletzt wohnhaft
in Rehungen.

Am Sonntag den 29. April
1930 um 11 Uhr 15 Minuten
Hochzeit im I. Saal
des Landgerichtes in Tübingen
dort ist im Saal
Händler Wilhelm Paas mit
der Auguste geborenen
Weingarten
geheiratet worden.

Langerfeld, am 9. Mai 1930
Der Standesbeamte
In Vertretung:
Weber.

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. der Händler August Weingarten

der Persönlichkeit nach

be.kannt,

38 Jahre alt, wohnhaft in

Langerfeld

4. der Händlerhilfshilf Carl Paas

der Persönlichkeit nach

be.kannt,

22 Jahre alt, wohnhaft in

Langerfeld

Der Standesbeamte richtete an die Verlobten einzeln und nach
einander die Frage:

ob sie die Ehe mit einander eingehen wollen.

Die Verlobten bejahten diese Frage und der Standesbeamte
sprach hierauf aus,

dass sie kraft des Bürgerlichen Gesetzbuchs nunmehr rechtmäßig
verbundene Eheleute seien.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

Wilhelm Paas

Auguste Paas geborenen Weingarten

August Weingarten

Carl Paas für

Der Standesbeamte.

Haas

B.

Nr. 87

Langerfeld am fünf und zwanzigsten
November tausend neunhundert und vier.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zwecke der
Eheschließung:

1. der Lehrer Carl Wolf Klasen

der Persönlichkeit nach mit dem Namen des Kuffelbühlens
aus kannt,
Katholische Religion, geboren am dreizehnten
Oktober des Jahres tausend acht hundert
acht und fünfzig zu Unterbach Gmünd
Erkrath, wohnhaft in Wald

Sohn des Kaufmanns Peter Klasen und seiner Ehefrau
Josephine geborenen Bach, beide erstverheiratet
wohnhaft
in Wald;

2. die Anna Schauf

der Persönlichkeit nach he kannt,
Katholische Religion, geboren am zwei und zwanzigsten
August des Jahres tausend acht hundert
zwei und achtzig zu Wolflagen
wohnhaft in Wolflagen

Tochter des Kaufmanns Joseph Schauf und seiner
Ehefrau Anna Maria geborenen Benz, beide
wohnhaft
in Wolflagen

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. der Kaufmann Joseph Hupplich

der Persönlichkeit nach he kannt,
32 Jahre alt, wohnhaft in Birghausen;

4. der Kaufmann August Klasen

der Persönlichkeit nach mit dem Namen des Joseph Hupplich
aus kannt,
28 Jahre alt, wohnhaft in Wald

Der Standesbeamte richtete an die Verlobten einzeln und nach
einander die Frage:

ob sie die Ehe mit einander eingehen wollen.

Die Verlobten bejahten diese Frage und der Standesbeamte
sprach hierauf aus,

daß sie kraft des Bürgerlichen Gesetzbuchs nunmehr rechtmäßig
verbundene Eheleute seien.

K. W. Klasen geboren Nr. 2 / 1907
Wald - Wald 23. 9. 1907
Anna Schauf geboren Nr. 566 / 1946
in Wolflagen am 30. Juli 1946

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben:

Karl Klasen

Anna Klasen geborenen Schauf

Joseph Hupplich

August Klasen

Der Standesbeamte.

Haas

B.

Nr. 88

Langenfeld am fünf und zwanzigsten
November tausend neunhundert und vier.

Langenfeld (Rhld.) den
8. Oktober 1957
Der Ehe-mann
Peter Josef Müller

ist am 4. Oktober
1957 in Langenfeld (Rhld.)
(Standesamt Langenfeld (Rhld.)

Nr. 445/1957) verstorben.
Der Standesbeamte
In Vertretung

[Handwritten signature]

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zwecke der
Eheschließung:

1. der *Subskribiertes Peter Josef Müller*

der Persönlichkeit nach

be.kannt,
Katholischer Religion, geboren am *Seit* ten
Februar des Jahres tausend *acht* hundert
und achtzig zu *Berghausen*,
wohnhaft in *Berghausen*.

Sohn des *Wilhelm Johann Müller und seiner Ehefrau
Katharina geb. Schmidt, beide verstorben, gültig*
wohnhaft
in *Berghausen*;

2. die *Simplicia Königs genannt Ottilie Tacheia*

der Persönlichkeit nach

be.kannt,
Katholischer Religion, geboren am *zwanzigsten*
Juli des Jahres tausend *acht* hundert
und achtzig zu *Schwirgstein*,
wohnhaft in *Berghausen*.

Tochter des *Adolf Josef Tacheia und seiner
Ehefrau Katharina geb. Kowasch, beide*
wohnhaft
in *Hohenstein*.

H. Ehegatte geboren Nr. 144/1930
am 21. Juni 1920, f. im
Alter

H. geborener Nr. 25/1942
am 24. Februar 1942, f. im

H. Ehegatte Nr. 70/1948
hier

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. d. r. *Jacob Lippgens, Ehegatte*

der Persönlichkeit nach

be.kannt,
85 Jahre alt, wohnhaft in *Langenfeld*;

4. d. r. *Kaufmann Peter Nissen*,

der Persönlichkeit nach

be.kannt,
53 Jahre alt, wohnhaft in *Langenfeld*.

Der Standesbeamte richtete an die Verlobten einzeln und nach
einander die Frage:

ob sie die Ehe mit einander eingehen wollen.

Die Verlobten bejahten diese Frage und der Standesbeamte
sprach hierauf aus,

daß sie kraft des Bürgerlichen Gesetzbuchs nunmehr rechtmäßig
verbundene Eheleute seien.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

*Peter Müller
Ottilie Müller geb. Tacheia
Jacob Lippgens
Peter Nissen*

Der Standesbeamte.

Haas

B.

Nr. 89

Langenfeld am fünf und zwanzigsten
November tausend neunhundert und vier.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zwecke der
Eheschließung:

1. der Kupferarbeiter Josef Hansen

der Persönlichkeit nach
bekannt,

Katholischer Religion, geboren am fünf und zwanzigsten
Oktober des Jahres tausend acht hundert
und achtzig zu Emmigrath
wohnhaft in Emmigrath

Sohn des verstorbenen David Wilhelm Hansen, gültig
verheiratet in Emmigrath und seiner Ehefrau
sine geborenen Gladbach, wohnhaft
in Emmigrath

2. die Schneiderin Maria Sibylla Eßer

der Persönlichkeit nach
bekannt,

Katholischer Religion, geboren am
Februar des Jahres tausend acht hundert
und achtzig zu Garzweiler
wohnhaft in Kardt

Tochter des Kupferarbeiters Johann Maria Hubert Eßer
verheiratet, gültig verheiratet in Garzweiler und seiner
Ehefrau sine geborenen Ursangel, wohnhaft
in Kardt

Langenfeld (Rhd.), den
24. April 1959
Die Ehe bräut
Sibylla Hansen
geborene Eßer
Ist am 29. August
1940 in Kardt
(Standesamt Langenfeld (Rhd.))

Nr. 330 / 1940 verstorben.
Der Standesbeamte
In Vertretung

Mund

H. Gestorben Nr. 330 / 1940
29. 8. 40

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. der Oberkellner Franz Pflug

der Persönlichkeit nach
bekannt,

27 Jahre alt, wohnhaft in Kardt

4. der Metallarbeiter Wilhelm Heinemann

der Persönlichkeit nach
bekannt,

28 Jahre alt, wohnhaft in Opladen

Der Standesbeamte richtete an die Verlobten einzeln und nach
einander die Frage:

ob sie die Ehe mit einander eingehen wollen.

Die Verlobten bejahten diese Frage und der Standesbeamte
sprach hierauf aus,

daß sie kraft des Bürgerlichen Gesetzbuchs nunmehr rechtmäßig
verbundene Eheleute seien.

H. ^{2mal} geboren Nr. 46 / 1822
2mal

H. 1x geheiratet Nr. 138 / 1848
1mal

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben
H. ^{2mal} geheiratet Nr. 34 / 1843
2mal

Joseph Hansen
Sibylla Hansen geborene Eßer
Franz Pflug
Wilhelm Heinemann

Der Standesbeamte.

Haas

B.

Nr. 90

Langerfeld am Pfingst und zwanzigsten
November tausend neunhundert und vier.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zwecke der
Eheschließung:

1. der Flora Matthäus Jansen

der Persönlichkeit nach

be kannt,
katholischer Religion, geboren am zwanzigsten
November des Jahres tausend acht hundert
acht und siebenzig zu Listerseele
wohnhast in Galkhausen.

Sohn des Antonius und Gertrud Luise Jansen
Jansen im Hause Ulrichs Ulrichs Gilberts
im geborenen Peters, beide wohnhaft
in Listerseele;

2. die Auguste Preis, spin. Löw.

der Persönlichkeit nach

aus kannt,
evangelischer Religion, geboren am acht und zwanzigsten
Dezember des Jahres tausend acht hundert
und achtzig zu Schwanheim
wohnhast in Lemmer.

Tochter des Carl Hermann August Preis
Preis, zuletzt Wesphälischer Landes und preuss. G.
Land Marin Gertrud geborenen Mischer, wohnhaft
in Lemmer.

Langerfeld, den
13. Februar 1953
Die Ehefrau
Auguste Jansen
geborene Preis
ist am 24. Januar
1953 in Listerseele
(Standesamt Listerseele)
Nr. 20/1953.) verstorben.
Der Standesbeamte
In Vernehmung: Ma.

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. d. Antonius Augustus Jansen, Wilder

der Persönlichkeit nach

be kannt,
27 Jahre alt, wohnhaft in Giesdenberg;

4. d. Flora Hermann Vogelbacher

der Persönlichkeit nach

be kannt,
28 Jahre alt, wohnhaft in Galkhausen.

Der Standesbeamte richtete an die Verlobten einzeln und nach
einander die Frage:

ob sie die Ehe mit einander eingehen wollen.

Die Verlobten bejahten diese Frage und der Standesbeamte
sprach hierauf aus,

daß sie kraft des Bürgerlichen Gesetzbuchs nunmehr rechtmäßig
verbundene Eheleute seien.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

Matthias Jansen
Auguste Jansen geborene Preis
Anton Wilder
Hermann Vogelbacher

Der Standesbeamte.

Haas

B.

Nr. 91

Langensfeld, am 12. September
tausend neunhundert und vier.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zwecke der Eheschließung:

1. der Arbeitsarbeiter György Groß,

der Persönlichkeit nach

bekannt,

evangelischer Religion, geboren am 12. Sept.

Oktober des Jahres tausend acht hundert

sechzig und siebenzig zu Köpflersbühl Gemeinde

Leichlingers, wohnhaft in Harth,

Sohn des Arbeitsarbeiters Robert Groß, wohnhaft in
Leichlingers und seiner Gemahlin Wilhelmine
geborenen Ernemann, wohnhaft in
Leichlingers;

2. die Lehrerin Elisabeth Wagner geborene Meltschack,

der Persönlichkeit nach

bekannt,

evangelischer Religion, geboren am 12. Sept.

September des Jahres tausend acht hundert

sechzig und fünfzig zu Altvied

, wohnhaft in Harth,

Tochter des Arbeitsarbeiters Ernst Wagner und seiner
Gemahlin Elisabeth geborenen Meltschack, beide

wohnhaft

in Harth.

Der Ehemann ist am 27. März 1949 in Jbilden verstorben. (Standesamt Jbilden Nr. 931 1949).

Langensfeld, den 12. April 1949

Der Standesbeamte
Inverselung:
Haa

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. d. der Herr Johann Albert Groß,

der Persönlichkeit nach

bekannt,

25 Jahre alt, wohnhaft in Trumgrath;

4. d. der Herr Konrad Wagner,

der Persönlichkeit nach

bekannt,

26 Jahre alt, wohnhaft in Langensfeld

Der Standesbeamte richtete an die Verlobten einzeln und nach einander die Frage:

ob sie die Ehe mit einander eingehen wollen.

Die Verlobten bejahten diese Frage und der Standesbeamte sprach hierauf aus,

daß sie kraft des Bürgerlichen Gesetzbuchs nunmehr rechtmäßig verbundene Eheleute seien.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

Hugo Groß

Elisabeth Groß geborene Wagner

Johann Albert Groß

Konrad Wagner

Der Standesbeamte.

Haa

B.

Nr.

am ten

..... tausend neunhundert und vier.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zwecke der Eheschließung:

1. der

der Persönlichkeit nach

..... kannt,

Religion, geboren am ten

..... des Jahres tausend hundert

..... zu

....., wohnhaft in

Sohn de

..... wohnhaft

in

2. die

der Persönlichkeit nach

..... kannt,

Religion, geboren am ten

..... des Jahres tausend hundert

..... zu

....., wohnhaft in

Tochter de

..... wohnhaft

in

Справочный листок Главн. Канц. Регистр. для год. 1904, уезд. канц. и независим. городов, wird hiermit abgepflopfen.

Наверстан кан. канц. канц. канц. канц.

Langensfeld, am 31. Dezember 1904.

der Standesbeamten:

Haas